



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 5 • Donnerstag, 01.02.2018 • Jahrgang 31



9.

*MIT GROSSER
MODENSCHAU
um 15:30 Uhr*

Hochzeitsmesse

04. FEBRUAR 2018

*Burg Wächter Matchpoint Eventhalle
SRS Sportpark - Im Sportzentrum 2, 57610 Altenkirchen*

altenkirchen

aktionskreis
altenkirchen e.V.

www.aktionskreis-altenkirchen.de

11:00 - 18:00 Uhr
EINTRITT FREI

www.hochzeitsmesse-altenkirchen.de

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 3./4. Februar 2018

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifstarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ innogy SE Vertrieb

Kundenservice T 0800 9944009

innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr, Sa 9:00 - 13:00 Uhr

■ Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: . vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Klaus Weller Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Sieger Str. 23 a, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!

Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft - Pflegenachweis nach § 37, 3 AFV XI - 24 h - Bereitschaft
Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogen-dorf, Kroppach, Herschbach/Uww., Marienrachdorf und Ewighausen. Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer 02626/9248743.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





WWW.MOVEBOX-AK.DE
MOVEBOX
SRS

04.02.2018
OFFENER WESTERWAND
BOULDER-CUP
WWW.MOVEBOX-AK.DE

KLETTERN IM SRS SPORTPARK ALTENKIRCHEN

Mehr als nur ein Frühstück ...



**HERZLICH
WILLKOMMEN**

Referat:
Musik
Frühstück
Gespräch

**Echt sein -
ein Leben mit Tiefgang
mit Doris Schulte**

Samstag, 24. Februar 2018 um 9:30 Uhr
Hotel Sonnenhof, 57635 Weyerbusch
Frühstück und Kostenbeitrag: 15,00 €

Kartenvorverkauf ab dem 12.01.2018:

Altenkirchen: Seite 42 Buch & Kunst

Weyerbusch: Hermes Schreib- und
Bastelbedarf

Flammersfeld: Annelieses Tabak- und
Schreibwaren

Kontakt:
Heike Janßen
Tel. 02681 950851
alh.janssen@gmail.com
www.fruehstuecks-treffen.de

**Achtung: Kartenvorverkauf ist nur bis zum 19. Februar**

Karneval in Hasselbach

**Kostüm-
Ball 2018**

**Karnevals-Samstag,
den 10. Februar**

Einlaß 19:11 Uhr • Beginn 20:11 Uhr
Närrisches Programm
Kostüm-Prämierung • Bierbar
Alles zu Hasselbacher Preisen

Bürgerhaus



**Jecker Tag der
offenen Tür**

4.2.
ab 11.11 Uhr



mit oder ohne Kostüm
www.elvismuseum.de



Einladung

zu den Informationsveranstaltungen zur Fusion der Verbandsgemeinden **Altenkirchen** und **Flammersfeld** für interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Ratsmitglieder

Am Mittwoch, 17.1.2018, hat die gemeinsame Lenkungsgruppe der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld dem Entwurf der Fusionsvereinbarung für die freiwillige Fusion der beiden Verbandsgemeinden geschlossen zugestimmt.

Nach zwischenzeitlich ebenfalls erfolgter Beschlussfassung in den beiden Verbandsgemeinderäten ist zudem die Zustimmung der Mehrheit der Ortsgemeinden notwendig. In diesen Ortsgemeinden muss wiederum mindestens die Hälfte der Einwohnerinnen und Einwohner der jeweiligen Verbandsgemeinde leben. Erst danach kann das Gesetzgebungsverfahren für das notwendige Fusionsgesetz eingeleitet werden.

Es ist beabsichtigt, die Zustimmung der Ortsgemeinderäte bis Anfang April 2018 einzuholen.

Zur **Information interessierter Bürgerinnen und Bürger sowie Ratsmitglieder** finden an folgenden Terminen Informationsveranstaltungen in beiden Verbandsgemeinden statt, zu denen hiermit herzlich eingeladen wird:

- **15.2.2018, 19.00 Uhr, Stadthalle Altenkirchen**
- **20.2.1018, 19.00 Uhr, Kaplan-Dasbach-Haus Horhausen**
- **21.2.1018, 19.00 Uhr, Bürgerhaus Oberirsen**
- **22.2.1018, 19.00 Uhr, Bürgerhaus Flammersfeld**

Neben der Vorstellung des Sach- und Verfahrensstandes sowie des Entwurfes der Fusionsvereinbarung durch die Verwaltungen besteht für die Besucherinnen und Besucher der Informationsveranstaltungen auch die Möglichkeit, Fragen zum Thema zu stellen.

Altenkirchen, 2.2.2018

Fred Jüngerich
Bürgermeister der
Verbandsgemeinde Altenkirchen

Flammersfeld, 2.2.2018

Ottmar Fuchs
Bürgermeister der
Verbandsgemeinde Flammersfeld

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)



Wir bilden aus!

Ausbildung zur

- **Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)**
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w)**

Zum 01. August 2018 stellen wir folgende **Ausbildungsplätze** zur Verfügung:

- **Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)**
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w)**

Beide Ausbildungsberufe sind vielfältig und interessant. So sind die Bereiche Umweltschutz, Umweltschutztechnik, Grundlagen der Maschinen- und Verfahrenstechnik, der Betrieb und die Unterhaltung von Wasserversorgungssystemen bzw. Entwässerungs- und Abwasserbehandlungsanlagen sowie das Anwenden naturwissenschaftlicher Grundlagen nur ein kleiner Teil des zu erlernenden Stoffes.

Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein ist in beiden Ausbildungsberufen unerlässlich.

Die duale Ausbildung dauert insgesamt 3 Jahre.

Sofern Sie Interesse an einer Ausbildung in einem zukunftssicheren Beruf haben und in einem jungen leistungsfähigen Team arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte **bis zum 15.02.2018** an uns richten.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVAöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Verbandsgemeindeverwaltung, Personalstelle, 57609 Altenkirchen (Westerwald).

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider

Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



Alarm- und Einsatzplan „Stromausfall“ der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am 01.01.2016 ist der Alarm- und Einsatzplan „Stromausfall“ der Verbandsgemeinde Altenkirchen in Kraft getreten.

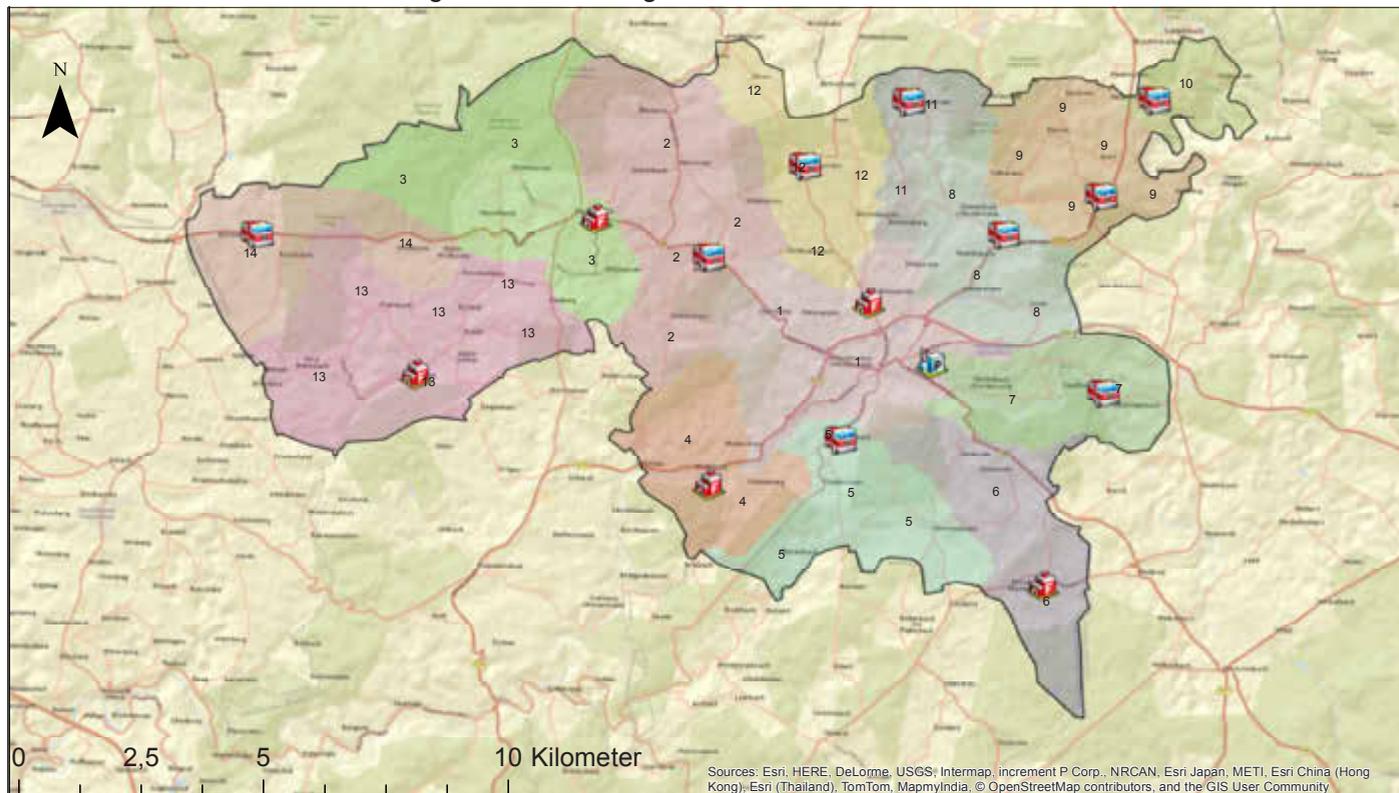
Um in der heutigen Zeit sowohl auf kleinere, als auch auf größere Stromausfallereignisse vorbereitet zu sein, ist der Alarm- und Einsatzplan für die Bevölkerung, die Hilfsorganisationen und die Verwaltung mittlerweile ein unverzichtbares Instrumentarium. Der Plan beinhaltet einen Handlungsleitfaden für die Verwaltung und die Feuerwehr für den Fall eines flächendeckenden Stromausfalls. Ziel ist es, nach einem Schadensereignis möglichst schnell wieder die Kommunikationswege zwischen den unterschiedlichen Hilfsorganisationen untereinander herzustellen und die Bevölkerung zu informieren.

Wesentlicher Bestandteil des Alarm- und Einsatzplanes sind die sogenannten „Hilfeanlaufstellen“.

Das Gebiet der Verbandsgemeinde Altenkirchen ist in verschiedene Zonen unterteilt worden, die bei einem flächendeckenden Stromausfall jeweils durch ein Feuerwehrfahrzeug abgedeckt werden (= Hilfeanlaufstellen).

Diese Hilfeanlaufstellen können im Falle eines längeren und großflächigen Stromausfalls von der Bevölkerung aufgesucht werden. Weitere Maßnahmen werden dann ggf. von dort aus getroffen bzw. veranlasst.

Eine Übersicht der Hilfeanlaufstellen ergibt sich aus der folgenden Karte:



Sources: Esri, HERE, DeLorme, USGS, Intermap, increment P Corp., NRCAN, Esri Japan, METI, Esri China (Hong Kong), Esri (Thailand), TomTom, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS User Community

Legende

| Hilfeanlaufstellen | Zuständigkeitsgebiet Hilfeanlaufstellen | 5 Almersbach L267/ K32 | 10 Helmerother Höhe |
|---------------------|---|--------------------------|-------------------------|
| Feuerwehrgerätehaus | 1 FW-Haus Altenkirchen/ PI Altenkirchen | 6 FW-Haus Berod | 11 Hilgenroth Ortsmitte |
| Fahrzeug | 2 B8 Abfahrt Birnbach/ Wölmersen | 7 Ingelbach Ortsmitte | 12 Heupelzen Ortsmitte |
| Polizeiinspektion | 3 FW-Haus Weyerbusch | 8 Reuffelbach TÜV | 13 FW-Haus Mehren |
| | 4 FW-Haus Neitersen | 9 Eichelhardt Sportplatz | 14 Kircheib B8 |

| | |
|---------|---|
| FW Haus | 1 FW Haus AK + Polizei AK Helmenzen Altenkirchen teilw. Michelbach |
| Fhzg. | 2 B8 Abfahrt Birnbach/Wölmersen Hemmelzen Birnbach Wölmersen Oberirsen |
| FW Haus | 3 FW Haus Weyerbusch Weyerbusch Werkhausen Hasselbach teilw. Kraam (Heuberg) |

| | |
|---------|---|
| FW Haus | 4 FW Haus Neitersen Neitersen Schöneberg |
| Fhzg. | 5 Almersbach L267/K32 Fluterschen Stürzelbach Oberwambach Almersbach |
| FW Haus | 6 FW Haus Berod Berod Gieleroth |
| Fhzg. | 7 Ingelbach Ortsmitte Ingelbach teilw. Michelbach (Widderstein) |

FW = Feuerwehr
PI = Polizeiinspektion

| | |
|-------|---|
| Fhzg. | 8 Reuffelbach/TÜV Sörth Mammelzen Obererbach |
| Fhzg. | 9 Eichelhardt Sportplatz Eichelhardt Racksen Idelberg Isert Volkerzen |
| Fhzg. | 10 Helmerother Höhe Helmeroth |
| Fhzg. | 11 Hilgenroth Ortsmitte Hilgenroth Bachenberg |

| | |
|---------|--|
| Fhzg. | 12 Heupelzen Ortsmitte Heupelzen Ölsen Busenhausen Kettenausen (können auch FW Haus AK) |
| FW Haus | 13 FW Haus Mehren Mehren Hirz-Maulsbach Fiersbach Ersfeld Kraam Forstmehren |
| Fhzg. | 14 Kircheib B8 Kircheib Rettersen |

5 Feste Anlaufstellen (FW Häuser) 9 Mobile Anlaufstellen (Fahrzeuge)

Von A wie Arabisch bis Z wie Zumba

Volkshochschulen präsentieren neues Kursprogramm -

Vielfältige Angebote für den privaten und beruflichen Alltag im gesamten Kreisgebiet

Das neue 150-seitige Programmheft der Kreisvolkshochschule Altenkirchen für den Zeitraum von Februar bis September 2018 ist erschienen: Vorträge, Kurse, Lesungen, Exkursionen und vieles mehr.

„Mit einer breit gefächerten Angebotspalette, die vom zertifizierten Computerlehrgang über die Web-site-Programmierung, Smartphone- und zahlreichen Gesundheitskursen bis hin zum Sprachenlernen mit Muße für Ältere reicht startet die Kreisvolkshochschule und deren Außenstellen in das neue Semester. Mit einer kreisweiten Auswahl von circa 600 Kursen, Vorträgen, Seminaren und Tagesfahrten sowie Kulturveranstaltungen ist nun pünktlich zum Semesterbeginn das neue Programmheft erschienen“, stellte Landrat Michael Lieber bei der Präsentation des aktuellen Programms fest.



Gemeinsam auf gutem Kurs: Inge Wiedenhöfer-Becker, Cathy Sturm, Bernd Kohnen (Geschäftsstelle KVHS), Martina Beer (VHS Flammersfeld), Ursula Brenner (VHS Wissen) und Landrat Michael Lieber präsentieren das neue Programm 2018.

Ein besonderes Augenmerk liegt auch 2018 im Bereich der Deutschkurse. „Der Kreis Altenkirchen hat viele hundert Flüchtlinge aufgenommen, die jetzt als Nachbarn in unseren Städten und Dörfern leben. So nahmen die Deutschsprachkurse in den vergangenen zwei Jahren einen breiten Raum im Gesamtangebot der Kreisvolkshochschule ein. Es zeigt sich aber weiterhin, dass es punktuell im Landkreis Altenkirchen immer noch den Bedarf an Einsteigerkursen gibt“ ergänzte Bernd Kohnen, Leiter der Kreisvolkshochschule. „So fanden kreisweit 2017 mehr als 60 Kurse mit 1500 Unterrichtsstunden und fast 500 Teilnehmenden statt. Alleine in den Ferien 2017 organisierte sie in Zusammenarbeit mit den Schulen 15 Feriensprachkurse für Schülerinnen und Schüler mit Sprachförderbedarf. Gleichzeitig hat die KVHS aber einen viel umfassenderen Bildungsauftrag, der nicht vernachlässigt wird“.

Inhaltlich ist das gemeinsame Programmheft der Volkshochschulen aufgeteilt in die klassischen fünf Fachbereiche und regional nach Außenstellen. Hier finden sich manche bekannte Angebote, aber es gibt auch viel Neues im aktuellen Programmheft zu entdecken.

Von großer Vielfalt geprägt sind die 150 Seiten des aktuellen Programmheftes. Altbewährte Kurse werden ebenso angeboten wie neue Kurse und auch die Aktualität kommt nicht zu kurz. Das Heft gibt einen Überblick über alle Angebote, die die unter dem Dach des Kreises zusammen geschlossenen Volkshochschulen anbieten: Von Mudersbach, Kirchen und Daaden über Hamm, Wissen bis nach Altenkirchen und Flammersfeld gibt es Kurse und Vorträge in den Bereichen Politik, Gesellschaft, Natur und Umwelt, Kultur und Kreatives Gestalten, Gesundheit, Sprachen sowie EDV, Arbeit und Beruf.

Das Programmheft ist, ebenso wie das Fortbildungsheft für Erzieher und Erzieherinnen 2018, in den Rathäusern, den VHS-Außenstellen und natürlich in der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule erhältlich.

Es kann telefonisch unter 02681/ 81- 22 12 oder bei den Außenstellen vor Ort angefordert werden. Im Internet ist das Programm unter www.kreisvolkshochschuleak.de zu finden und steht als Download zur Verfügung - ein Blick ins Programm lohnt sich!

Info an alle Manuskripteinsender:

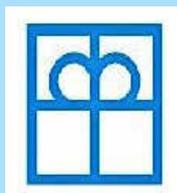


Wegen Karneval ist letzter Abgabetermin für die Manuskripte von **Ausgabe 7/2018** bereits am **Mittwoch, 7. Februar 2018!**

Mailadresse im Rathaus: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Informationsveranstaltung

zum Verbraucherinsolvenzverfahren und Restschuldbefreiung



Die Schuldner- und Insolvenzberatung des Diakonischen Werks Altenkirchen bietet für Betroffene und Interessierte am 07.02.2018 von 18 - 20.30 Uhr, im Haus der Ev. Kirche, Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen, eine Informationsveranstaltung zum Verbraucherinsolvenzverfahren und Restschuldbefreiung an.

Interessierte, die ein Regelinsolvenzverfahren beantragen müssen, sind auch eingeladen. Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter Tel.-Nr. 02681-8008 20.

ChorsängerInnen für Mitsingprojekt in der 6. Nachtschicht im kulturWERKwissen gesucht

Kreismusikschule, Geheimer Küchenchor, kulturWERKwissen und IG Metall Betzdorf starten Aufruf für ein Chorprojekt „Arbeiterlieder“

Für ihr neues, gemeinschaftliches Chorprojekt „Arbeiterlieder“ suchen die Kreismusikschule, der „Geheime Küchenchor“, das kulturWERKwissen und die IG Metall Betzdorf Sängerinnen und Sänger. Zum nun schon fünften Mal will sich ein Projektchor zum Küchenchor hinzu bilden und sich einer vielseitigen und spannenden musikalischen Herausforderung stellen. Das Thema ist alle andere als alltäglich: Warum gerade Arbeiterlieder?

Der Kultursommer Rheinland-Pfalz widmet sich 2018 dem Motto „Industriekultur“. Für die Akteure des ehemaligen Walzwerks und heutigen „kulturWERKwissen“ ist das natürlich eine Steilvorlage. **Die 6. Nachtschicht am Pfingstsonntag, 19. Mai**, wird sich der Industriekultur Wissens intensiv widmen und beispielsweise Zeitzeugen über das ehemalige Walzwerk befragen.

Was liegt da näher, als sich dem Thema auch musikalisch zu nähern? Musik und Lied spielten im Industrielltag und in den sozialen Bewegungen, im alltäglichen (Über-)Lebenskampf oder in den organisierten Auseinandersetzungen für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen über die Jahrhunderte hindurch eine wichtige Rolle. Der Projektchor wird daher Lieder aus verschiedenen Zeiten und Ländern singen, Kämpferisches und Nachdenkliches, „Klassiker“ und weniger Abgedroschenes.

„Einfache `Volks`-Lieder werden neben kunstvoll Auskomponiertem stehen und in neuen und alten Arrangements die Vielfältigkeit der Arbeiterlieder hörbar machen“, so Klaus Schumacher, musikalischer Leiter des Geheimen Küchenchors, der das Projekt konzipiert hat und für die Kreismusikschule die Nachtschicht von Beginn an begleitet hat.

Neben dem Singen von interessanten und schönen Stücken, wird es auch Infos zu Inhalt, Entstehung und Umfeld der Lieder geben. Aus Erfahrung der früheren Projekte wird das Ganze auch einfach Spaß machen.

Mitsingen kann jede(r) ab etwa 14 Jahren. Der Kostenbeitrag beträgt 40 Euro.

Die Proben finden **montags um 19.30 Uhr im Wilhelm-Boden-Saal (Raum 111) der Kreisverwaltung in Altenkirchen** statt.

Anmeldung und weitere Informationen per E-Mail an klaus.schumacher@kreis-ak.de oder unter Tel. 02681/ 81- 22 83.

Eine ausführliche Projektbeschreibung und alle wichtigen Daten finden sich unter

www.dergeheimkuechenchor.de/wordpress/aktuell/



Der neue Projektchor will mit instrumentaler Unterstützung der Kreismusikschule die Nachtschicht 2018 mit Arbeiterliedern, passend zum Thema „Industriekultur“ musikalisch bestücken.
Foto: kulturWERKwissen



Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Februar 2018

(Diese Auflistung dient lediglich der Orientierung ohne Anspruch auf Vollständigkeit.. Alle Angaben ohne Gewähr)

Di. 30.01.2018, 17.30 Uhr: Foodsaving , Lebensmittel retten

Ort: Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Wilhelmstraße 10, Altenkirchen **Veranstalter:** MGH Altenkirchen

Do. 01.02.2018, 18.30 Uhr: Erste Hilfe mit kleinen Kügelchen im Alltag **Ort:** Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Rathausstr. 12, Altenkirchen **Veranstalter:** Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Do. 01.02.2018, 19 Uhr: Reisebericht Armenien und Georgien: Begegnungen und Erlebnisse zwischen Ararat und Kaukasus **Ort:** Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V., Heimstr. 4, Altenkirchen
Veranstalter: Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Fr. 02.02.2018, 19 Uhr: Foodsharing in Altenkirchen? Info- und Auftaktveranstaltung

Ort: UNIKUM Regionalladen, Bahnhofstr. 26, Altenkirchen **Veranstalter:** Johanne Rohde in Kooperation mit dem Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.

Sa. 03.02.2018, 18.11 Uhr: Große Prunksitzung - "Die närrische Stadthalle 2018" mit Prinzessin Sabine

Ort: Stadthalle Altenkirchen, Quengelstr. 7, Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V.

So. 04.02.2018, 11 Uhr: Hochzeitsmesse Altenkirchen

Ort: Burg Wächter Matchpoint-Eventhalle, Im Sportzentrum, Altenkirchen **Veranstalter:** Aktionskreis Altenkirchen e.V.

So. 04.02.2018, 13 Uhr: Dart Turnier der HHD Hirz-Maulsbach Neue MitspielerInnen sind willkommen

Ort: Schützenhaus Maulsbach und andere Orte **Veranstalter:** Honschafter Hobby Dartfreunde Hirz-Maulsbach

So. 04.02.2018, 14.11 Uhr: Kinderkarneval in Obererbach **Ort:** Festzelt am Bürgerhaus, Obererbach

Veranstalter: Hobby Carnevalisten Erbachtal

Mi. 07.02.2018, 19.30 Uhr: Literaturwerkstatt Kunterbunte Geschichten **Ort:** Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V., Heimstr. 4, Altenkirchen **Veranstalter:** Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Do. 08.02.2018, 7.30 Uhr: Weiberfastnacht on tour- Tagesfahrt "Rubens im Städel Museum Frankfurt"

Traditionelle Tagesfahrt der KVHS Altenkirchen

Ort: Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Rathausstr. 12, Altenkirchen **Veranstalter:** Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Do. 08.02.2018, 15.15 Uhr: Altweiber Kaffee in Obererbach **Ort:** Festzelt am Bürgerhaus, Obererbach

Veranstalter: Hobby Carnevalisten Erbachtal

Do. 08.02.2018, 18.11 Uhr: Mallorca-Party - Alekärch Schepp Schepp

Ort: Festzelt am Weyerdamm, Weyerdamm, Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V.

Fr. 09.02.2018, 19.11 Uhr: Traditionelle Karnevalssitzung Obererbach

Ort: Festzelt am Bürgerhaus, Obererbach **Veranstalter:** Hobby Carnevalisten Erbachtal

Sa. 10.02.2018, 10 Uhr: Klang und Yoga Ein Wochenende voll Yoga und Klangerfahrungen

Ort: Haus Felsenkeller, Heimstr. 4, Altenkirchen **Veranstalter:** Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller e.V.

Sa. 10.02.2018, 14.11 Uhr: Kinderkarneval in Altenkirchen - Alekärch Schepp Schepp

Ort: Festzelt am Weyerdamm, Weyerdamm, Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V.

Sa. 10.02.2018, 19.11 Uhr: Party-Nacht - Alekärch Schepp Schepp

Ort: Festzelt am Weyerdamm, Weyerdamm, Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V.

Sa. 10.02.2018, 19.11 Uhr: Karnevalsparty in Obererbach **Ort:** Festzelt am Bürgerhaus, Obererbach

Veranstalter: Hobby Carnevalisten Erbachtal

So. 11.02.2018, 14.11 Uhr: Umzug und After-Zug-Party - Alekärch Schepp Schepp **Ort:** Innenstadt und

Festzelt am Weyerdamm, Weyerdamm, Altenkirchen **Veranstalter:** Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V.

Mi. 14.02.2018, 13.30 Uhr: Halbtagswanderung mit Wanderführer Franz Weiss **Ort:** Landgasthof Koch,

Koblener Str. 49, Fluterschen **Veranstalter:** Westerwaldverein Fluterschen

Sa. 17.02. – 25.02.2018, AK Ladies open Spitzentennis mit umfangreichen Rahmenprogramm

Ort: Burgwächter MATCHPOINT Halle, Im Sportzentrum 2, Altenkirchen **Veranstalter:** SRS e.V.

Sa. 17.02.2018, 9 Uhr: Schnupper-Workshop Zilgrei-Atmodynamik - aktive Selbsthilfe bei Rücken- und Gelenkbeschwerden

Ort: Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Rathausstr. 12, Altenkirchen **Veranstalter:** Kreisvolkshochschule Altenkirchen

So. 18.02.2018, 14 Uhr: Historisches Quartier geöffnet

Ort: Historisches Quartier, Marktstr. 31/33, Altenkirchen **Veranstalter:** Förderverein Bismarckturm e.V.

Di. 20.02.2018, 17 Uhr: Virtuelle Stadtführung Bildervortrag im Historischen Quartier **Ort:** Historisches

Quartier Altenkirchen, Marktstr. 31/33, Altenkirchen **Veranstalter:** Stadtführerinnen und Stadtführer Altenkirchen

Do. 22.02.2018, 18 Uhr: Kirche trifft Landwirtschaft 'Klimafolgen für Landwirtschaft und Weinbau'

Ort: Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen, Dieperzbergweg 13 - 17, Altenkirchen

Veranstalter: Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen

Fr. 23.02.2018, 8 Uhr: Tagesfahrt - Spannende Technik und süße Versuchung mit den LandFrauen

Weyerbusch

Ort: Fa. Bischoff, Mehrener Str. 8, Fiersbach **Veranstalter:** Landfrauenverband Frischer Wind e.V. - Bezirk

Weyerbusch

Fr.23.02.2018, 20 Uhr: Radreiseabenteuer "Oman" DIA-Abend Reiseabenteuer OMAN

Ort: Haus Felsenkeller, Heimstr. 4, Altenkirchen **Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

Sa.24.02.2018, 8.30 Uhr: Ganztagswanderung mit dem Westerwald-Verein Fluterschen - Anmeldung

erforderlich! unter: 02681 / 4325 **Ort:** Fluterschen **Veranstalter:** Westerwald-Verein Fluterschen

So. 25.02.2018, 17 Uhr: Klavierkonzert Klavierkonzert **Ort:** Annakapelle des Gymnasiums Marienstatt, Kloster

Marienstatt 1, Abtei Marienstatt **Veranstalter:** Marienstatter Musikkreis

So.25.02.2018, 17 Uhr: Konzert mit Dr. Peter Thomas Lieder, insbesondere von Hannes Wader, Franz – Joseph

Degenhardt und Reinhard Mey **Ort:** Evangelische Kirche, Kirchstraße, Birnbach

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Birnbach





Jugendbildungsfahrt 2018 nach Berlin

Ferien, Spaß haben, Freunde treffen und trotzdem etwas lernen - Anmeldeschluss ist der 19. Februar

Die Kreisjugendpflegen Altenkirchen und Neuwied bieten in Kooperation mit dem Ev. Jugendzentrum Altenkirchen und der Jugendpflege der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach eine Jugendbildungsfahrt vom 26. bis 28. März für junge Erwachsene ab 15 Jahren nach Berlin an.

Im Vordergrund dieser Reise steht die neueste deutsche Geschichte, denn in den letzten 60 Jahren hat sich viel in Deutschland getan. Kaum jemand erinnert sich noch daran, dass es fast vor 30 Jahren noch zwei deutsche Staaten gab, die von einer unüberwindbaren Grenze getrennt waren. Heute kann man in Berlin die Geschichte hautnah miterleben und auch noch Zeitzeugen treffen.

Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Erwin Rüdell besuchen die Teilnehmer den Bundestag und bekommen so einen Einblick ins politische Geschehen. Auf dem abwechslungsreichen Programm steht neben einer Stadtführung ein Besuch des Museums „The Story of Berlin“, Besuch der Show „The One“ sowie ein Besuch des Wachsfigurenkabinetts „Madame Tussauds“ und vieles mehr.



Die Teilnehmer erwarten eine Fülle von Freizeitangeboten und Sehenswürdigkeiten sowie ein breites kulturelles Angebot.

Die Kosten betragen 165 Euro pro Teilnehmer und beinhalten Hin- und Rückfahrt mit dem Zug, Übernachtung mit Frühstück, ein gemeinsames Mittag- und Abendessen, Programm inklusive Eintrittsgeldern und Betreuung. Anmeldeschluss ist der 19. Februar. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen und weitere Informationen zur Jugendbildungsfahrt bei der Kreisjugendpflege Altenkirchen, Anna Beck, unter Tel. (02681) 81-2513 oder per E-Mail unter anna.beck@kreis-ak.de, sowie bei der Kreisjugendpflege Neuwied, Franlin Toma & Lena Schmuck, unter Tel. (02631) 803-442 und -621, oder per E-Mail unter jugendarbeit@kreis-neuwied.de

KINDERKARNEVAL.. „Zeit für kleine Hexen“
 am Sonntag den 04.02.18
 ab 14:11 Uhr im beheizten Festzelt am Bürgerhaus Obererbach
 Eintritt frei
 Hobby Carnevalisten Erbachtal



Bingovormittag im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Einmal im Monat heißt es im Café Mocca des DRK Seniorenzentrums „Bingo“. Dieses Angebot des Sozialdienstes wird gern angenommen und erfreut sich immer größerer Beliebtheit bei den Bewohnerinnen und Bewohnern. Zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, Christa Henn und Brigitte von Laar, schenken dann an einem Vormittag den Senioren gern ihre Zeit, und die Teilnehmer erhalten kleine Preise in Form von Schokolade, Keksen und Gummibärchen für den ersten Ausruf „Bingo“.

Das gesellige Beisammensein schult nicht nur die Kommunikation sowie die Feinmotorik und Gedächtnis, sondern regen durch den „Nervenkitzel“ auch gleich noch den Kreislauf an. Außerdem gibt es zum Ende des Spiels eine Bingokönigin bzw. einen Bingokönig. Und der Gewinner erhält dann zum Applaus von den Mitspielern auch noch eine Krone aufs Haupt gesetzt. Beim letzten Spiel war es die Bewohnerin Lina Weyand, die sich über diese Ehre



freuen durfte. Mal sehen, wer im Februar gewinnt, wenn es wieder heißt „Bingo“...

Musikalischer Nachmittag im Seniorenpflegehaus „Sonnenhang“ in Mehren

Am vergangenen Samstag erfreuten sich die Bewohner/innen des Seniorenpflegehauses „Sonnenhang“ in Mehren am Auftritt des Frauenchors Mehren.

Unter der Leitung von Günter Brandenburger sorgten die Chormitglieder für fröhliche und ausgelassene Stimmung im gut besuchten Speisesaal des Hauses.

Nur zu gerne ließen sich die Senioren und Seniorinnen von dem munteren Liedgesang mitreißen und schunkelten, klatschten und sangen begeistert mit.

Für Textsicherheit sorgten hierbei die vorbereiteten Liedtexte, welche an alle Anwesenden verteilt wurden.

Zum Ausklang dieses schönen Nachmittags gab es Kaffee und Kuchen für alle.

In Vorfreude auf einen baldigen erneuten Besuch des Chors wurde sich verabschiedet und die Bewohner suchten zufrieden ihre Zimmer auf.



Angebote für Seniorinnen und Senioren

SENIORENHILFE
ALTENKIRCHEN E.V.

MITEINANDER
FÜREINANDER

Dienstags: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; „Hilfe und Rat von Nutzer zu Nutzer“. 10.30 - 12 Uhr PC-Übungsstunden

Mittwochs: 10 - 12 Uhr Sprechstunde der Seniorenhilfe; „Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren“

Jeder 4. Mittwoch im Monat: 10 - 11 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt - Informationsfrühstück, für Mitglieder, Helfer und solche, die es werden wollen. Fragen, Antworten und Infos zu dem Thema: „Heute helfen, morgen Hilfe erhalten“

Wo: Im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ in Altenkirchen in der Wilhelmstr. 10.

Benötigen Sie Informationen?

Rufen Sie uns an unter der Tel.-Nr. 02681 / 98 23 43.

Alekärch Schepp Schepp – www.karneval-altenkirchen.de

**Karneval
Altenkirchen**

Festzelt Weyerdamm



8.2.

**MALLORCA-
PARTY**

Donnerstag ab 18:11 Uhr

Mit der NICE Party Band und
der Schlager Mafia

– Karten jetzt im VVK!

10.2.

**KINDER-
KARNEVAL**

Samstag ab 14:11 Uhr

Zum Mitmachen

– Eintritt frei!

11.2.

ZUG-PARTY

**Sonntag nach dem
Karnevalszug**

Mit COMEBACK und DJ MULI

– Karten jetzt im VVK!

Veranstalter: KG Altenkirchen 1972 e.V.

**■ Veranstaltungen des
Mehrgenerationenhaus Mittendrin
im Februar 2018**

Wilhelmstraße 10, 57610 Altenkirchen

Dienstag, 13.02. + 27.02.2018: 16.30 - 17.30 Uhr Entspannung
und Meditation

Montag, 05.02.2018: 15 - 17 Uhr Seniorenunion

Mittwoch, 07.02.2018: 8.30 - 13 Uhr Hauskonferenz in Forum
der ev. Kirche

Donnerstag, 08.02.2018: ab 11.11 Uhr Karnevalsfeier

Samstag, 10.02.2018: 9 - 12 Reparatur-Café

Sonntag, 11.02. + 25.02.2018: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im
MGH - Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft. Ansprech-
partner: Sabine, Gabi und Youssef

Dienstag, 20.02.2018: 17.30 - 19 Uhr MittenDrin Aktuell:
„Erkenne Dich selbst: Dein Umgang mit der Überlebensenergie
Aggression“

Freitag, 23.02.2018: 10 - 12 Uhr Freitagstreff - Rechtsberatung
mit RA Sylka Düber



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

| | |
|--------------------------------|---------------------|
| Dienstag | 12.30 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 12.30 bis 22.00 Uhr |
| Donnerstag (Warmbadetag) | 12.30 bis 20.30 Uhr |
| Freitag (Warmbadetag)..... | 12.30 bis 22.00 Uhr |
| Samstag | 8.30 bis 19.00 Uhr |
| Sonntag | 8.30 bis 19.00 Uhr |

Benutzungsgebühren:

| | |
|------------------------------|--------|
| Einzelkarte Erwachsene | 3,00 € |
| Einzelkarte Jugendliche..... | 1,50 € |

Zwölferte Karte Erwachsene30,00 €
 Zwölferte Karte Jugendliche.....15,00 €
 Geldwertkarte als Familienkarte.....72,00 €
 - Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags..... von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr.02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

■ Öffentliche Bekanntmachung

Am Montag, 5. Februar 2018, 17 Uhr, findet im kleinen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

I. Abschließende Entscheidungen

1. Erneuerung des Schneckenpumpwerk auf der Kläranlage Altenkirchen, 4. BA
 Los 1: Betoninstandsetzung
2. Erneuerung des Schneckenpumpwerk auf der Kläranlage Altenkirchen, 4. BA
 Los 2: Maschinenteknik
3. Erneuerung des Schneckenpumpwerk auf der Kläranlage Altenkirchen, 4. BA
 Los 3: EMSR-Technik
4. Auftragsvergabe zur Erneuerung der Kanal- und Wasserleitung in der Frankfurter Straße (LOS 3), Altenkirchen
5. Auftragsvergabe zur Erneuerung der Kanal- und Wasserleitung in der Straße Unter den Eichen, Ortsgemeinde Weyerbusch
6. Abschluss eines Ver- und Entsorgungsvertrags für den Wohnplatz Breibacher Hof, Ortsgemeinde Stürzelbach zwischen den Verbandsgemeindewerken Puderbach und den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen
7. Festsetzung des Stundenlohnvergütungssatzes für den Einsatz der Abwasserwerkskolonne ab 01.01.2018
8. Festsetzung des Stundenlohnvergütungssatzes für den Einsatz der Wasserwerkskolonne ab 01.01.2018
9. Information über Wasserverluste im Wasserversorgungsnetz der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen
10. Bericht und Information des Werkleiters gemäß § 7 der Betriebssatzung vom 09.04.2014 über abgeschlossene Verträge im Wert von 12.500 € bis 25.000 €
11. Verschiedenes

Verbandsgemeinde Altenkirchen
 Altenkirchen, 25.01.2018

Fred Jüngerich
 Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Erste Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 vom 22. Januar 2018

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund des § 98 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) folgende erste Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 17. Januar 2018 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die §§ 1 bis 4 und §§ 6 bis 11 der Haushaltssatzung vom 6.2.2017 bleiben unverändert.

§ 2

Der § 5 erhält für das Haushaltsjahr 2018 folgende Fassung:

Für die Eigenbetriebe werden in den Wirtschaftsplänen für das Haushaltsjahr 2018 gegenüber den bisherigen Festsetzungen neu festgesetzt:

1. Der Gesamtbetrag der Kredite erhöht sich für 2018 von bisher 3.713.000 € auf nunmehr 6.001.970 €.

| | verzinsliche Kredite vom Kreditmarkt | zinslose Kredite des Landes |
|---------------------|--------------------------------------|-----------------------------|
| davon Betriebszweig | | |
| Wasserversorgung | 1.605.448 € | 579.800 € |
| Betriebszweig | | |
| Abwasserbeseitigung | 2.547.722 € | 1.269.000 € |
| | 4.153.170 € | 1.848.800 € |

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2018 in den Betriebszweigen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung erhöht sich von bisher 0 € auf 955.000 €.

3. Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung bleibt unverändert bei 3.000.000 €.

Altenkirchen, 22. Januar 2018
 Verbandsgemeindeverwaltung
 Altenkirchen (Westerwald)

Fred Jüngerich
 Bürgermeister

Hinweis:

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt in der Zeit von Montag, 5. Februar 2018, bis Dienstag, 13. Februar 2018, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 120, öffentlich aus.

Altenkirchen, 22. Januar 2018
 Verbandsgemeindeverwaltung
 Altenkirchen (Westerwald)

Fred Jüngerich
 Bürgermeister

■ Hinweis auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes

Alle Gaststättenbetreiber und Gewerbetreibende:

Auch in der Karnevalszeit ist die Beachtung des Jugendschutzgesetzes sehr wichtig!

Jugendliche und auch immer öfter Kinder wollen beim Feiern alkoholische Getränke konsumieren.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen - örtliche Ordnungsbehörde - und die Polizeiinspektion Altenkirchen weisen im Rahmen ihrer Präventionsarbeit auf dieses Problem hin, um gemeinsam mit Ihnen eine Lösung zu finden.

Wie soll diese Lösung aussehen?

Wir wollen Kindern und Jugendlichen den Zugang zu alkoholischen Getränken erschweren und brauchen hierfür Ihre Hilfe.

Hierzu bitten wir Sie, in Ihrem Geschäft / Ihrer Gaststätte die entsprechenden Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes einzuhalten.

Das bedeutet, dass an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren die Abgabe von alkoholischen und alkoholhaltigen Getränken verboten ist.

Branntweinhaltige Getränke (Schnaps, Kräuterlikör, Partygetränke) dürfen nur an Erwachsene (ab dem 18. Lebensjahr) abgegeben werden. Vergewissern Sie sich bitte durch die Vorlage eines Ausweises, ob an den Jugendlichen alkoholische Getränke abgegeben werden dürfen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie und Ihre Mitarbeiter uns bei der Suchtvorbeugung helfen.

Wir weisen insbesondere auf § 28 Abs. 1 Nr. 10 des Jugendschutzgesetzes hin.

Hiernach handelt ordnungswidrig, wer als Veranstalter oder Gewerbetreibender vorsätzlich oder fahrlässig ein alkoholisches Getränk oder Lebensmittel an ein Kind oder eine jugendliche Person abgibt oder ihm / ihr den Verzehr gestattet.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Herrn Sebastian Pfeiffer, Tel. 02681 85-310 oder an die Polizeiinspektion Altenkirchen, Tel. 02681 946-0 wenden.

■ Feuerwehrdienste

Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Montag, 5. Februar 2018, 17.45 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Montag, 5. Februar 2018, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren

... am Sonntag, 4. Februar, 9 Uhr, und am Mittwoch, 7. Februar 2018, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 3. Februar 2018

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Sonntag, 4. Februar 2018, 9 Uhr

■ Öffentliche Bekanntmachung des Nahwärmeverbundes Glockenspitze Altenkirchen gAÖR

Der Verwaltungsrat des Nahwärmeverbundes Glockenspitze Altenkirchen gAÖR hat in seiner Sitzung am 23. Januar 2018 gem. § 37 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung das Jahresergebnis 2016 für den Nahwärmeverbund Glockenspitze Altenkirchen gAÖR festgestellt.

Der Jahresabschluss 2016 des Nahwärmeverbundes Glockenspitze Altenkirchen gAÖR mit Lagebericht und dem Bestätigungsvermerk liegt an sieben Werktagen (Arbeitstagen) nach dieser Bekanntmachung im Gebäude der Kreisverwaltung in Altenkirchen, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen, Zimmer 10, während der Dienststunden öffentlich aus.

Altenkirchen, 29. Januar 2018
 Nahwärmeverbund Glockenspitze
 Altenkirchen gAÖR



Bekanntmachung

**■ Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen an Altweiberdonnerstag**

Die Büros der Verbandsgemeindeverwaltung einschließlich Verbandsgemeindewerke sind am

Donnerstag, 8. Februar 2018, ab 12 Uhr

für Besucherinnen und Besucher geschlossen.

Altenkirchen, im Januar 2018 *Fred Jüngerich, Bürgermeister*

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

■ Rechtsverordnung

nach § 10 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage in der Stadt Altenkirchen

Auf Grund des § 10 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz (LadöffnG) vom 21. November 2006 (GVBl. S. 351) wird für die Stadt Altenkirchen folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Die Verkaufsstellen dürfen an den nachfolgend genannten Sonntagen jeweils in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr geöffnet sein:

- am 06. Mai 2018 anlässlich des Stadtfestes die Verkaufsstellen in der Wilhelmstraße, Mühlengasse, Quengelstraße (bis Einmündung Rewe XL Center), untere Kölner Straße (ab Quengelstraße bis Einmündung Friedrich-Emmerich-Straße), Bahnhofstraße, Konrad-Adenauer-Platz und Wiedstraße (ab Kölner Straße bis Einmündung Bahnhofstraße). Der beigefügte Lageplan ist zu beachten.

- am 05. August 2018 anlässlich des Abschlusses von 25 Jahren Stadtanierung inklusive der Einweihung der neu gestalteten Fußgängerzone in der Wilhelmstraße, Quengelstraße, Marktstraße,

Hofstraße, Kirchstraße, Bahnhofstraße, Friedrich-Emmerich-Straße, Saynstraße, Zum Weyerdamm, in der Mühlengasse, am Marktplatz, am Schlossplatz und am Konrad-Adenauer-Platz. Der beigefügte Lageplan ist zu beachten.

- am 30. September 2018 anlässlich der Herbstfashion die Verkaufsstellen in der Wilhelmstraße und der unteren Kölner Straße (ab Quengelstraße bis Einmündung Friedrich-Emmerich-Straße)

§ 2

Die Vorschriften des § 13 LadöffnG und des Arbeitszeitgesetzes vom 06. Juni 1994 (BGBl. I, S. 1170 f) in der zur Zeit geltenden Fassung sind zu beachten. Jugendliche, werdende und stillende Mütter dürfen nicht beschäftigt werden.

§ 3

Die Inhaberin oder der Inhaber einer Verkaufsstelle ist verpflichtet, ein Verzeichnis mit Namen, Tag, Beschäftigungsart und Beschäftigungsdauer der an den jeweils verkaufsoffenen Sonntagen beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und über die diesen zum Ausgleich für die Beschäftigung am Sonntag gewährte Freistellung zu führen.

§ 4

Zu widerhandlungen gegen die §§ 1, 2 Satz 1 und § 3 dieser Verordnung werden als Ordnungswidrigkeit nach § 15 LadöffnG geahndet.

Zu widerhandlungen gegen das Beschäftigungsverbot für Jugendliche können als Ordnungswidrigkeit nach § 58 Absatz 1 Ziffer 14 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965) in der zur Zeit geltenden Fassung geahndet werden.

Die Beschäftigung werdender oder stillender Mütter kann nach § 21 Absatz 1 Ziffer 3 des Mutterschutzgesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318) in der zur Zeit geltenden Fassung als Ordnungswidrigkeit verfolgt werden.

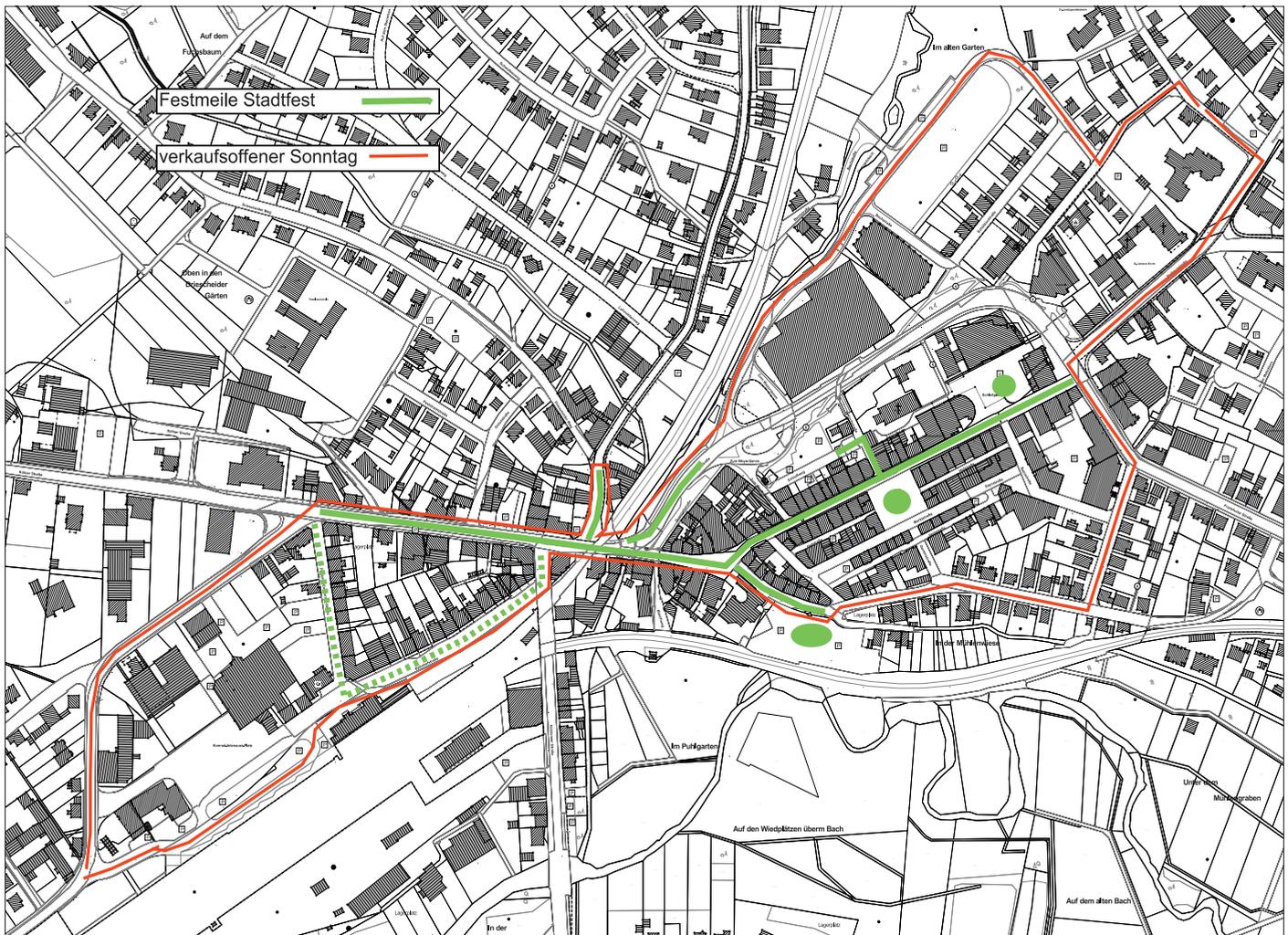
Zu widerhandlungen gegen das Arbeitszeitgesetz können als Ordnungswidrigkeit nach § 22 Absatz 1 des Arbeitszeitgesetzes vom 06. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170) in der zur Zeit geltenden Fassung geahndet werden.

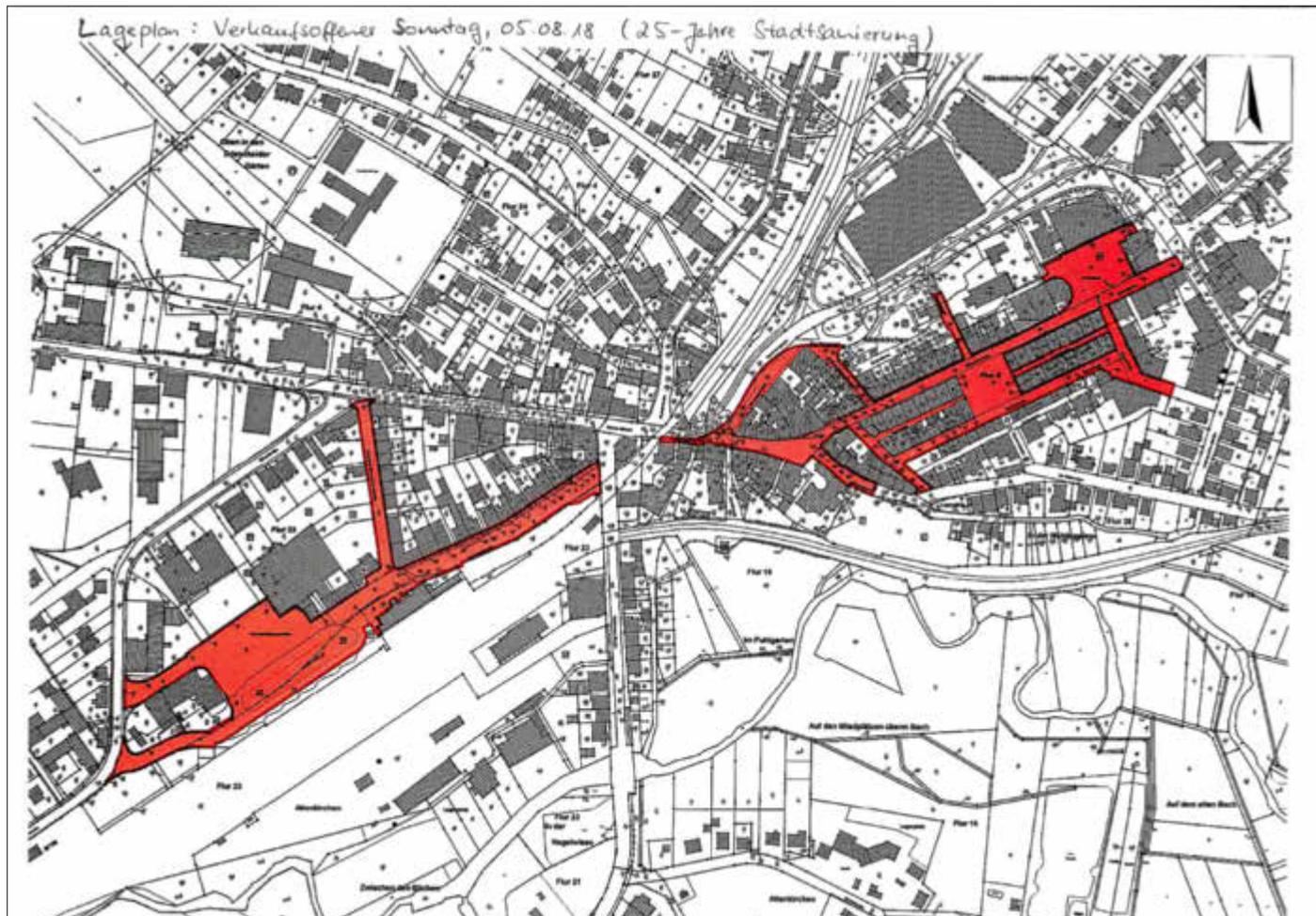
§ 5

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

57610 Altenkirchen, 23. Januar 2018
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

*Fred Jüngerich
Bürgermeister*





Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Kreisstadt Altenkirchen

Am Dienstag, 6. Februar 2018, 17 Uhr, findet im kleinen Ratssaal des Rathauses in Altenkirchen eine Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Kreisstadt Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

I. Abschließende Entscheidungen

Öffentliche Sitzung:

1. Neubau einer Gehwegteilstrecke im Leuzbacher Weg
2. Auftragsvergaben
 - 2.1 Lieferung von Bankauflagen und Bank als Ausstattungselemente der Fußgängerzone
 - 2.2 Erneuerung Pflasterbelag im Parc de Tarbes
 - 2.3 Erneuerung automatische Schiebetüren Postgebäude
 - 2.4 Herstellung und Anbringung von 3 Gedenktafeln am Ehrenmal „Am Dorn“
3. Befreiungsantrag zur Errichtung eines Gebäudes für Tagespflege und betreutes Wohnen
4. Parkraumbewirtschaftung
 1. Kurzzeitparker Marktstraße/Saynstraße
 2. Auftragsvergabe und Parkscheinautomat Mühlengassenparkplatz
5. Fußgänger-Wegweisung in der Stadt
- II. Vorberatende Beschlussfassungen
6. Auftragsvergaben
 - 6.1 Umbau untere Fußgängerzone Altenkirchen Metallpergola Markt- und Gartenstraße
 - 6.2 Ausbau der Nebenanlagen in der „Frankfurter Straße“
7. Verschiedenes

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Stadtbürgermeister

tebund ausgeschrieben. Die damit verbundenen Stromlieferverträge laufen alle am 31.12.2018 aus und können nicht mehr verlängert werden. Bei der Neuausschreibung sprach sich der Rat nun für „Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit Neuanlagenquote (33 %) - Beschaffung nach dem sogenannten „Händlermodell“ aus.

Unter Punkt 2 gab Ortsbürgermeister Lanvermann dem Rat Informationen über den Projektstart des Breitbandprojekts des Kreises hinsichtlich der Verbesserung der Breitbandversorgung.

Die Kreisverwaltung Altenkirchen hat, in Abstimmung mit der Deutschen Telekom, einen aktuellen Ablaufplan für den Breitbandausbau vorgelegt. Der Breitbandausbau für die Verbandsgemeinde Altenkirchen ist für März bis Mai 2018 vorgesehen. Die Bauzeit beträgt voraussichtlich nach Beginn ca. 9 bis 12 Monate. Mit einer Inbetriebnahme ist Mitte 2019 zu rechnen. Die Trassenführung wurde mit den Ortsgemeinden besprochen. Diese Abstimmungsgespräche finden voraussichtlich Anfang 2018 statt.

Der Vorsitzende erklärte, dass in der Ortsgemeinde Birnbach die Aufstellung eines weiteren Multifunktionsgebäudes in der oberen Kirchstraße, an der Verbindungstreppe zur B 8, vorgesehen ist. Dies soll sicherstellen, dass der Bereich „Auf der Höhe“, „Marenbacher Weg“ und der obere Bereich an der B 8 besser versorgt wird.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte der Vorsitzende die Ratsmitglieder wie folgt:

- Er erörterte das WLAN-Hotspot-Programm des Landes Rheinland-Pfalz. Die Hotspots ermöglichen dem Bürger eine kostenlose Internetnutzung für 24 Stunden an sieben Tagen die Woche. Das WLAN-Angebot des Landes ist rechtssicher. Die Störerhaftung wird durch den Provider vollumfänglich übernommen. Die voraussichtlichen Kosten für Objekte bis 200 m² Fläche (bei einfacher Ausstattung) betragen gesamt ca. 589,80 €. Dies wird mit 500 € je Antrag gefördert. Das monatliche Tarifentgelt liegt voraussichtlich bei 52,36 €. Die Ortsgemeinde bindet sich für 2 Jahre. Danach wäre eine Kündigung des Hotspots möglich. Nach eingehender Beratung war sich der Ortsgemeinderat einig, dass die Ortsgemeinde Birnbach an dem WLAN-Hotspot-Programm des Landes Rheinland-Pfalz nicht teilnimmt.

- Der Ortsgemeinderat wurde darüber informiert, dass der Überstand des Grills an der Grillhütte vom Vorsitzenden und Uwe Schmidt fertiggestellt wurde. Die Trapezbleche wurden montiert.

- Der Vorsitzende informierte über den freiwilligen Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld über das Schreiben des Staatssekretärs im Innenministerium vom



Birnbach

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2017

In dieser Sitzung befasste sich der Rat zunächst mit der Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom. Der kommunale Strombedarf wurde letztmals im Jahr 2012 durch den Gemeinde- und Städ-

30.11.2017. Der Staatssekretär begrüßt einen freiwilligen Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld. Das Innenministerium beabsichtigt, im ersten Halbjahr 2018 den Entwurf eines Landesgesetzes für den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld zu erstellen und die betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften dazu zu beteiligen.

Die kommunale Beteiligung, die vom Innenministerium bis Anfang/Mitte April 2018 gewünscht ist, erfolgt durch Beschlussfassung über die „Vereinbarung über den freiwilligen Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld“ in den beiden Verbandsgemeinderäten und in den Räten der Ortsgemeinden. Die Zustimmung der Ortsgemeinden gilt als erteilt, wenn jeweils mehr als die Hälfte der Ortsgemeinden der bisherigen und der aufnehmenden (neuen) Verbandsgemeinde zugestimmt hat und in diesen Ortsgemeinden jeweils mehr als die Hälfte der Einwohner/innen wohnt (§ 3 Abs. 2 S. 3 i.V.m. Abs.1 S. 4 KomVwRGrG).

Das Innenministerium wird in dem Gesetzentwurf als Gebietsänderungszeitpunkt den 1. Januar 2020 vorsehen.

In Absprache mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld ist folgender Terminplan vorgesehen:

- bis Januar 2018 Letzte Überarbeitung des Entwurfs der Fusionsvereinbarung durch die Verwaltung
- 17.01.2018 Gemeinsame Sitzung der Lenkungsgruppen Altenkirchen und Flammersfeld (Beschlussfassung der Fusionsvereinbarung)
- 01.02.2018 Gleichlautende Beschlussfassung zur Fusionsvereinbarung in den Verbandsgemeinderäten Altenkirchen und Flammersfeld (Verbandsgemeinde Flammersfeld Termin noch offen)
- 15.02.2018 Infoveranstaltung für die Mitglieder der Ortsgemeinderäte/des Stadtrates und Einwohner/innen in der Stadthalle Altenkirchen
- 20.02.2018 Infoveranstaltung für die Mitglieder der Ortsgemeinderäte und Einwohner/innen im Kaplan-Dasbach-Haus Horhausen
- 21.02.2018 Infoveranstaltung für die Mitglieder der Ortsgemeinderäte und Einwohner/innen im Dorfgemeinschaftshaus Oberirsen
- 22.02.2018 Infoveranstaltung für die Mitglieder der Ortsgemeinderäte und Einwohner/innen im Bürgerhaus Flammersfeld
- ab Mitte Februar 2018 Beschlussfassungen in den Ortsgemeinderäten über die Fusionsvereinbarung
- bis Anfang April 2018

Unter Punkt Verschiedenes standen folgende Themen an:

- Der Vorsitzende wurde gebeten, den Strahler an der Kirche reparieren zu lassen.
- Es wurde moniert, dass die in der Straße „Auf der Hohl“ und „Auf der Höhe“ neu montierten Straßenleuchten nur noch punktuell und nicht mehr großflächig ausstrahlen. Der Vorsitzende wurde gebeten, zu prüfen, ob es noch andere Leuchtköpfe gibt.
- Des Weiteren wurde sich darüber beschwert, dass vor dem Mietshaus „Auf der Höhe“ wieder verkehrswidrig und verkehrsbehindernd geparkt wird. Der Vorsitzende soll mit dem Anwohner sprechen.
- Abschließend wurde bemängelt, dass keine Information darüber bestand, dass die Kinder, die die Grundschule in Weyerbusch besuchen, zum Fahrplanwechsel am 11.12.2017 nunmehr nicht mehr an der Fahrbahnseite des Kindergartens einsteigen, sondern an der gegenüberliegenden Straßenseite einsteigen müssen.

Der Vorsitzende wird nachfragen, ob es nicht möglich ist, dass die Grundschul Kinder wieder am Kindergarten einsteigen können, da ja für dort eine Wartehalle bestellt wurde. Seitens der Kreisverwaltung wurde geäußert, dass eine Änderung der Einstiegsstelle nicht vorgesehen war.

Busenhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 5. Februar 2018, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus „Wöschhoisen“, Waldstraße 12, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde

2. Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
3. Bauantrag zur Errichtung eines Kälberstalles und eines Tiefstreu-Einraumlaufstalles
4. Verschiedenes

*Erika Hüsich
Ortsbürgermeisterin*



Fiersbach

■ Vertretung Ortsbürgermeister

Der Ortsbürgermeister wird im Zeitraum vom 07.02. bis 14.02.2018 durch den Ersten Beigeordneten, Frank Heuten, vertreten.

*I.V. Carsten Pauly,
Beigeordneter*

■ Information

Erhebung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen für den Ausbau der Ringstraße und des Mühlenweges in der Ortsgemeinde Fiersbach

Die Ortsgemeinde Fiersbach baut die Ringstraße und den Mühlenweg komplett aus. Hierfür erhebt die Ortsgemeinde **wiederkehrende** Ausbaubeiträge. Das bedeutet, dass grundsätzlich **alle** baulich nutzbaren Grundstücke in Fiersbach für die Straßenbaumaßnahme mitbezahlen müssen (§ 4 Beitragssatzung Verkehrsanlagen).

Die Gesamtkosten für den Ausbau oben genannter Straßen werden derzeit auf ca. 320.600 € geschätzt. In der Gesamtsumme sind u.a. die Kosten für den Straßenbau, die Beleuchtung und die Planungs- und Bauleitungskosten enthalten. Hiervon sind ca. 252.600 € beitragsfähig.

Die beitragsfähigen Kosten für den Ausbau werden wiederum, abzüglich Gemeindeanteils von 30 % (§ 5 Beitragssatzung Verkehrsanlagen), auf alle beitragspflichtigen Grundstücke verteilt.

Die Ortsgemeinde übernimmt somit die **nicht** beitragsfähigen Kosten in Höhe von ca. 68.000 € und den Gemeindeanteil von 30% (ca. 75.780 €).

| | | |
|---------------------------------------|---|---------------------|
| Voraussichtlich beitragsfähige Kosten | = | 252.600,00 € |
| (Kostenschätzung) | | |
| Abzüglich Gemeindeanteil 30 % | = | 75.780,00 € |
| Gesamt zu verteilende Kosten | = | 176.820,00 € |
| In 2018 Vorausleistung 50 % | = | 88.410,00 € |

Ermittlung voraussichtlicher Beitragssatz für die Vorausleistung je m²GF

| | | | | |
|-----------------|---|----------------------|---|--------------|
| Zu verteilende | : | voraus. beitragspfl. | = | Beitragssatz |
| Kosten | | Geschossfläche | | |
| Ca. 88.410,00 € | : | 96.000 m²GF | = | 0,92 €/m²GF |

Beispielberechnung:

| | | | | |
|-------------------|---|-------------------------------|---|-----------------|
| Grundstücksfläche | x | Geschossflächenzahl | = | Beitrag |
| 1.000 m² | x | 0,8 x 50% Beitragssatz 1,84 € | | |
| | x | 0,8 x 0,92 €/m²GF | = | 736,00 € |

Die Erhebung der Vorausleistung von 50 % erfolgt mit Baubeginn (Frühjahr 2018). Mit der endgültigen Abrechnung der Maßnahme ist voraussichtlich im Jahr 2020 zu rechnen.

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung des wiederkehrenden Beitrages ergibt sich aus § 10a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) und der Satzung der Ortsgemeinde Fiersbach (Beitragssatzung Verkehrsanlagen).

Die Ausbaubeitragssatzung der Ortsgemeinde Fiersbach kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen unter folgendem Link eingesehen werden:

<http://www.vg-altenkirchen.de/gemeinde-politik/ortsgemeinden/fiersbach/>

Ortsgemeinde Fiersbach I.V. Carsten Pauly, Beigeordneter



Fluterschen

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 7. Dezember 2017

Zunächst beschloss der Rat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest:

| Haushaltsjahr | 2012 | 2013 | 2014 |
|------------------------------------|--------------|---------------|--------------|
| Ergebnisrechnung | | | |
| Jahresüberschuss/-fehlbetrag | 38.304,45 € | -112.387,21 € | 125.359,32 € |
| Finanzrechnung | | | |
| Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | 28.919,31 € | -47.922,39 € | -16.479,87 € |
| Veränderung | 28.919,31 € | -47.922,39 € | -16.479,87 € |
| Finanzmittelbestand | | | |
| Haushaltsjahr | 2015 | 2016 | |
| Ergebnisrechnung | | | |
| Jahresüberschuss/-fehlbetrag | -17.998,63 € | 1.478,11 € | |
| Finanzrechnung | | | |
| Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | -722,85 € | 23.168,36 € | |
| Veränderung | -722,85 € | 23.168,36 € | |
| Finanzmittelbestand | | | |

Die Jahresüberschüsse bzw. Jahresfehlbeträge im Ergebnishaushalt wurden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen auf neue Rechnung vorgetragen und verändern den Bilanzwert „Eigenkapital“.

Die Veränderungen des Finanzmittelbestands (liquide Mittel) sind in der Bilanzposition „Forderungen gegen die Verbandsgemeinde Altenkirchen aus der Einheitskasse des laufenden Verrechnungskontos“ dargestellt.

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 Entlastung erteilt.

Anschließend fassten sich die Ratsmitglieder mit der Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom. Der kommunale Strombedarf wurde letztmals im Jahr 2012 durch den Gemeinde- und Städtebund ausgeschrieben. Die damit verbundenen Stromlieferverträge laufen alle am 31.12.2018 aus und können nicht mehr verlängert werden. Bei der Neuausschreibung sprach sich der Rat für „Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit Neuanlagenquote (33 %) - Beschaffung nach dem sogenannten „Händlermodell“ aus.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass einer Satzung über die Erhebung der Hundesteuer. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Ferner hatte der Rat über die Bestätigung einer Eilentscheidung zur Auftragsvergabe einer Bauschadstoffuntersuchung zu beraten. Ein in Privatbesitz befindliches Wohnhaus in Fluterschen, Koblenzer Straße, verfällt und die Liegenschaft soll von der Ortsgemeinde gekauft werden. Zur Ermittlung der anfallenden Kosten für Abriss und Abrissbetreuung wurde von der Ortsgemeinde ein Angebot für Schadstoffgutachten und Abrissbetreuung eingeholt. Vor dem Abriss ist eine Untersuchung des Gebäudes auf Schadstoffe vorgeschrieben. Zur Begutachtung und Beprobung der Gebäude wurde ein Angebot des Ingenieurbüro Götzelmann Consulting GmbH, Simmern, eingeholt. Das Angebot umfasst die Begehung, Probeentnahmen, Untersuchungen und Bewertung der Ergebnisse für das Gebäude. Die Ergebnisse der Untersuchung sind auch Grundlage für das Angebot zur Betreuung des Abrisses.

Das Angebot beläuft sich auf 8.366,30 €. Der Preis richtet sich nach der Anzahl der gefundenen Schadstoffe und der nötigen Untersuchungen und kann nach oben oder unten abweichen.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Fluterschen nicht zur Verfügung. Es handelt sich um eine außerplanmäßige Ausgabe.

Die Eilentscheidung wurde nach § 48 GemO im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen.

Der Rat stimmte der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe des Auftrags für die Bauschadstoffuntersuchung an das Ingenieurbüro Götzelmann Consulting GmbH, Simmern, zu einem Betrag von 8.366,30 nachträglich zu. Auch der außerplanmäßigen Ausgabe wurde zugestimmt. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stand eine Bauvoranfrage für die Nutzungsänderung eines gewerblichen Gebäudes auf der Tagesordnung. Ein Altenkirchener Immobilienmakler hat den ehemaligen Landmaschinenhandel Münch erworben und beabsichtigt nun, durch einen Nutzungsänderung die vorhandenen Räumlichkeiten in eine KFZ-Meisterwerkstatt mit An- und Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen umzuwandeln. Aus diesem Grunde stellt ein potentieller Kunde, eine Bauvoranfrage, für das Grundstück Gemarkung Fluterschen, Flur 4, Flurstücknummer 52/4, in der Talstraße 35, um die bauverordnungs- und bauordnungsrechtlichen Vorschriften / Bedenken, im Vorfeld zu klären. Das zur Nutzungsänderung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und ist ausreichend erschlossen.

Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 34 BauGB.

Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB hierzu wurde hergestellt.

Weiter stand die Durchführung eines Familientages zur Beratung. Ratsmitglied Kathrin Thomas hatte beim Ortsbürgermeister die

Durchführung eines Familientages für die Ortsgemeinde angeregt. Ihren Ausführungen folgend kann sie sich verschiedene gemeinsame Aktivitäten von Alt und Jung vorstellen.

Der Ortsgemeinderat sprach sich grundsätzlich für die Förderung eines solchen Projekts aus. Kathrin Thomas erklärte sich daraufhin bereit, ein Organisationsteam zusammenzustellen und Vorschläge zu erarbeiten. Diese sollen dann im Ortsgemeinderat vorgestellt werden. Der Ortsgemeinderat wird im Anschluss daran über das Projekt entscheiden.

Unter TOP Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Der Ortsbürgermeister informierte die Mitglieder des Ortsgemeinderats über ein Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung, mit dem diese auf die Möglichkeit der Änderung der Steuererhebesätze ab dem Jahr 2018 aufmerksam macht. Da sich die Nivellierungssätze gegenüber dem Haushaltsjahr 2017 nicht verändert haben, sprach sich der Ortsgemeinderat einstimmig für eine Beibehaltung der Steuersätze aus.
- Mit Schreiben vom 20.11.2017 hat die Verbandsgemeindeverwaltung die von der Ortsgemeinde im Haushaltsjahr 2017 zu zahlende Verbandsgemeindeumlage auf 211.405 € festgesetzt. An Kreisumlage sind von der Ortsgemeinde 209.569 € zu zahlen.
- Nach Information durch den Vorsitzenden sprach sich der Ortsgemeinderat gegen eine Teilnahme am WLAN Hotspot-Programm des Landes Rheinland-Pfalz aus.
- Der Ortsbürgermeister informierte, dass die aufgrund des Beschlusses in der letzten Sitzung bestellten zwei Hundetolletten zwischenzeitlich geliefert wurden. Sie werden derzeit bis zum Verbringen an den endgültigen Standort beim Bauhof der Verbandsgemeinde zwischengelagert. Aus den Reihen des Ortsgemeinderats wurde angeregt, diese am Brunnenplatz sowie an der Kreuzung „Steimeler Straße/Kaulenweg“ aufzustellen. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, mit dem Bauhof die genauen Standorte abzustimmen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vergab der Rat einen Vertrag zur Beseitigung von Ölsuren.



Hasselbach

■ Karneval in Hasselbach



Am Samstag, 10. Februar 2018, heißt es um 20.11 Uhr im Bürgerhaus Hasselbach „Leinen los“. Das Narrenschiff legt dann ab zur großen Fahrt. Lasst Euch diese närrische Reise, wo ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm mit Prämierung der schönsten und kreativsten Kostüme geboten wird, nicht entgehen! Mitreisewillige Passagiere können bereits ab 19.11 Uhr mit musikalischer Begleitung

das Narrenschiff betreten. Auf Eure Reisebegleitung freut sich die Ortsgemeinde Hasselbach.

Ortsgemeinderat und Ortsbürgermeister



Hilgenroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am **Mittwoch, 7. Februar 2018**, 19.30 Uhr, findet in der Wohnung der Ortsbürgermeisterin eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Informationen
3. Verschiedenes

Monika Otterbach, Ortsbürgermeisterin

Idelberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am **Donnerstag, 15. Februar 2018**, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 und 2019
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Karl-Heinz Henn, Ortsbürgermeister



Ingelbach

■ Waldinteressenten Niederingelbach

Versammlung am 21. Februar

Die Versammlung der Waldinteressenten Niederingelbach findet am Mittwoch, 21.02.2018, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule) in Ingelbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Kassenprüferbericht
5. Neuwahl des Vorstands und Kassierers
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Manfred Quast, Waldvorsteher

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 27. November 2017

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vergab der Rat einen Auftrag zur Beseitigung von Ölpuren.

Anschließend hatte der Rat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.

In öffentlicher Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass einer Satzung über die Erhebung der Hundesteuer. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Gleichzeitig wurde der Beschluss vom 28.08.2017 über den Erlass der Hundesteuersatzung aufgehoben.

Des Weiteren befasste sich der Rat mit der Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom. Der kommunale Strombedarf wurde letztmals im Jahr 2012 durch den Gemeinde- und Städtebund ausgeschrieben. Die damit verbundenen Stromlieferverträge laufen alle am 31.12.2018 aus und können nicht mehr verlängert werden. Bei der Neuausschreibung sprach sich der Rat für „Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) ohne Neuanlagenquote - Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell“ aus.

Als nächstes standen Bauangelegenheiten zur Beratung.

Befreiung vom Bebauungsplan Nr. 2 „Verbindungsstraße“ und Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses

Eine ortsansässige Familie beabsichtigt die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garagen auf dem Grundstück Gemarkung Oberingelbach, Flur 5, Flurstück 103/1 (Kastanienweg 22). Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb des Bebauungsplans Nr. 2 „Verbindungsstraße“ der Ortsgemeinde Ingelbach.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplans sind folgende Abweichungen beantragt:

| | |
|---|---|
| Festsetzung lt. Bebauungsplan | Abweichung |
| Errichtung von baulichen Anlagen innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen (Baufenster) | Überschreitung der Baugrenze in östlicher und westlicher Richtung von insgesamt 21 m ² |
| Vorgeschriebene Dachform Sattel- oder Walmdach | Errichtung eines Pultdaches |

Der beantragten Befreiung wurde gem. § 31 Baugesetzbuch (BauGB) zugestimmt.

Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde hergestellt.

Ferner stimmte der Rat der Annahme einer vom Ortsbürgermeister eingeworbenen Spende für das „Crowdfunding-Projekt“ - Anschaffung von Spielgeräten (Dorfplatz) - zu. Entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen wird die Entgegennahme der Angebote der Aufsichtsbehörde angezeigt.

Nächster Beratungsgegenstand war der Providerwechsel für die Homepage.

Ende 2017 wird der Server der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen abgeschaltet, da deren Website zukünftig von einem externen Unternehmen gepflegt wird. Dadurch besteht für die Ortsgemeinde nicht mehr die Möglichkeit, unsere Website über den Server der Verbandsgemeindeverwaltung laufen zu lassen. Der Ortsbürgermeister hat in Zusammenarbeit mit Katharina Strüder und der Verbandsgemeindeverwaltung drei Anbieter verglichen. Dem Ortsgemeinderat wurde der Vergleich vorge-

stellt. Der Rat beschloss einstimmig, dass die Fa. Alfahosting in der Gegenüberstellung das beste Preis-/ Leistungsverhältnis hat. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, einen Vertrag über 12 Monate mit der Fa. Alfahosting abzuschließen. Monatliche Kosten: 3,99 €, keine Einrichtungsgebühr. Bei Zufriedenheit mit dem Anbieter ist der Vorsitzende ermächtigt, den Vertrag jährlich zu verlängern.

Unter Punkt 11 stand die Erneuerung des Egonstegs zur Beratung. Der Ortsbürgermeister hat sich über die Höhe der möglichen Baukosten informiert. Die Preisvorstellungen der verschiedenen Firmen differieren um bis zu 7.000 €. Der Ortsgemeinderat beauftragte den Ortsbürgermeister und die Beigeordneten, das Projekt zur Erneuerung des Egonstegs weiter zu verfolgen.

Ortsbürgermeister Dirk Vohl informierte die Ratsmitglieder anschließend wie folgt:

- Instandsetzen der Bürgersteige wurde im September/Oktober 2017 durch den Bauhof der Verbandsgemeinde begonnen.
- Die Festsetzung der Verbandsgemeindeumlage für das Haushaltsjahr 2017 beträgt 239.796 €. Nachrichtlich für den Kreis sind es 238.796 €.
- Beim Arbeitseinsatz am 11.11.2017 haben sieben Personen teilgenommen. Am darauffolgenden Samstag halfen vier Personen mit. Aufgrund der geringen Beteiligung konnten die Straßeneinlaufkörbe nicht gereinigt werden. Dies wurde daraufhin an den Bauhof vergeben.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Die Anwohner der Hauptstraße 18 wollen 10 Meter Gehweg absenken. Die Änderung soll mit Bitumen statt mit Pflaster ausgeführt werden.
- Energieversorgung Mittelrhein AG (EVM) hat einen Hotspot angeboten. Der Aufwand dafür scheint derzeit nicht gerechtfertigt.
- An der K 36 Ausfahrt auf die Landesstraße „Mudenbach-Bahnhof Ingelbach“ müsste die Sichtlinie freigeschnitten werden.
- Die Spielgeräte für den neuen Spielplatz wurden geliefert und lagern derzeit bei Erwin Schumacher in der Scheune.
- Die Jahreshauptversammlung der Sportfreunde Ingelbach findet am 17.02.2018 in der Gaststätte Krack statt.
- Nach derzeitigen Planungen wird im Jahr 2018 kein Erntedankfest stattfinden.
- Die Sportfreunde Ingelbach haben um Unterstützung bei der Aktion „Heimatliebe“ der Sparkasse gebeten.

Isert

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am **Mittwoch, 7. Februar 2018**, 19.00 Uhr, findet im Bürgerhaus Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Jahre 2018 und 2019
2. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Isert für die Haushaltsjahre 2011 bis 2016
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Termine 2018
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 7. Dezember 2017

Zu Beginn dieser Sitzung stimmte der Ortsgemeinderat gem. § 17 Abs. 5 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2016 in das Haushaltsjahr 2017 von insgesamt 4.300 € zu. **Der Beschluss umfasst Einzelpositionen aus dem Ergebnishaushalt und Investitionsmaßnahmen:**

| | | |
|--|------------------|---------|
| · Straße, Wege, Plätze | 541001.00.523380 | 1.000 € |
| und Verkehrslenkungsanlagen | | |
| · Kosten an private Unternehmen - Straßenbeleuchtung | 541001.00.525510 | 3.300 € |

4.300 €

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2017 erfolgt aus den zum 01.01.2017 vorhandenen liquiden Mitteln i.H.v. 128.132,66 €.

Anschließend erfolgte die Vorbesprechung des Doppelhaushalts 2018/2019. Es sind für die Jahre 2018/2019 keine größeren Investitionen geplant. Die Planzahlen für die Bereiche Spielplatz/Schutzhütte und Friedhof wurden angepasst, ebenso die Zah-

len für die Pflegearbeiten der Grundstücke innerhalb der Ortsgemeinde.

Ferner stand die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuer auf der Tagesordnung. Die Steuereinnahmen bei der Grundsteuer A und B sowie bei der Gewerbesteuer werden auf der Grundlage der Ist-Einnahmen, unabhängig von dem jeweiligen Hebesatz der Ortsgemeinde, bei der Ermittlung der Steuerkraft auf die sogenannten „Nivellierungssätze“ umgerechnet. Das bedeutet, dass die Ortsgemeinde bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung und somit auch bei der Berechnung der Umlagen für Kreis und Verbandsgemeinde so gestellt wird, als ob sie Hebesätze in Höhe der Nivellierungssätze hätte.

Hebesatz der OG Nivellierungssatz seit dem
1. Januar 2014

| | | |
|---------------|-----------|-----------|
| Grundsteuer A | 370 v. H. | 300 v. H. |
| Grundsteuer B | 370 v. H. | 365 v. H. |
| Gewerbesteuer | 380 v. H. | 365 v. H. |

Liegen die gemeindlichen Hebesätze unter den Nivellierungssätzen, so zahlt die Ortsgemeinde Umlagen auch für Steuerbeträge, die sie tatsächlich nicht einnimmt. Sofern der Hebesatz über dem Nivellierungssatz liegt, verbleiben die hierdurch erzielten Mehreinnahmen in voller Höhe bei der Ortsgemeinde.

Laut einstimmigem Beschluss bleiben die Steuerhebesätze bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2019 unverändert.

Die Hundesteuer wird für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden, wie folgt festgesetzt:

| | 2018 | 2019 |
|-------------------------|-------|-------|
| für den ersten Hund | 30 € | 30 € |
| für den zweiten Hund | 48 € | 48 € |
| für jeden weiteren Hund | 60 € | 60 € |
| für gefährliche Hunde | 600 € | 600 € |

i.S.d. Gefahrenabwehrverordnung
v. 20.06.2000

Die endgültige Entscheidung trifft der Ortsgemeinderat mit dem Erlass der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2018/2019.

Nächster Beratungsgegenstand war die Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom. Der kommunale Strombedarf wurde letztmals im Jahr 2012 durch den Gemeinde- und Städtebund ausgeschrieben. Die damit verbundenen Stromlieferverträge laufen alle am 31.12.2018 aus und können nicht mehr verlängert werden. Bei der Neuausschreibung sprach sich der Rat für „Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) ohne Neuanlagenquote - Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell“ aus.

Unter Punkt 5 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Wolfgang Hörter die Ratsmitglieder wie folgt:

- Er informiert über die Baumaßnahmen bei der Schutzhütte am Spielplatz. Die Maßnahme wurde überwiegend in ehrenamtlicher Tätigkeit ausgeführt. Die bisher angefallenen Kosten setzen sich aus Materiallieferungen sowie aus den Kosten für den Stromanschluss zusammen und liegen bei ca. 5.000 €.
- Die Sanierung des Dorfbrunnens hat Dank der ehrenamtlichen Tätigkeit von Josef Bernhard und Gottfried Kienle bereits große Fortschritte gemacht und wird voraussichtlich im Frühjahr 2018 fertiggestellt. Der geplante Kostenrahmen wurde deutlich unterschritten. Für beide Projekte laufen Gespräche bzgl. einer Förderung.
- Der Zustand einiger Wirtschaftswege in der Gemarkung ist sehr schlecht, vor allem der Weg zur „Ahlser Hardt“. Überwiegend bedingt durch Holzabfuhr einer benachbarten Waldinteressensgemeinschaft und durch die Nutzung überbreiter Traktoren sind die Ränder ausgefahren und der Weg insgesamt sehr beschädigt. Ortsbürgermeister Hörter wird wegen einer eventuellen Sanierung Gespräche bzgl. der Kostenbeteiligung der Waldinteressensgemeinschaft aufnehmen.
- Die Schutzhütte und das Buswartehaus werden als Objekte mit in die Gebäudeversicherung der Ortsgemeinde aufgenommen.



Der Ortsbürgermeister wünschte der nun größer gewordenen Familie alles Gute für die Zukunft.



Obererbach

■ Willkommensbesuch bei Familie Markus

Am 28. Dezember 2017 besuchte Elke Neschen mit ihrem Enkel Jonathan im Namen der Obererbacher Willkommensgruppe Familie Markus.



Die stolzen Eltern Eugenia und Eduard mit ihren beiden Töchtern Arina und Amelie

Sie überreichten der kleinen Arina Marleene, die am 12. Oktober 2017 geboren wurde, ein Wärmetier und selbstgestrickte Söckchen. Das Geschenk symbolisiert Wärme und Geborgenheit. Wir wünschen Arina und

ihrer Familie alles Gute für die Zukunft und bedanken uns für den netten Empfang.

Oberirsen

■ Abgabe von Brennholz durch Windbruch



Selbstwerber aus Oberirsen, die an kleinen Mengen Brennholz interessiert sind, können sich bei der Ortsgemeinde melden. Erforderlich ist der Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Motorsägenkurs. Die Abgabe erfolgt nach der Reihenfolge der Anfrage beim Ortsbürgermeister, Tel. 02686-1294.

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister

Racksen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 13. Dezember 2017

Unter Punkt 1 der Tagesordnung beschloss der Rat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 und 2019. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 3/2018 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Anschließend stand die Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom auf der Tagesordnung. Der kommunale Strombedarf wurde letztmals im Jahr 2012 durch den Gemeinde- und Städtebund ausgeschrieben. Die damit verbundenen Stromlieferverträge laufen alle am 31.12.2018 aus und können nicht mehr verlängert werden. Bei



Neitersen

■ Neugeborenenbesuch in Neitersen

Ortsbürgermeister Horst Klein und die Beigeordnete Jutta Weidenbruch begrüßten die kleine Lina Marie Gaspers aus der Bergstraße mit einem Willkommensgeschenk als Neubürgerin in der Ortsgemeinde Neitersen.

Mit den stolzen Eltern Lars und Jessica Gaspers freuten sich auch die Geschwisterkinder Lea und Leon über den Besuch der Gemeindevorteiler.

der Neuausschreibung sprach sich der Rat für „Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) ohne Neuanlagenquote - Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell“ aus.

Ferner stand ein Antrag des MSC Altenkirchen auf Durchführung einer Rallye am 07.04.2018 im Bereich der Ortsgemeinde Racksen zur Beratung. Dem Antrag des MSC Altenkirchen auf Durchführung dieser Rallye in Teilen der Ortsgemeinde Racksen am 07.04.2018 wurde zugestimmt.

Des Weiteren informierte Ortsbürgermeister Hommer die Ratsmitglieder über

- den Ortstermin am 02.11.2017 mit Frau Weller von der Verbandsgemeindeverwaltung und Herrn Hain von der Polizeiinspektion Altenkirchen in der Rolandstraße. Seitens der Verwaltung und der Polizeiinspektion sieht man keine Notwendigkeit, das Befahren durch Müllfahrzeuge in der Rolandstraße zu untersagen.
- über den aktuellen Stand der Fusionsvereinbarungen zwischen den Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld und einer Reihe von Terminen zu Infoveranstaltungen zu diesem Thema.

Unter **TOP Verschiedenes** wurde darüber diskutiert, ob der bestehende Festnetzanschluss im Bürgerhaus Isert/Racksen nach dem Verlegen der Glasfaserkabel eventuell auf DSL-Anschluss umgerüstet werden soll.

Racksen nach dem Verlegen der Glasfaserkabel eventuell auf DSL-Anschluss umgerüstet werden soll.



Rettersen

■ Willkommensgrüße der Ortsgemeinde



Christopher Paul, herzlich willkommen!

Pünktlich zu den Weihnachtsfeiertagen - am 24.12.2017 - erblickte Christopher Paul das Licht der Welt. Mit den Eltern Stephan Mark und Raphaela Schüler freuen sich besonders die beiden Geschwister Katharina Marie und Lennard Mark. Die Willkommensgrüße der Ortsgemeinde über-

brachte kürzlich Ortsbürgermeister Wolfgang Schmidt. In seinem Gepäck befand sich natürlich auch das obligatorische Begrüßungsgeschenk.

Statistisch gesehen war das Jahr 2017 äußerst erfreulich. Gleich sechsmal fand der Klapperstorch den Weg nach Rettersen. Ob es sich so fortsetzt?

Melissa Juliana, herzlich willkommen!

Große Freude herrschte auch im Hause Gossen. Kam doch am 08.01.2018 ihr drittes Kind Melissa Juliane zur Welt. Mit den glücklichen Eltern Sergej und Tatjana freuen sich besonders die Geschwister Selina Jasmin und Maikel Samuel. Die Willkommensgrüße der Ortsgemeinde und das obligatorische Begrüßungsgeschenk wurden kürzlich überbracht.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2017

Erster Beratungsgegenstand dieser Sitzung war eine Bauvorfrage in der Hahner Straße.

Der Eigentümer des Anwesens Hahner Straße 29, beabsichtigt die Gebäude sowie die angrenzende landwirtschaftliche Nutzfläche des Grundstückes Gemarkung Rettersen, Flur 15, Flurstück 75, zu verkaufen.

Die potentielle Käuferin stelle aus diesem Grunde eine Bauvorfrage für den Umbau und die Nutzungsänderung eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes in einen Stall für drei Pferde und zwei Ponys, sowie die Herstellung eines Bewegungplatzes von 18 x 32 m, auf dem vorgenannten Grundstück.

Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen teilweise als gemischte, der Rest als landwirtschaftliche Nutzfläche ausgewiesen. Die Erschließung ist von der „Hahner Straße“ als gesichert anzusehen.

Der Begriff der Landwirtschaft gem. § 201 BauGB kann nicht erfüllt werden, da es sich hier um eine reine Hobbytierhaltung handelt. Die im Verfahren zu beteiligenden Fachbehörden haben dem Vorhaben mit entsprechenden Auflagen zugestimmt.

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 35 Abs. 2 BauGB. Der Rat stimmte der Zulassung des Vorhabens gem. § 35 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) einstimmig zu. Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde hergestellt.

Des Weiteren wurde der Ortsgemeinderat über zwei weitere Projekte - einmal Umbau eines Wohngebäudes im „Rundweg 1“ und

zum anderen Neubau eines Einfamilienhauses in der „Hahner Straße 11“ - informiert. Die Zulassung dieser Gebäude ergibt sich aus § 34 BauGB.

Anschließend stand die Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom zur Beratung. Der kommunale Strombedarf wurde letztmals im Jahr 2012 durch den Gemeinde- und Städtebund ausgeschrieben. Die damit verbundenen Stromlieferverträge laufen alle am 31.12.2018 aus und können nicht mehr verlängert werden. Bei der Neuausschreibung sprach sich der Rat für „Normalstrom - keine Anforderungen an die Erzeugungsart“ aus.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit der Feldwegeinstandsetzung.

• Im Herbst wurden an mehreren Stellen starke Schäden an Wirtschaftswegen festgestellt. Dringend auszubessern sind diese im Bereich Flur 1, Flurstück 154 und Flur 18, Flurstück 41. Die Wirtschaftswege werden fachmännisch mit Schotter etc. ausgebessert. Günstigster Anbieter war die Firma R & C zum Angebotspreis von 1.200 €. Die Firma R & C wird laut einstimmigem Beschluss mit den Arbeiten zum Angebotspreis von 1.200 € beauftragt.

• Leider ist auch in der Gemarkung festzustellen, dass die Vielfalt der Natur mehr und mehr zurückgeht. Die Ortsgemeinde möchte dem entgegenzutreten. Der Vorsitzende schlug vor, eine gemeindeeigene Fläche im Bereich Flur 18 ökologisch aufzuwerten und entsprechend zu bearbeiten und einzusäen.

Nach eingehender Diskussion stimmten die Ratsmitglieder dem Vorhaben zu. Bei der Beschaffung des Samens ist auf heimische Arten zu achten.

• Ferner wird im kommenden Frühjahr eine Ortsbegehung durchgeführt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde über folgende Themen beraten und entschieden:

• Der Parkplatz gegenüber dem Dorfgemeinschaftshaus ist aufgrund der Nutzung durch größere Fahrzeuge ausbesserungsbedürftig. Klaus Wolter hat sich bereit erklärt, die erforderlichen Arbeiten ehrenamtlich durchzuführen. Hierbei muss die Ortsgemeinde lediglich die Kosten der benötigten Materialien bezahlen.

Der Ortsgemeinderat erklärte sich damit einverstanden.

• Im Anschluss an den Bau des Dorfgemeinschaftshauses wurde auch eine kleine Garage gebaut. Hierin werden Geräte der Ortsgemeinde und der Rasenmäher mit Zubehör untergestellt. Mittlerweile ist der Raum zu klein geworden, und ein Arbeiten hierin ist nur erschwert möglich. Mit der Bauverwaltung wurde diesbezüglich über Möglichkeiten einer kostengünstigen Erweiterung gesprochen.

Der Ortsgemeinderat beschloss nach eingehender Diskussion, dass das Projekt weiter entwickelt bzw. geplant werden soll.

• Die Holzung am „Fleuert“ im Bereich „Hahner Straße“ muss bearbeitet werden. Das Gehölz ist zu verdünnen, zu kappen und das Lichtprofil wieder herzustellen. Günstigster Anbieter ist die Firma Nestle um Angebotspreis von 600 €.

Die Firma Nestle wird mit den Arbeiten zum Angebotspreis von 600 € beauftragt.

• Der Vorsitzende informierte darüber, dass die defekte Außenleuchte am Dorfgemeinschaftshaus repariert wurde. Es handelt sich hierbei um einen Garantiefall.

• Weiter wurde über den aktuellen Stand der kommunalen Übernahme des Friedhofes in Mehren berichtet.

• Folgende Termine wurden für das Jahr 2018 festgelegt:

- Feier zum 1. Mai
- Dorffest am 11. und 12. August
- St. Martin am 11. November
- Nikolausfeier am 8. Dezember
- Seniorenweihnachtsfeier am 9. Dezember
- Der Vorsitzende berichtete über sonstige, die Ortsgemeinde betreffende Angelegenheiten.

Insbesondere erwähnte er dabei die erfolgreichen und erfreulichen Veranstaltungen, wie die St. Martinsfeier, die Nikolausfeier sowie die Seniorenweihnachtsfeier und sprach den Verantwortlichen nochmals seinen herzlichen Dank aus.



Wölmersen

■ Willkommen im Leben, willkommen in Wölmersen!

Mit diesen Worten wurde Noah Kroeker offiziell begrüßt. Im Namen der Ortsgemeinde beglückwünschte der Ortsbürgermeister die Geschwister Elias, Rahel und Jonathan sowie die glücklichen Eltern Josua und Rebekka Kroeker zu ihrem Nachwuchs, überreichte das Begrüßungsgeschenk und wünschte der Familie alles Gute für die Zukunft.



Vielen Dank und beste Grüße aus Wölmersen

Ernst Schüler

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

| | |
|--|----------|
| Altenkirchen | |
| 06.02.2018 Hanna Henn | 90 Jahre |
| 07.02.2018 Nikolaj Hripin | 75 Jahre |
| Birnbach | |
| 07.02.2018 Gerhard Schmidt | 70 Jahre |
| Eichelhardt | |
| 05.02.2018 Doris Winkelbach..... | 70 Jahre |
| Heupelzen | |
| 05.02.2018 Günter Rautenberg..... | 75 Jahre |
| Idelberg | |
| 06.02.2018 Marina Asselhofen..... | 70 Jahre |
| Kircheib | |
| 03.02.2018 Theodor Bornkessel..... | 80 Jahre |
| Michelbach | |
| 02.02.2018 Lyudmila Buslaeva..... | 70 Jahre |
| Oberirsen | |
| 08.02.2018 Emil Schlaak..... | 80 Jahre |
| Stürzelbach | |
| 02.02.2018 Helma Ahlhäuser..... | 80 Jahre |
| Weyerbusch | |
| 06.02.2018 Karl-Heinz Umlauf | 70 Jahre |
| Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden | |

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten

Jana Briske, Mammelzen
 Lev Leroy Schneider, Schöneberg
 Fiona Wisniowski, Weyerbusch
 Joona Albert Pauly, Altenkirchen

■ Sterbefälle

Elisabeth Utzerath, Altenkirchen
 Anja Elisabeth Buchholz-Eschemann, Oberirsen
 Kathi Christa Grün, Fluterschen
 Friedrich Wilhelm Josef Willems, Fiersbach
 Gottfried Merkelbach, Birnbach

Sonstige Mitteilungen

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der

Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! **Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!**

Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0151-56830792** oder **E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de**

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus geschlossen

Am Donnerstag, 8. Februar 2018, und am Freitag, 9. Februar 2018, sowie am Montag, 12. Februar 2018, und Dienstag, 13. Februar 2018, ist die Servicestelle des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus in **Wissen** geschlossen.

Die Servicestelle **St. Goarshausen** ist am Montag, 12. Februar 2018, geschlossen. Die Servicestellen **Diez** und **Neuwied** sind am Montag, 12. Februar 2018, und Dienstag, 13. Februar 2018, geschlossen. Die Servicestelle an unserem Dienort in **Westerburg** ist an diesen Tagen geöffnet.

■ Von der Hochschule in die Fabrik - Veranstaltung informiert über Technologietransfer für Unternehmen

Professorennetzwerk mit fünf Hochschulen stellt sich im Kulturwerk Wissen am 1. März erstmalig vor Entwicklung einer neuen Maschine, virtuelle Produktentwicklung und digitale Fabrik - Möglichkeiten für den Technologietransfer gibt es viele.

Um die Kooperation zwischen Hochschulen und regionalen Unternehmen zu stärken, gründete die Wirtschaftsförderung das Professorennetzwerk.

Mitglieder sind Professoren und eine Professorin des Ingenieurbereichs der Hochschule Bonn Rhein-Sieg und Koblenz, der Universität Siegen sowie der Technischen Hochschulen Bingen und Köln. Zur Auftaktveranstaltung am 1. März in Wissen stellen die Professoren erstmalig in dieser Konstellation Möglichkeiten für den Technologietransfer vor.

Unternehmen profitieren vom Austausch mit den Hochschulen bei der Entwicklung neuer Technologien. Doch wie findet der Wissenstransfer in die Betriebe statt?

Das Professorennetzwerk bietet interessierten Unternehmen aus dem Landkreis unkompliziert Zugang zu Ansprechpartnern und Unterstützung bei der Umsetzung von Projekten.

Das können beispielsweise die Simulation von neuen Produktanfertigungen, Beratung bei der Werkstoffauswahl, die Kostenanalyse neuer Fertigungswege sowie die Einführung digitaler Prozesse sein.



Bei der Entwicklung neuer Technologien können regionale Unternehmen zukünftig enger mit den naheliegenden Hochschulen kooperieren.

„Mit den persönlichen Ansprechpartnern von fünf regionsnahen Hochschulen haben die Unternehmen einen ‚direkten Draht‘ zum Technologietransfer. Das von der Wirtschaftsförderung initiierte Professorennetzwerk dient der Wissensweitergabe in den Landkreis und soll Kooperationsprojekte ermöglichen“, so Tim Kraft, Leiter der Wirtschaftsförderung. Auch das Technologie-Institut Metall und Engineering (kurz: TIME)

wird vor Ort sein, um Angebote im Bereich des Technologietransfers aufzuzeigen.

Der weitere Schwerpunkt des Netzwerks ist die transparente Vermittlung der Studienangebote für technisch interessierte Schülerinnen und Schüler des Landkreises.

Zur kostenfreien **Auftaktveranstaltung am 1. März von 14 bis 17 Uhr im Kulturwerk Wissen** sind alle Unternehmen des Kreises und alle MINT-Oberstufenschülerinnen und -schüler eingeladen. Auch Eltern sind herzlich willkommen.

Interessierte Unternehmen melden sich bitte bis zum 5. Februar bei Naomi Becker per E-Mail an naomi.becker@kreis-ak.de oder telefonisch unter 02681-813908 an.

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am Montag, 5. Februar 2018, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von 14 - 15 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt.

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

Hinweis:

■ Jugendschutzkontrollen an Karneval

Das Jugendamt Altenkirchen, Bereich Jugendschutz, und die Polizei im Kreisgebiet werden an den Karnevalstagen wieder gemeinsame Jugendschutzkontrollen durchführen.

Insbesondere die Umzüge in Altenkirchen, Herdorf, Malberg, Wissen und anderen Orten, sowie die anschließenden Zeitveranstaltungen stehen im Fokus der Kontrollen. Ein besonderes Augenmerk wird auf der Abgabe von alkoholischen und anderen brennweinhaltenen Getränken an Minderjährige liegen. Die Veranstalter werden darauf hingewiesen, ihrer Kennzeichnungspflicht nachzukommen, indem sie das Jugendschutzgesetz an gut zugänglichen und einsehbaren Stellen deutlich sichtbar und gut lesbar aushängen.

■ Hinweis zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Altenkirchen an Altweiber-Donnerstag

Die Kreisverwaltung Altenkirchen bleibt wegen Karneval am **Altweiber-Donnerstag, 8. Februar**, nur bis 12 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet und ist nachmittags geschlossen.

Die Kfz-Zulassungsstelle in Altenkirchen schließt an diesem Tag bereits um 10.30 Uhr. Der Dienstleistungsabend mit verlängerter Öffnungszeit bis 18 Uhr wird auf **Mittwoch, 7. Februar** vorverlegt.

■ Der mit 3000 Euro dotierte Kulturpreis Westerwald wird erneut ausgelobt

Kultur lohnt sich im Westerwald:



Ob Literatur, Bildende Kunst, Musik, Theater oder auch aus einem anderen kulturschaffenden, regional angesiedelten Bereich. Ob Gruppe, Organisation oder Einzelperson: Jetzt ist die Gelegenheit, sich für den Kulturpreis 2018 zu bewerben.

Bereits zum dritten Mal wird die Auszeichnung von den sieben Service-Clubs im Westerwald verliehen

- bisherige Preisträger waren der renommierte Kammerchor Marienstatt und die Kleinkunstbühne Mons Tabor.

Wenn Sie die Kulturarbeit der Region unterstützen und Ihr Werk der Allgemeinheit dient, dann freut sich die hochkarätig besetzte Jury auf Ihre Bewerbung: Hachenburgs Kulturreferentin Beate Macht, Prof. Dr. Jürgen Hardeck (Leiter des Kultursommers Rheinland-Pfalz), Claus Ambrosius (Leiter der Kulturredaktion der Rhein-Zeitung) sowie je ein Mitglied der beteiligten Clubs. Das sind die Lions Clubs: Altenkirchen-Friedrich Wilhelm



Raiffeisen, Bad Marienberg, Montabaur-Hachenburg, Montabaur Mons-Tabor und Westerwald sowie die beiden Rotary Clubs: Montabaur und Westerwald.

Bewerbungen bitte per Bewerbungsformular oder online mit einer kurzen Beschreibung des Projekts und einer schriftlichen Begründung **bis 30. April 2018**.

Nähere Informationen unter www.kulturpreis-westerwald.de

■ Neuer Eltern-Kind-Kurs der Kreismusikschule für Kinder ab 1,5 Jahren in Altenkirchen

Singt und tanzt Ihr Kind gerne? Mag es Musik? Wollen Sie dieses Interesse fördern?



Dann ist es bei der Kreismusikschule gut aufgehoben, denn in der Kreismusikschule in Altenkirchen beginnt im Februar ein neuer Eltern-Kind-Kurs.

Für Kinder ab 1,5 Jahren sind die MUKI-Kurse seit Jahren ein echter Renner. Der

neue Kurs findet **montags um 15.30 Uhr im Kursraum der Kreismusikschule in Altenkirchen**, Hochstraße 3, statt. Die neue Mitarbeiterin Marén Mehnert leitet den Kurs, um den Kleinsten die Tür zur Welt der Musik zu öffnen.

Gemeinsam mit Mama, Papa oder einer anderen Bezugsperson gehen die Kleinen bei Mitmachliedern, Tänzen oder Klanggeschichten auf musikalische Entdeckungsreise. Ein Stofftier ist ständiger Begleiter der Kinder und bringt ihnen immer wieder Spannendes mit: ein neues Fingerspiel oder Instrumente zum Musizieren und Experimentieren.

Die Stundeninhalte sind ganz auf die Erlebniswelt der Kinder abgestimmt und sprechen sie mit allen Sinnen an.

Weitere Informationen gibt das Büro der Musikschule unter Tel. 02681/ 81- 22 83 oder musikschule@kreis-ak.de

■ Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Deutschland Westerwald-Altenkirchen



Treffen am 7. Februar

Am Mittwoch, 7. Februar 2018, findet das Treffen der Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Westerwald-Altenkirchen statt. Als Referentin konnten wir Frau Dr. med. Ute Bettig gewinnen.

Sie wird über COPD und mögliche Begleiterkrankung referieren; anschließend Fragestunde. Alle

Betroffenen und Angehörigen sind herzlich eingeladen.

Info: Broschüren und Zeitschriften liegen zur Mitnahme bereit. Die Treffen finden immer am 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr statt.

Treffpunkt: Café Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen.

Ansprechpartner: Hans Werner Bork, Tel. 02292 6165,

E-Mail: h.w.bork@lunegenemphysem-copd.de

Gerhard Krapp, Tel. 02681 2251,

E-Mail: g.krapp@lunegenemphysem-copd.de

■ Beirat für Migration und Integration verpflichtet neuen Vorsitzenden

Der Beirat für Migration und Integration des Landkreises Altenkirchen hat einen neuen Vorsitzenden. Landrat Michael Lieber verpflichtete nun im Rahmen der Sitzung des Migrationsbeirates Mesut Demiray zum neuen Vorsitzenden.



von links: Landrat Michael Lieber, Mesut Demiray sowie Yasemin Saglam bei der Verpflichtung im Rahmen der Beiratssitzung im Kreishaus

Mesut Demiray tritt damit die Nachfolge von Olcay Kanmaz an, der aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niedergelegt hat. Demiray ist seit dem Jahr 2009 Mitglied im Beirat für Migration und Integration und war vorher bereits als stellvertretender Vorsitzender des Beirates tätig. Als neue stellvertretende Vorsitzende wurde Yasemin Saglam verpflichtet.

Der Beirat für Migration und Integration fördert und sichert das gleichberechtigte Zusammenleben der im Landkreis Altenkirchen wohnenden Menschen verschiedener Kulturen, Nationalitäten, Religionen und die Weiterentwicklung des kommunalen Integrationsprozesses und ist Beratungsorgan für den Kreistag in allen Fragen rund um Migration und Integration.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 01.02: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr English VHS; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 17.30 - 19 Uhr „Du bist nicht allein“ mit Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 02.02: 10 - 12 Uhr Freitagstreff: Sozialberatung Martina Kubalski-Schumann; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café

offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Lern- und Spielstube Eltern-Kind - Spielgruppe im Martin-Luther-Saal

Montag, 05.02: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Kaffeetreff am Montag; 15 - 17 Uhr Seniorenunion; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag

Dienstag, 06.02: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe

Mittwoch, 07.02: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Generationen-Café
Weitere Informationen gibt es unter Tel. 02681-950438.

■ Kirche in Bewegung

in der Ev. Kirche Flammersfeld am Freitag, 09.02.2018, 19 Uhr „Tanzen ist beten mit den Füßen“ Augustinus 4. Jh

Mit Hilfe unseres Körpers, dem Tempel unseres Seins, werden wir im Raumerlebnis Kirche die Möglichkeit haben, durch freie Bewegung in das Gebet des Körpers zu gelangen.



Wir bewegen unseren Seinszustand, feiern ihn mit Haut und Haar und mit allen Sinnen. Mit unserem freitanzenden Körper haben wir die Möglichkeit, das Göttliche in uns leibhaftig werden zu

lassen - von der Sanftheit über die Stärke bis hin zur Meditation. So haben wir die Möglichkeit, durch Bewegung, Stille, Herzöffnung, Freude in eine weitergehende Form des Betens einzutauchen. Die Hinführung zur freien Bewegung durch Eva-Maria Kagermann-Otte (Tänzerin TheatronToKosmo) wird durch die einfühlsame Musik von Thomas Kagermann mit Violine, Flöten, Stimme und Tasteninstrumenten in wundervoller Weise getragen. Teilnahme ohne Vorkenntnisse möglich. Eintritt frei - Spende erbeten

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Richtig mit der Motorsäge umgehen - Kreisvolkshochschule und Forstamt bieten Motorsägenbasiskurs (MS-Basis) für liegendes Holz an



Ein Motorsägenbasiskurs für Brennholzelbstwerber ist heute grundlegende Voraussetzung bei den Versicherungsträgern und somit unumgänglich. Ob in der Land- oder in der Forstwirtschaft, bei jeglichem Einsatz der Motorsäge ist ein Nachweis über die Teilnahme an einem entsprechenden Kurs obligatorisch. Daher bietet die Kreisvolkshochschule in Zusammenarbeit mit dem Forstamt in Altenkirchen am Mittwoch, 7. Februar, einen neuen Kurs an. Die Teilnehmenden lernen den richtigen und Kraft schonenden Umgang mit der Motorsäge, die Instandsetzung der Säge und der Schneidegarnitur, Schnitttechniken, geeignete Hilfsmittel und Werkzeuge zur Brennholzwerbung sowie Tipps und Tricks der Profis. Die Kursgebühr beträgt 87,45 Euro.

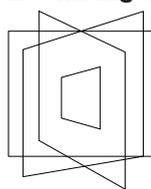
Thema „Faszien“ - Halbtags-Workshop und Kurs starten in Altenkirchen
Faszien sind seit einiger Zeit zum Trendthema geworden. Aber was sind eigentlich Faszien und welche Rolle spielen sie bei der Erhaltung und Verbesserung der eigenen Gesundheit? Dieser Frage widmen sich nun sowohl ein Halbtags-Workshop zum Kennenlernen, als auch ein weiterführender Faszien-Kurs, die beide von der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen angeboten werden.

Am Samstag, 10. Februar, von 9.30 bis circa 13 Uhr findet einmalig der Faszien-Workshop statt. Am Donnerstag, 15. Februar, um 17.45 bis 18.45 Uhr beginnt der Faszien-Kurs zum Kennenlernen mit weiteren fünf Terminen.

Faszien durchziehen den kompletten Körper. Je elastischer sie sind, desto besser sind die Körperwahrnehmung und die Koordination. Sind die Faszien beispielsweise durch Überlastung oder Stress verklebt, verkrampft der Muskel und kann nicht mehr richtig arbeiten, der Körper wird unbeweglich und schmerzt. Ein Teil unserer Kraft kommt aus der Fähigkeit, dass Faszien in der Lage sind, Energie zu speichern und „katapultartig“, also ähnlich einer Sprungfeder, freizusetzen. Die beiden Angebote unter der Leitung von Mandy Jung umfassen Übungen mit der BlackRoll, Faszien-Pilates und Faszien-Yoga. Die Gebühr für den Workshop beträgt 25 Euro und für den Kurs 45 Euro.

Nähere Informationen und Anmeldungen zu Kursen und Workshop nimmt die Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei



der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch...von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag.....geschlossen

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 02.02.18, 19.00 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 04.02.18 (Sexagesimae) - Oberwambach (Prädikant Osten-Sacken) 10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 06.02.18, 16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Donnerstag, 08.02.18, (vorverlegt vom 15.02.18), 18.00 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 09.02.18, 19.00 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeinsekretärin: Jutta Zemmin, Tel. 02681-2864, Fax. 02681-9843688

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüller, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Do. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49

Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 04.02.2018: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Zeidler

Dienstag, 06.02.2018: 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Erhardt, 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 16.30 Uhr Ökumen. Kinderchor in KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei

Donnerstag, 08.02.2018: 16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 09.02.2018: 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstr.), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340,

Mail: buer0@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 01.02.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 02.02.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 04.02.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung der zweiten Konfirmandengruppe

Dienstag, 06.02.: Konfirmandenunterricht fällt aus

Mittwoch, 07.02.: 15 Uhr Seniorenkreis

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 02.02.2018: Weyerbusch: 16.30 Uhr CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Uhr Probe Posaunenchor

Sonntag, 04.02.2018: Birnbach: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Turk), es spielt der Posaunenchor, anschl. Kirchen-Café

Montag, 05.02.2018: Weyerbusch: 16.00 Uhr Krabbelgruppe

Dienstag, 06.02.2018: Weyerbusch: 14.30 Uhr Seniorenkreis, 17.00 Uhr Gemeindebücherei, 20.00 Uhr Probe Kirchenchor, 20.30 Uhr CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 07.02.2018: Weyerbusch: 14.30 Uhr Frauenhilfe, 17.30 Uhr Mädchen-Jungschar - Kino-Abend, Birnbach: 19.00 Uhr Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 08.02.2018: Weyerbusch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17.00 - 19.00 Uhr Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 1.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorensozial, 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 2.2.: Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 4.2.: Helmerother Höhe Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Markus Haas (gleichzeitig Kinderprogramm), Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG 5.2.: Racksen: 19.30 Uhr Männertreff bei Fam. Jung, Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 6.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 7.2.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 8.2.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage).

Kontakt: Klaus Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211)

E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 01.02.2018: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Sonntag, 04.02.2018: 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Abendmahl - Pfr. Volk

Montag, 05.02.2018: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Dienstag, 06.02.2018: 16 Uhr Krabbelgruppe II, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Mittwoch, 07.02.2018: 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: Vorbereitung des Weltgebetstages aus Surinam „Gottes Schöpfung ist sehr gut“

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 02.02.18, 19.00 Uhr Time-Out Teenkreis

SAMSTAG, 03.02.18, 19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 04.02.18, 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert) in Mehren mit anschl. Kirchenkaffee

DIENSTAG, 06.02.18, 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs in Schöneberg

FREITAG, 09.02.18, 19 Uhr Time out Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis

Bekanntmachungen:

- Urlaub:

Das Gemeindebüro ist vom 08.02. bis einschließlich 18.02.2018 nicht besetzt!

- Haushaltsbeschluss: Jugendverband

Haushaltsbeschluss; Ergebnisplanung, Haushaltsbuch und Kapitalflussplanung mit Anlage liegen zur Einsichtnahme vom 22.01. bis 04.02.2018 zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro Schöneberg öffentlich aus.

- Mittagessen

Am Sonntag, 18.02.2018, findet im Anschluss an den 10.30 Uhr Gottesdienst in Mehren ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581 oder in einem unserer Gemeindebüros. (Anmeldelisten liegen auch in der Kirche aus.)

- MISSIONALE in Köln:

Samstag, 24. Februar 2018, 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr; Thema: „... weil es weiter geht“

Wir fahren wieder gemeinsam mit dem Bus! 11.45 Uhr Treffpunkt Wendepalte Kirche Schöneberg; 12.00 Uhr Treffpunkt Gemeindehaus - Parkplatz Mehren.

Anmeldungen bis spätestens 19.02.2018 in unseren Gemeindebüros. Es entstehen für die Mitfahrenden keine Kosten.

Amtshandlung:

Bestattung: 18.01.2018: Rosi Locia Sommerhoff geb. Welter aus Orfgen, 58 Jahre

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags und donnerstags 10 bis 12 Uhr und mittwochs 16 bis 18 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281

E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neiterseen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 02.02.18: 16 Uhr Kindergruppe; Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

SONNTAG 04.02.2018: 10.30 Uhr Gottesdienst in Mehren mit anschließendem Kirchenkaffee

DIENSTAG, 06.02.18: 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs in Schöneberg.

FREITAG, 09.02.18: 16 Uhr Kindergruppe; 19 Uhr Teenkreis, Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Bekanntmachungen:

- Haushaltsbeschluss: Jugendverband

Haushaltsbeschluss; Ergebnisplanung, Haushaltsbuch und Kapitalflussplanung mit Anlage liegen zur Einsichtnahme vom 22.01. bis 04.02.2018 zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro öffentlich aus.

- Urlaub

Das Gemeindebüro ist vom 08.02. bis einschließlich 18.02.2018 nicht besetzt!

- Mittagessen

Am Sonntag, 18.02.2018, findet im Anschluss an den 10.30 Uhr Gottesdienst in Mehren ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581 oder in einem unserer Gemeindebüros. (Anmeldelisten liegen auch in der Kirche aus.)

- MISSIONALE in Köln:

Samstag, 24. Februar 2018, 13.30 Uhr bis 19 Uhr; Thema: „... weil es weiter geht“

Wir fahren wieder gemeinsam mit dem Bus! 11.45 Uhr Treffpunkt Wendepalte Kirche Schöneberg, 12 Uhr Treffpunkt Gemeindehaus - Parkplatz Mehren.

Anmeldungen bis spätestens 19.02.2018 in unseren Gemeindebüros. Es entstehen für die Mitfahrenden keine Kosten.

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 04.02.2018: 10 Uhr Gottesdienst in Berod mit Pfarrer Dönges

DIENSTAG, 06.02.2018: 14 Uhr Frauenhilfe Berod mit Regina Kehr. Filmmittwoch: „Das Leben der Margarete Steiff“

MITTWOCH, 07.02.2018: 9.30 Uhr Frühstück der Frauenhilfe Wahlrod

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/5267

Fax. 02681/70548

E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter

www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 02.02.18: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta.

Samstag, 03.02.2018: 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Sonntag, 04.02.18: 10.30 Uhr Familienmesse mit Taufe David Kizilcan

Mittwoch, 07.02.18: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 03.02.18: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 04.02.18: 9.00 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 02.02.18: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 04.02.18: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 06.02.18: 18.00 Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Mittwoch, 07.02.18: 9.30 Uhr Pilgermesse der Frauen Mu

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen!

Geöffnet: Do 9 - 13 Uhr und Fr 12.30 - 22 Uhr (Fr ab 16 Uhr Live-Musik).

MaMiMo:

Mi 07.02.18, 9.30 - 11 Uhr - für Mütter mit Kindern bis 3 Jahre, Café „friends“, Hofstr. 3, AK. Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafefriends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 11.02., 10.30 Uhr

So 25.02., 10.30 Uhr - besonderer Gottdienst mit Mike & Kay Chance von Arise!

So 11.03., 10.30 Uhr

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr. Ihr könnt uns erreichen unter Tel. 02681/950890

oder: info@friends-of-jesus.de

■ **Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen**
Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29

57635 Wölmersen

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 0152-8725256, 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 16.30 - 18.15 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

Donnerstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 0152-8725256

Die Veranstaltungen finden nur nach vorheriger Ankündigung statt.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

Wöchentliche und aktuelle Infos zum Gemeindeleben finden Sie auch in unserem wöchentlichen Newsletter. Schnell und einfach auf unserer Website www.efg-woelmersen.de anmelden.

■ **Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth**

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ **Christus Zentrum Altenkirchen**

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Donnerstag 01.02.2018, 18 Uhr Gebet, 19.30 Uhr Jüngerschaftskurs

Freitag 02.02.2018, 18 Uhr Gebet, 19 Uhr Jugendtreff

Samstag 03.02.2018, 18 Uhr Gebet

Sonntag 04.02.2018, 16 Uhr Gottesdienst

Montag 05.02.2018, 18 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Dienstag 06.02.2018, 18 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Mittwoch 07.02.2018, 15.30 Uhr Kaffee - Miteinander, 19 Uhr Gebetsabend

Donnerstag 08.02.2018, 18 Uhr Gebet

Freitag 09.02.2018, 18 Uhr Gebet, 19 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor David Wesel 0157 / 38 20 64 68

Auskunft / Kontakt: Pastor Alfred Wesel 0175 / 6 06 68 23

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Vorankündigung:

Sonntag 11.02.2018 16 Uhr Gottesdienst

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ **Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen**

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508); 19 Uhr **Glaubenskurs**, (Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868). www.efg-altenkirchen.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Köln Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Weiherstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weiherstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheeseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Ökumenischer Gottesdienst**

Wir beginnen auch im Jahr 2018 wieder mit der Feier unserer ökumenischen Gottesdienste und laden dazu herzlich ein.

Die erste ökumenischen Abendmahls-/Eucharistiefeier ist wieder in der Kirchen derev. Kirchengemeinde Friedewald **am Sonntag, 4. Februar 2018, um 18 Uhr.**

Willkommen sind alle Interessierte, gleich welcher Konfession sie angehören.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.kirchenkreis-altenkirchen.de

www.koblenz.alt-katholisch.de

www.ev-sozialakademie.de

Wir freuen uns, Sie in unserem Gottesdienst begrüßen zu können.

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen**

Sonntag, 04.02.2018: 10 Uhr Gottesdienst in Altenkirchen mit Gemeinde Hof durch Apostel Opdenplatz

Montag, 05.02.2018: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 07.02.2018: 20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen; Ansprechpartner: Lothar Kiel, Tel. 02688 8862

Aus Vereinen und Verbänden

Restlos genießen:

■ Foodsharing Altenkirchen sucht Mitstreiter



30 Prozent der Lebensmittel landen in Deutschland auf dem Müll. Immerhin 10.000 Tonnen Nahrungsmittel hat Foodsharing schon „gerettet“. Auch in Altenkirchen sollen zukünftig Lebensmittel vor der Vernichtung bewahrt werden. Foodsharing Altenkirchen schließt Kooperationen mit Supermärkten, Bäckereien, Cafés und Restaurants. Ehrenamtliche holen Brötchen vom Vormittag, angestoßenes Gemüse, Produkte über dem Mindesthaltbarkeitsdatum ab und verteilen diese weiter.

Dafür werden Helfer gesucht: Menschen, die ein Zeichen gegen die Lebensmittelverschwendung setzen wollen und dabei von hochwertigen Nahrungsmitteln profitieren. Ob sie selbst, ihre Freunde oder Bedürftige die Lebensmittel essen, ist den Abholern überlassen - nur Wegwerfen und Weiterverkaufen ist verboten! Da Foodsharing als Gruppe von Privatpersonen weniger gesetzlichen Vorgaben unterliegt, ist die Initiative eine ideale Ergänzung zu den Tafeln. Um ein Konkurrenzverhältnis zu verhindern, steht die Foodsharing-Gruppe in engem Kontakt mit der Altenkirchener Tafel.

Damit Foodsharing nach Bonn, Troisdorf und Eitdorf auch Altenkirchen erobert, braucht es nun engagierte Westerwälder. Sie sind dazu aufgerufen, sich unter <https://foodsharing.de> zu registrieren.

Über diese Plattform werden die Abholungen koordiniert. Dass die Abholungen von Mal zu Mal abgesprochen werden, ermöglicht den Unterstützern maximale Flexibilität und eine gute Vereinbarkeit mit Familie und Beruf.

Wer Fragen hat, wende sich an Johanna Rohde (0157/58312768, altenkirchen.westerwald@lebensmittelretten.de) oder komme zu der **Info-Veranstaltung am Freitag, 2. Februar 2018, 19 Uhr im UNIKUM Altenkirchen.**

■ Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser 1924 e.V. Bericht über die Jahreshauptversammlung - Dirk Euteneuer ist neuer Waffenmeister, Monika Böing ist neue Jugendleiterin

Jahreshauptversammlung brachte bei den Wahlen einige Veränderungen. Mit Jahresbeginn absolvierte der Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser am 20. Januar seine Jahreshauptversammlung im Schützenhaus. Schützenmeister Guido Böing begrüßte unter den anwesenden Mitgliedern König Dirk I Euteneuer mit seiner Königin Alex, Kaiser Dieter Rulle und die Ehrenmitglieder. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Jürgen Wiesemann (Ehrenmitglied), Ilse Flemmer und

Manfred Birkhahn stellte Böing seinen Jahresbericht vor, zog eine durchweg positive Bilanz und ging auf alle Aktivitäten des Vereins in 2017 ein. Mit dem Verlauf des eigenen Schützenfestes zeigte sich Böing zufrieden. Für die entschuldigte Sportwartin Christa Griffel lud Carina Wessler deren Bericht vor.



Der neue Vorstand

Sie berichtete über ein schießsportlich erfolgreiches Jahr mit der Teilnahme verschiedener Mannschaften bei Rundenwettkämpfen, Kreis-, Bezirks- und Landesverbandsmeisterschaften. Weiter gab sie einen Überblick über die vereinsinternen Schießwettkämpfe. Sie zeigte sie auch die Aktivitäten der Jugend in 2017 auf. Hierzu zählen u.a. der Karnevalsumzug in Altenkirchen, der Osterkaffee, das Bambini- und Jungschützenkönigschießen, der Bezirksjugendtag und die Kinderweihnachtsfeier. Kassierer Ulf Flemmer stellte der Versammlung seinen ausführlichen Kassenbericht vor. Besonders

erfreulich erwähnte er die Anschaffung des Lichtgewehrs für die Kleinsten des Vereins. Die Kassenprüfer Stefan Müller und Monika Böing bestätigten ihm eine vorbildlich geführte Kasse. Kassenprüfer Stefan Müller stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstands, dem einstimmig positiv entsprochen wurde. Beim Tagesordnungspunkt Wahlen standen die Ämter des Waffenmeisters und der Jugendleitung an.

Heinz-Werner Fassel hatte den Vorstand bereits frühzeitig darüber informiert, dass er sich nicht mehr zur Wiederwahl als Waffenmeister stellt. Schützenmeister Guido Böing bedankte sich ausführlich bei Heinz-Werner Fassel für 16 Jahre geleistete Vorstandsarbeit in dieser Position. Ehrenschiitzenmeister Kurt Höller ergriff ebenfalls das Wort und bedankte sich bei Heiner für die sehr gute Zusammenarbeit in seiner Zeit als Schützenmeister. Sichtlich gerührt nahm er die Dankesreden entgegen. Als sein Nachfolger wurde Dirk Euteneuer vorgeschlagen und einstimmig von der Versammlung gewählt.

Als neue Jugendleitung wurden Monika Böing (Leiterin) und Carina Wessler (Stellvertreterin) vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Weiterhin standen turnusgemäß die Wahlen der Offiziere und der Waffenwarte an. Für weitere vier Jahre wurden Rüdiger Flemmer als Schützenmajor, Stefan Müller als Oberleutnant, Andreas Toppel als Hauptfeldwebel/Spieß, Uwe Krämer als Oberfeldwebel/Fahnenbegleiter,

Torsten Griffel als Feldwebel/Standwart und Uwe Griffel als Fahnen-träger einstimmig wiedergewählt. Lediglich die Position des Leutnants musste neu besetzt werden. Alexander Roth stellte sich nicht mehr der Wiederwahl. Als sein Nachfolger wurde Sebastian Greverer gewählt. Da Greverer vorher als Feldwebel/Fahnenbegleiter tätig war musste diese Position nun neu besetzt werden. Alexander Wessler wurde vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Der Tagesordnungspunkt Mitgliedsbeiträge wurde recht schnell abgehandelt.



Der Vorstand schlug vor, die Mitgliedsbeiträge für 2019 nicht zu erhöhen und auf dem Niveau von 2018 zu belassen. Dieser Vorschlag wurde positiv angenommen. Unter Verschiedenes stellte Festausschussvorsitzender Rüdiger Flemmer die bisherigen Planungen für das Schützenfest 2018 vor. Anschließend überreichte Vereinsmitglied Sonja Fassel der neuen Jugendleiterin Monika Böing eine Spende von 100 € für die Schützenjugend. Zuletzt gab Schützenmeister Böing einen kurzen Ausblick auf die bevorstehenden Veranstaltungen und bedankte sich für den harmonischen und reibungslosen Verlauf der Versammlung.

■ Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V. Große Prunksitzung „nährische Stadthalle“ am 3. Februar



Längst haben die Narren der Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 e.V. wieder die Regentschaft in der Kreisstadt übernommen, da steuert man auch schon auf die erste Großveranstaltung im neuen Jahr zu.

Unter der Regentschaft von Prinzessin Sabine I. lädt die KG Altenkirchen zur

„nährischen Stadthalle“ am Samstag, 3. Februar; 17:59 Uhr ein.

Mit von der Partie ist dieses Jahr u.a. Die 2 Schlawiner, SixPack, KölschBand, Der Flachlandtiroler, Die Nothberger Fanfarentrompeter, Daniela Castillo, Spielmannszug „Alte Kameraden“ Niederhölves, Schöneberger Bordsteinschwaben, die Tanzcorps der KG Altenkirchen und viele mehr. Ergattern Sie sich Ihre Karte für dieses Highlight im heimischen Karneval!

Der Vorverkauf läuft auf vollen Touren. Kartenvorverkauf: Joachim Kolb 02682/4579

Zeltveranstaltungen 2018

- Mallorca-Party

Die „Mallorca-Party“ zum Altenkirchener Karneval hat längst Kultstatus erreicht. Dieses Jahr mit der „NICE-Partyband“. Durch das außergewöhnlich vielfältige Programm kommt garantiert jede Gene-

ration in Feierstimmung. Dabei wird nahezu jeder Musikgeschmack bedient. Außerdem mit dabei ist die „Schlagermafia“. Eine Band bekannt aus vielen V-Shows oder von zahlreichen CD-Samplern. Die Mischung aus den beiden Bands verspricht eine Stimmungsgeladene Mallorca-Party. Beginn: 18.11 Uhr

- **3. Kinderkarneval** (Eintritt frei)

Unter dem Motto „Ritter und Prinzessinnen“ findet am Karnevalsamstag, 10. Februar ab 14.11 Uhr der dritte Kinderkarneval im beheizten Festzelt statt. Der „Mitmach-Karneval“ steht ganz im Zeichen der kleinsten Närrinnen und Narren. Prinzessin Sabine I. und ihr fantastischer Hofstaat sind selbstverständlich auch mit von der Partie. Zudem gibt es - wie in den beiden letzten Jahren - eine große Tombola und vieles mehr. Einlass: 13.30 Uhr

- **Alekärjer Dämmerchoppen** (Eintritt frei)

Direkt im Anschluss wird der Festtempel zur Partyhöhle. Tanzen, Drehen, Abgehen bis de PRINZESSIN kütt! Mit dem Party-DJ „Knulli“. Er spielt die besten Rock-, Pop- und Schlagerhits aus den letzten Jahrzehnten. Einlass: Direkt nach dem Kinderkarneval

- **Zugparty**

Nach dem großen Karnevalsumzug, der ab 14.11 Uhr durch die Straßen von AK zieht, geht's ungebremst in den Festtempel am Weyerdamm, wo die Partyband „Comeback“ der Narrenschar ordentlich einheizen wird. Unterstützt wird die Band von dem legendären Lokalmatador „Party-DJ MULI“. Die Mischung aus beiden Acts verspricht eine stimmungsgeladene Zugparty.

Karten-VVK-Stellen: Sparkasse und Westerwaldbank Altenkirchen; Getränke Müller, Oberwambach; www.KG-AK.de

■ Badminton Club Altenkirchen

Jugendmannschaften des BCA schließen Saison erfolgreich ab - Einzug in die Rheinlandmeisterschaften für die U19

Voll war es in der Altenkirchener Halle, als am Samstag, 20.01., U15 und U19 Mannschaft parallel spielten. Für beide war es der letzte Spieltag, weshalb das Geschehen von den Zuschauern mit Spannung verfolgt wurde. In der ersten Begegnung traf die U15 des BCA auf die Mannschaft der JSG Betzdorf/Gebhardshain/Katzwinkel 2. Bald wurde klar, dass die Altenkirchener Mannschaft, endlich mit der lange erhofften weiblichen Unterstützung in Gestalt von Kim Hoffmann, an diesem Tag in fabelhafter Form war. So gelang es, gegen die 2. Mannschaft der JSG einen überraschend klaren 5:1 Sieg zu holen. Später kannte dann der Jubel der Fans keine Grenzen, als die Jugendlichen es schafften, dieses Ergebnis in der Begegnung mit der 1. Mannschaft der JSG sogar noch zu übertreffen und die Partie mit 6:0 gewannen. Dafür wurden die Altenkirchener Jugendlichen letztlich mit einem vierten Platz in der Tabelle belohnt. Damit verpassen sie zwar knapp die Endrunde der Rheinlandmeisterschaften, zeigen aber dennoch eine signifikante Steigerung im Vergleich zur Hinrunde.



Die U19 Mannschaft des BCA

Die U19 Mannschaft, die an diesem Spieltag gegen den TuS Bad Marienberg 1 sowie die JSG Betzd./Gebhardsh./Katzw. 1 antrat, konnte an die Erfolge ihrer jüngeren Vereinskollegen nicht anknüpfen. Die Partie gegen den klaren Favoriten TuS Bad Marienberg 1 ging mit 1:4 an den Gegner. Ähnlich sah es beim Spiel gegen die JSG aus: während die Altenkirchener die Betzdorfer in der Hinrunde noch geschlagen hatten, mussten sie sich an diesem Spieltag mit einem 1:4 geschlagen geben. Mit insgesamt 2 Punkten ist die U19 Mannschaft des BCA somit auf dem dritten Platz der Abschlusstabelle und qualifiziert sich deshalb für die Endrunde der Rheinlandmeisterschaften am 18.02. in Bad Marienberg.

Alles in allem blicken die beiden Jugendmannschaften des BCA also auf eine interessante Saison zurück.

■ In allen Altersklassen Finale für das KSC Karate Team

Der Start ins Wettkampffahr verlief mit acht Medaillen, davon vier mal Gold, sehr erfolgreich für das KSC Karate Team in Luxemburg. Die Goldmedaillen erkämpften sich Eva Eckstein (U12 Mädchen), Juliano D'aloia (U12 Jungen), Melina Gelhausen (U16 Mädchen)

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

**Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

B E Y E R
Mietservice KG



www.beyer-miet-service.de

kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

und Priti Pelia (U18 Mädchen). Silber gewonnen Esther Eckstein (U14 Mädchen) und Nick Jankowski (U14 Jungen). Damit waren die Sportler des KSC in allen Altersklassen an den Finals beteiligt.



Die jungen Sieger beim Milon Cup

Dazu kamen noch zwei dritte Plätze für Samira Mujezinovic (U16 Mädchen) und Denis Jankowski (U16 Jungen). Somit ein ganz starker Auftritt in Luxemburg. Im Medaillenspiegel belegte das Team aus Puderbach den vierten Platz von insgesamt 81 Teilnehmenden Vereinen. Mit am Start waren aus das Nationalteam aus Luxemburg, welches lediglich eine Medaille mehr erreichte.

Wer jetzt selbst mit Karate beginnen oder nur mal reinschnuppern möchte, kann jederzeit in Puderbach, Horhausen oder Altenkirchen einsteigen. Mehr Informationen per Telefon (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) auf Facebook oder direkt vor Ort.

■ ASG Altenkirchen Abteilung Budo-sport Leistungsprüfung

Zum Jahresende hat die Budo-sportabteilung der ASG Altenkirchen wieder eine Leistungsprüfung absolviert.

Zu dieser Prüfung sind 22 Sportler aus dem Bereich Taekwondo angetreten. Als Prüfer haben wir dieses Jahr den Landesprüfer Martin Grauer für uns gewinnen können. Er trainiert bereits selber seit mehr als 30 Jahren Taekwondo und hat den 4. Dan (Meistergrad). Als Prüfungsbeisitzer waren Drita Meder (2.Dan) und Klaus Meder (1.Dan) zur Unterstützung vor Ort. Da Martin Grauer erst zum 2. mal in unserer Abteilung eine Prüfung abgehalten hatte, war er wieder angenehm überrascht über die guten bis sehr guten Leistungen der einzelnen Teilnehmer. Da er auch die Prüfungen zum 1. Dan (schwarzer Gürtel) auf Landesebene abnimmt, konnte er uns wertvolle Hinweise geben, worauf in der Zukunft beim Training zu achten ist. Mitte März diesen Jahres werden wir einen Lehrgang

unter der Leitung von Martin Grauer abhalten, um das Leistungs-niveau weiter hoch zu halten.

Teilgenommen haben:



Marie-Louise Eichmeyer, Margarita Epp, Julia Wacker, Milena Heilmann, Angélique Ehrmanntraut, Alea Heilmann, Fabienne Grebe, Michelle Grebe, Timo Meier, Alona Bichner, Juli Berg, Clarissa Idelberger, Kim Morr, Ria Schäfer, Viola Bukoshi, Peter Quentmeier, Kay Kiefer, Emily Steeb, Eva Boor, Christian Idelberger, Tim Selzer, Hendrik Weßler. Als Prüfungsbeste hat Margarita Epp die Prüfung bestanden.

Interessenten finden unsere Trainingszeiten und Informationen auf der Homepage: www.asg-altenkirchen.de gerne auch telefonisch unter 02681-6998 oder direkt im Training.

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e. V. In Altenkirchen startet am 19.02.18 eine neue DRK-Gymnastik-Gruppe

Das DRK Altenkirchen bietet ab dem 19. Februar 2018 wieder eine DRK-Gymnastik-Gruppe im Martin Luther Saal bei der Ev. Kirche an. Jeder ist herzlich eingeladen, an unseren DRK-Bewegungsprogrammen teilzunehmen. Durch die Teilnahme am Gymnastikkurs soll die Leistungsfähigkeit und somit die Selbständigkeit und Freude am Leben, so lange wie möglich erhalten bleiben. An den Kursen des DRK kann jeder teilnehmen. Auch Menschen mit körperlichen Einschränkungen oder chronischen Erkrankungen sind uns herzlich willkommen. Gemeinsam in der Gruppe macht es noch mehr Spaß. Der Übungsleiter, Herr H. W. Becker, wird individuell auf Sie eingehen. Die Gruppe trifft sich jeden Montag um 14.45 Uhr im Martin Luther Saal in Altenkirchen. Der Kursleiter Herr Becker freut sich, Sie zur **kostenlosen Schnupperstunde** am Montag, 19.02.18, von 14.45 - 16 Uhr begrüßen zu dürfen. Weitere Informationen gibt es beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, Birgit Schreiner, Tel. 02681 - 800644, E-Mail: schreiner@kvaltenkirchen.drk.de oder beim Kursleiter Herr Becker, Tel. 02681 - 5704.

Neues Fahrzeug für den DRK-Ortsverein Altenkirchen-Hamm e.V. - Schlüsselübergabe beim Autohaus Ramseger in Mammelzen

Der DRK Ortsverein Altenkirchen-Hamm e.V. freut sich über sein neues Führungsfahrzeug das vom Geschäftsführer Rainer Ramseger vom Citroen Autohaus Ramseger in Mammelzen an den 1. Vorsitzenden Volker Hammer übergeben wurde. Der neue Citroen C3 mit 70 PS ist mit Digitalfunk und Sondersignalanlage modern ausgestattet und soll vielfältig verwendet werden. Bei Sanitätsdiensten wird er als Kommandowagen sowie als Notarztzubringer fungieren. Im Katastrophenschutz ist er dem KAB (Kreisaukunftsbüro) das der DRK Ortsverein betreut zugeteilt. Aber auch für Fahrten auf Lehrgänge oder Besorgungen kann das Fahrzeug genutzt werden.



v.l.n.r.: Rainer Ramseger, Benedikt Walkenbach, Volker Hammer, Holger Seelbach, Holger Mies
Foto: N. Seelbach

Volker Hammer (1. Vorsitzender), Holger Seelbach (Bereitschaftsleiter), Holger Mies (Schatzmeister) und Benedikt Walkenbach (Bereitschaftsgruppenleiter) bedankten sich herzlich bei Rainer Ramseger für die Unterstützung bei der Anschaffung des Fahrzeugs, bei dem das Autohaus dem Verein sehr entgegen gekommen ist.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Klang und Yoga - Tolle Tage mit stärken-der Erholung



Klangreisen, Meditation, Singen, partnerschaftliche Behandlung im Wechsel mit Yoga tragen uns durch die Tage und bringen uns wohlthuend in Schwingung. Die Effektivität der Anwendung von Klangschalen ist mit neuen Mitteln der Forschung nachweisbar geworden: Der menschliche Körper besteht zu ca. achtzig Prozent aus wässrigen Substanzen - einer lebendigen, schwingenden Matrix. Die vibro-akustischen Wellen der bespielten Klangschale übertragen sich in alle Körpersysteme und bewirken dort tiefgreifende Regulation. Yoga ist ein bewährter Weg, um Körper, Geist und Psyche so zu beeinflussen, dass sie harmonisch aufeinander einwirken und einen Ausgleich zu den Belastungen des Alltags schaffen. Die klassischen Yoga-Übungen, wie z.B. der dynamische Sonnengruß, stärken den Körper, die Atemkraft und unsere Fähigkeit, den Herausforderungen des Lebens gelassener zu begegnen. Yoga und Klang, eine ideale Kombination!

Referentinnen: Angela Preker, Musiktherapeutin und Jutta Löning-Wennemer, Ergotherapeutin und Yogalehrerin (BYV)

Samstag, 10.2. bis Dienstag, 13.2. (Karneval), tgl. jeweils 10h - 16h 370 € Seminar (Selbstverpflegung)

Empfohlen wird die Übernachtung im Tagungshaus Haus Felsenkeller: ohne All-Inklusive-Sternekomfort, aber mit viel Herz und Atmosphäre. Die Übernachtung kostet 75 € zusätzlich zur Seminargebühr. Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmelde-telefon: 02681/803598; Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ SG Neitersen/Altenkirchen Stefan Bischoff auch in neuer Saison Trainer der 2. Mannschaft



Der Vorstand der SG Neitersen/Altenkirchen konnte auch die zukünftige Planung der sportlichen Verantwortung der 2. Mannschaft in der Kreisliga A zur neuen Saison 2018/2019 frühzeitig klären.

Der bisherige erfolgreiche Coach Stefan Bischoff bleibt weiterhin Trainer des A-Klassen-Team der SG.

Vor drei Jahren hat Stefan Bischoff den Unterbau der SG Neitersen/Altenkirchen in der Kreisliga C übernommen. Mit zwei Aufstiegen nacheinander - 2016 und 2017 - bis in die Kreisliga A wurde die sportliche Vorgabe der SG-Führung schon sehr zeitig erfüllt. Die 2. Mannschaft ist in unserer Senioren-SG das Bindeglied zwischen den talentierten Spielern aus dem Jugendbereich sowie der sportlichen Entwicklung in das Rheinlandliga-Team.

Zudem werden auch verletzte Spieler aus der 1. Mannschaft wieder über die 2. Mannschaft in den Spielbetrieb integriert bzw. mit weiterer Spielpraxis ausgestattet. Stefan Bischoff hat diese sportlichen Vorgaben in den letzten Jahren vorbildlich ausgeführt. Wir möchten diese wichtige und zentrale Aufgabe weiterhin mit dem WSN-Urgestein fortführen, um die sportlichen Vorgaben und Ziele der 2. Mannschaft der SG Neitersen/Altenkirchen zukünftig in der Kreisliga A als Unterbau des Rheinlandliga-Team zu festigen.

Die Gesamtstrategie der SG Neitersen/Altenkirchen wird somit weiterhin mit Kontinuität auch im Bereich der 2. Mannschaft fortgesetzt.

■ Sporting Taekwondo Jill-Marie Beck gewinnt die Keumgang Open in Belgien



Ein breites Teilnehmerfeld von knapp 600 Sportlern sowie eine gute Qualität zeigte das jedes Jahr erfolgreiche Turnier Keumgang Open auch in diesem Jahr. SPORTING Taekwondo Talent Jill-Marie Beck startete hier zwei Gewichtsklassen höher als üblich und verbuchte nichtsdestotrotz am Ende des Tages die Erstplatzierung. Den Finalkampf entschied sie mit einem vielsagenden Punktestand von 21:3 Punkten.

Infos zu einem bald startenden Anfängerkurs erhält man unter www.sporting-taekwondo.de

oder telefonisch unter 0160 94 50 47 97

■ Naturkundepass Fluterschen

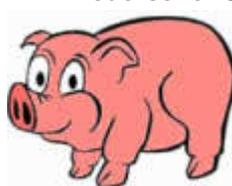
Achtung Hochspannung!

Alle Naturkundepass-Kinder und die, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen zu unserer Aktion „Achtung Hochspannung“ am **Samstag, 24. Februar 2018**. Wir treffen uns um 10.15 Uhr auf dem großen Parkplatz (Kirche/Sportplatz) in Almersbach und starten mit dem Bus gemeinsam um 10.30 Uhr zum Deutschen Museum Bonn. Dort teilen wir uns in zwei Gruppen auf: Gruppe A (5 - 8 Jahre) und Gruppe B (9 - 12 Jahre), um jeweils an einem im wahrsten Sinn des Wortes spannenden Strom-Workshop teilzunehmen.



Nach dem Workshop haben wir noch etwas Zeit für die naturwissenschaftliche Ausstellung im Museum, ehe wir um 14.30 Uhr wieder gemeinsam mit dem Bus nach Almersbach zurückfahren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf insgesamt 20 Kinder (10 pro Workshop) und 4 erwachsene Begleiter. Infos und Anmeldung bitte bis zum 16. Februar 2018 unter n-pass@t-online.de

■ 2. Floderscher Schlachtessen



am **Samstag, 24.02.2018, 19 Uhr, im Landgasthof Koch, Fluterschen**

Verbindliche telefonische Voranmeldung ist **bis zum 14.02.2018** erforderlich! Innerhalb der Ortsgemeinden Almersbach, Fluterschen und Stürzelbach bieten wir - bei Vorbestellung - zusätzlich einen Lieferservice an. Auch Abholung ist möglich. Telefonische Anmeldungen und weitere Informationen unter Tel. 02681 5195 (Annelie Brück) oder Tel. 02681 5098 (Karin Hoffmann). Es freuen sich auf Euch und einen schönen Abend mit deftigem Essen, kühlen Getränken und Musik der Frauenchor „Concordia“ Fluterschen und die „Alten Herren“.

■ Frauenchor Hilgenroth

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Frauenchor Hilgenroth lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 05.02.2018 um 20 Uhr in das Vereinslokal „Sonnenhof“ in Hilgenroth ein.

■ MSG Borod-Mudenbach-Kroppach-Ingelbach-Eichelhardt

Tolle Leistung unserer Mädels bei den Hallenkreismeisterschaften 2018

Am 21. Januar spielten unsere C-Mädels bei den diesjährigen Hallenkreismeisterschaften in Altenkirchen. Und das war nichts für schwache Nerven. Nachdem die ersten beiden Spiele gegen den SV Gehlert und Oberwesterwald 2 mit 0:0 endeten, mussten unsere Mädels einen hohen Sieg gegen Oberwesterwald 1 erreichen und darauf hoffen, dass das letzte Gruppenspiel zwischen Gehlert und Oberwesterwald 2 unentschieden endete. In ihrem Spiel brannten die Mädels dann ein wahres Feuerwerk ab und konnten das Spiel mit 5:0 gewinnen. Danach begann das große Zittern.



In dem Spiel zwischen Gehlert und Oberwesterwald 2 ging es hin und her mit besten Chancen für beide Mannschaften (u. a. 1 Pfosten- und ein Lattentrefer). Allerdings ging kein Ball rein, und es blieb bei dem torlosen Remis. Der Jubel kannte keine Grenzen, als

Alten- & Pflegeeinrichtung

HAUS TANNENHOF

Gemeinsam statt einsam...

Heimborm-Ehrlich

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborm-Ehrlich
Telefon: 0 26 88 / 95 14 - 20, www.haustannenhof.de

feststand, dass unsere Mädels Kreismeister sind. Nun geht es am 18.02.2018 in Zissen um die Rheinlandmeisterschaft. Weitere Infos stehen auf Facebook und unter www.msg-borod-mudenbach.de

■ MGV / Projektchor Hüttenhofen

Liebe Sängerinnen und Sänger des Projektchors „100 Jahre MGV Hüttenhofen“



am **Sonntag, 4. Februar 2018**, um 18.00 Uhr treffen wir uns zur 1. Chorprobe in 2018 im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen. Wir proben weiter an unserem Lied: „Amoi seg' ma uns wieder“ von Andreas Gabalier. Also, nicht vergessen, bis Sonntag, 4. Februar, um 18.00 Uhr geht es weiter. Ihr habt hoffentlich alle das neue Jahr gut angefangen, um mit neuer Power in 2018 starten können.

Nur für die Männer des MGV 1919 Hüttenhofen:

Alle Männer des MGV 1919 Hüttenhofen werden gebeten, die Chorproben **donnerstags um 20.00 Uhr** wieder regelmäßig zu besuchen und weiter auch mehr an den Chorproben des Projektchors teilzunehmen. Der Projektchor ist ein Bestandteil für unser Fest „100 Jahre MGV Hüttenhofen“. Wir starten wieder am 4. Februar 2018 um 18 Uhr.

■ Gemischter Chor Mehren

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 19. Februar

Die Jahreshauptversammlung des Gem. Chor Mehren findet am 19. Februar 2018, um 20 Uhr im Landhaus Mehren statt. Alle Mitglieder sind hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Kassenbericht; 3. Geschäftsbericht; 4. Bericht der Instrumentalgruppe; 5. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstands; 8. Wahl der Kassenprüfer für 2019; 9. Verschiedenes

Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung sind nur möglich, wenn diese drei Tage vor der Jahreshauptversammlung der Vorsitzenden bekannt gegeben werden.

■ MGV 1895 Niedererbach e.V.

Aus der Jahreshauptversammlung vom 5. Januar 2018

Am Abend des 5. Januar waren nahezu 50 passive und aktive Mitglieder des MGV zur Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus Obererbach zusammengekommen. Dabei standen neben Vorstandswahlen auch die Ehrungen einiger Mitglieder für ihre langjährige Vereinsverbundenheit auf der Tagesordnung. Der erste Vorsitzende, Alexander Kölschbach, begrüßte alle Anwesenden herzlich zu der Versammlung, insbesondere die anwesenden Ehrenmitglieder, die Vorsitzenden der ortsansässigen Vereine, wie auch Ortsbürgermeister Erhard Schneider. Der Chor sang den anwesenden passiven Mitgliedern zwei Chorwerke zur Begrüßung, und nach einer Schweigeminute für die im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder, Oswald Follmann und Dietmar Müller, folgte der Bericht des ersten Vorsitzenden.

Dieser dankte den Sängern und allen Mitgliedern für ihre Leistungen im vergangenen Jahr, insbesondere für die erfolgreiche, mehrtägige Konzertreise nach Frankreich und der Teilnahme an vielen öffentlichen Auftritten. Besonders bedankte sich Kölschbach bei Vizechorleiter Jürgen Schumacher, der bei der 4-tägigen Konzertreise nach Frankreich das Dirigat und die musikalische Leitung für den kurzfristig erkrankten Chorleiter Tobias Hellmann übernommen hatte.

Routiniert leitete er zwei große Kirchenkonzerte sowie mehrere andere Auftritte in der Partnerstadt unserer Kreisstadt Altenkirchen. Nach dem Bericht des ersten Vorsitzenden folgte der Geschäftsbericht des 2. Vorsitzenden, Wolfram Schuh, der ausführlich über alle Aktivitäten des MGV Niedererbach zu berichten hatte. Auch der Jahresbericht von Ursula Räder, der Leiterin des Kinderchors Niedererbach, welcher dem MGV Niedererbach angeschlossen ist, wusste von vielen Auftritten der hoffentlich zukünftigen Sängerinnen und Sängern der Erbacher Männer- und Frauenchöre zu berichten.

„Jetzt kommen wir zu den Zahlen“, so Kassierer Andreas Woelki und präsentierte den positiven Kassenbericht des vergangenen Vereinsjahres, welcher im Anschluss durch den Kassenprüfer Holger Schmid für einwandfrei geprüft erklärt wurde.



Geehrt durch den Verein und die aktiven Sänger zusätzlich durch Vorstandsmitglied des Kreischorverbands Altenkirchen, Manfred Hain, wurden Otto Heinemann (60 Jahre aktiv), Erhard Schneider (50 Jahre aktiv, Ernennung zum Ehrenmitglied), Herbert Schmid (40 Jahre aktiv), Friedhelm Reinhardt (40 Jahre aktiv), Olaf Müller (25 Jahre aktiv), Klaus Heinemann (Ernennung zum Ehrenmitglied) und Karl-Herrmann Link (25 Jahre passiv).

Es folgten die Neuwahlen des Vorstands, die alle einstimmig waren. Wiedergewählt wurden zum 1. Vorsitzenden: Alexander Kölschbach, 2. Vorsitzender: Wolfram Schuh, 1. Geschäftsführer: Jürgen Eichelhard, 1. Kassierer: Andreas Woelki sowie die Jugendwarte, Felix Räder und Leon Löhr. Vertreter der älteren Sänger im Verein wurde Hans-Rüdiger Szallies.

Neu in den Vorstand gewählt wurden: Michel Heinemann, als zweiter Geschäftsführer sowie Pascal Pritz, als zweiter Kassierer.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt wurden unter anderem die Planungen für das in 2020 anstehende, große Sängerfest, anlässlich des 125-jährigen Bestehens des Chors besprochen mit einem neu gewählten Festausschuss in Angriff genommen. Abschließend dankte Alexander Kölschbach allen Anwesenden für die harmonische Versammlung.

-Anzeige-

Vorträge:

- 17 Uhr Schutz-, Kraft- und Heilsteine nach altem Wissen
- 20 Uhr Erdstrahlen/Wasseradern, Elektrosmog, Geomantie als Krankheitsursache
Hilfe bei vielen Krankheiten

Am: Montag, 05.02.2018
Wo: Stadthalle Hachenburg

www.rutengaenger.org

Freunde des Wünschelrutengehens

■ HC Erbachtal

Kleine Jecken, ganz groß



Kinderkarneval im beheizten Erbacher Festzelt. Eintritt frei!

Mit dem Motto „Zeit für kleine Hexen und kleine Zauberer“ laden die Hobby-Carnevalisten alle kleinen Jecken aus Nah und Fern ein, den alljährlichen Kinderkarneval **am Sonntag, 04.02.2018, Beginn 14.11 Uhr** im beheizten Festzelt am Erbacher Bürgerhaus zu feiern.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Präsidenten Dominic Pritz und Sina Beutgen

werden als Rabe Abraxas und die kleine Hexe durch das kinderspaßige Programm führen.



Mit Spiel, Spaß und Spannung wird an diesem Nachmittag die kleine Narrenschar karnevalistisch verzaubert. Auch in diesem Jahr werden die jüngsten Tänzer der Erbacher Carnevalisten ihr Können unter Beweis stellen; des Weiteren werden befreundete Karnevalsvereine zu Gast sein.

Viele weitere Überraschungen warten auf die kleinen Freunde des Erbacher Karnevals.

Auch die diesjährige Prinzessin Pia I. und ihr Team freuen sich zahlreiche Kinder aus nah und fern im beheizten Festzelt am Erbacher Bürgerhaus begrüßen zu dürfen.

An alle helfenden Hände und aktiven Mitglieder des HC Erbachtal der Zeltaufbau findet am 03.02.18 um 9.00 Uhr statt. Der HCE freut sich über jegliche Unterstützung.

Voranzeige:

Sonntag, 04.02.2018, Beginn 14.11 Uhr Kinderkarneval-Eintritt Frei
Donnerstag, 08.02.2018, Beginn 15.11 Uhr Altweiber Kaffee- VVK 5 Euro

Freitag, 09.02.2018, Beginn 19.11 Uhr „Karneval im Eulenschloss“- VVK 13 Euro

Samstag, 10.02.2018, Beginn 19.11 Uhr Karnevalsparty- VVK 10 Euro

Alle Veranstaltungen finden im beheizten und barrierefreien Festzelt am Erbacher Bürgerhaus statt.

Kartenvorverkauf bei D. Pritz Tel. 02681-2387. Und bei allen aktiven Mitgliedern der Hobby Carnevalisten Erbachtal.

Weitere Infos unter www.hc-erbachtal.de

Ein Anruf genügt, um bei dem närrischen Treiben der Erbacher Carnevalisten dabei zu sein.

■ Dorfgemeinschaft Schöneberg

Ausflug des Damenstammtisches

Am Samstag, 13.01.2018, fuhr der Damenstammtisch der Dorfgemeinschaft Schöneberg zur Brennereibesichtigung mit anschließender Probe in die Birkenhof Brennerei nach Nistertal. Bei einer Führung durch die Brennerei führte uns ein Fachmann in das Geheimnis der Korn- und Obstbrände-Herstellung ein.



Nach dem Abfüllraum, wo der Alkohol auf Trinkstärke heruntergesetzt wird, gelangt man in die gemütliche Probierstube. Hier konnten wir die hochprozentigen Wässerchen verkosten und dazu eine kleine „Jause genießen“.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Autogenes Training

Freitag, 02.02.2018, 9:30 bis 10:30 Uhr - 8

Termine

Sandra Hönnicke - 100 €

Progressive Muskelentspannung

Freitag, 02.02.2018, 11 bis 12 Uhr - 8 Termine

Sandra Hönnicke - 100 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow

Freitag, 02.02.2018, 16 bis 17:30 Uhr - 10 Termine

Nadine Bösken - 60 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow

Freitag, 02.02.2018, 17:45 bis 19:15 Uhr - 10 Termine

Nadine Bösken - 60 €

Einsteigerkurs „Das Apple iPhone/iPad- viel mehr als ein Handy“

Samstag, 03.02.2018, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Wenn der Druck zu viel wird - Meditation und Entspannung

Dienstag, 06.02.2018, 19 bis 20 Uhr - 8 Termine

Judith Marie Huppert - 48 €

English Conversation B2/C1

Mittwoch, 07.02.2018, 17:30 bis 19 Uhr - 12 Termine

Jutta Schmidt - 60 €

Tagesfahrt nach Frankfurt

„Paulskirche und Rubensausstellung im Städelmuseum“

Donnerstag, 08.02.2018 (Weiberfastnacht), ab 8 Uhr - 1 Termine

circa 38 € inklusive Busfahrt, Führung und Eintritte

Abfahrtsort: Weyerdamm Altenkirchen

Das Apple iPhone /iPad - Vertiefungskurs

Samstag, 10.02.2018, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Faszienworkshop

Samstag, 10.02.2018, 9:30 bis 13 Uhr - 1 Termin

Mandy Jung - 25 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen A1/A2

Dienstag, 13.02.2018, 18:30 bis 20 Uhr - 12 Termine

Elke Orthey - 70 €

Abstrakte und gegenstandslose Malerei als individuelle Ausdrucksform - expressiv, frei und einzigartig

Mittwoch, 14.02.2018, 18:30 bis 20:45 Uhr - 6 Termine

Volker Vieregge - 50 €

Die interkulturelle Kindertagesstätte

Donnerstag, 15.02.2018, 9 bis 16:30 Uhr - 2 Termine

Bettina Beyer - 100 €

Faszientraining in der Kleingruppe

Donnerstag, 15.02.2018, 17:45 bis 18:45 Uhr - 5 Termine

Mandy Jung - 45 €

Xpert Starter - Windows 10 - Der richtige Einsatz von Windows 10 und Onedrive

Donnerstag, 15.02.2018, 18 bis 21:15 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler - 100 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger geeignet -

Donnerstag, 15.02.2018, 19:30 bis 21 Uhr - 9 Termine

Nadine Bösken - 60 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger geeignet -

Freitag, 16.02.2018, 16 bis 17:30 Uhr - 10 Termine

Nadine Bösken - 60 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow - - für Einsteiger geeignet -

Freitag, 16.02.2018, 17:45 bis 19:15 Uhr - 10 Termine

Nadine Bösken - 60 €

Train the trainer - Lehren will gelernt sein (Weiterbildung für Weiterbildungler)

Freitag, 16.02.2018, 18 bis 21:15 Uhr - 3 Termine

Frank Runkler - 100 €

Besser Fotografieren (Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik) für Fortgeschrittene

Freitag, 16.02.2018, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 40 €

Schnupperworkshop „Zilgri - aktive Selbsthilfe bei Rücken & Gelenksbeschwerden“

Samstag, 17.02.2018, 9 bis 12 Uhr - 1 Termin

Bianca Geimer - 15 €

Japanisch für Einsteiger - A1

Samstag, 17.02.2018, 15 bis 17:15 Uhr - 6 Termine

Hisashi Shigenobu - 50 €



Das aktuelle Programmheft Februar bis September 2018 der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten. Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

■ Einschreibung der Kann-Kinder



Die Anmeldung der Kann-Kinder aus dem Einzugsbereich der **Pestalozzi-Grundschule**, Ziegelweg 4, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681-6136, erfolgt im Sekretariat unserer Schule am

Mittwoch, 07.02.2018, in der Zeit von 8.30 - 11.30 Uhr.

Kinder, die nach dem 01.09.2018 das 6. Lebensjahr vollenden, können angemeldet werden.

Wir benötigen zur Anmeldung: Einen Nachweis über den Besuch im Kindergarten, Stammbuch oder Geburtsurkunde.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Ihr Kind mit!



Die Einschreibung der Kann-Kinder aus dem Einzugsbereich der **Erich Kästner-Schule - Grundschule II**, Siegener Str. 26, 57610 Altenkirchen, für das Schuljahr 2018/2019 aus dem Schulbezirk unserer Schule erfolgt am

21. Februar 2018 ab 9 Uhr.

Um entsprechende Terminvereinbarung wird gebeten, Tel.Nr. 02681-6148. Die Kinder können zur Einschreibung mitgebracht werden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung entweder Ihr Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde sowie die **Bescheinigung über den Kindergartenbesuch** mit.



Die Einschreibung der Kinder aus dem Einzugsbereich der **Bürgermeister-Raiffeisen-Schule**, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686-295, die **noch nicht schulpflichtig** sind, erfolgt für das **Schuljahr 2018/2019** am

Montag, 19. Februar 2018, in der Zeit von 8.15 Uhr - 10.30 Uhr.

Nicht schulpflichtig sind die Kinder, die nach dem 31. August 2018 das 6. Lebensjahr vollenden.

Bitte **vereinbaren** Sie telefonisch einen **Termin**, damit Wartezeiten vermieden werden können!

Zur Anmeldung sind das Familienstammbuch, die Geburtsurkunde oder der Aufnahmebescheid/Registrierschein sowie evtl. eine Bescheinigung über das alleinige Sorgerecht bei Alleinerziehenden mitzubringen.

Die Schulanmeldung muss von **allen** Erziehungs-/Sorgeberechtigten persönlich vorgenommen werden. **Sollte nur ein Elternteil/Sorgeberechtigter bei der Anmeldung anwesend sein, benötigen wir eine entsprechende formlose Vollmacht des nicht anwesenden Elternteils/Sorgeberechtigten.**

Berücksichtigen Sie bitte, dass der Nachweis erbracht werden muss, ob und wie lange Ihr Kind einen Kindergarten besucht - Bescheinigung über den Kindergartenbesuch.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Einschreibung mit!

■ Jetzt zum Besuch der Fachoberschule anmelden!



August-Sander-Schule jetzt mit zwei Fachrichtungen: Technik und Gestaltung

Vom 1. Februar bis zum 1. März läuft der Anmeldezeitraum für die Fachoberschule

an der August-Sander-Schule in Altenkirchen. Ab dem nächsten Schuljahr werden zwei Fachrichtungen angeboten: Technik und

Gestaltung. Die Fachoberschule ist ein zweijähriger Bildungsgang des beruflichen Schulwesens, der in nur zwei Jahren zur Fachhochschulreife führt. Das ist möglich, weil allgemeinbildende, berufsübergreifende und berufsbezogene Inhalte sowie Fachpraxis eng miteinander verbunden sind und die Schüler im ersten Jahr an drei Tagen pro Woche ein gelenktes Praktikum in einem ausbildungsberichtigten Betrieb absolvieren. Für technisch Interessierte ermöglicht die Fachrichtung Technik einen guten Start in ein zukunftsfähiges Berufsfeld. Die Fachrichtung Gestaltung bietet den Einstieg in kreative Berufe. Beide Fachrichtungen führen zu einem nicht fachgebundenen Abschluss.

Voraussetzung für den Besuch der Fachoberschule ist der qualifizierte Abschluss der Sekundarstufe I mit einem Notendurchschnitt von 3,0 oder besser, wobei keines der Fächer Deutsch, Mathematik und erste Fremdsprache schlechter als ausreichend bewertet sein darf. Aufgenommen werden kann auch, wer an einem Gymnasium oder einer Integrierten Gesamtschule in die gymnasiale Oberstufe versetzt ist.

Die Anmeldung für die FOS kann an allen Schulvormittagen im Sekretariat der August-Sander-Schule, Realschule plus und Fachoberschule Altenkirchen (Schulzentrum Glockenspitze, Gebäude I) abgegeben werden. Notwendige Unterlagen: ausgefüllter Aufnahmeantrag, Halbjahreszeugnis der Klasse 10. Mehr Informationen sowie das Anmeldeformular gibt es auf <http://rsplus-altenkirchen.de>. Interessierte Schüler/innen und Eltern können gerne auch über das Sekretariat (02681 2084) einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren oder sich zur Hospitation im Unterricht anmelden.

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Kellerdecke: Eine Dämmung lohnt sich häufig

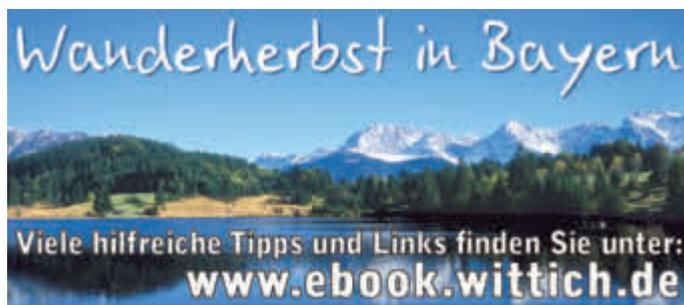
Ist die Decke eines unbeheizten Kellers nicht gedämmt, gibt das Erdgeschoss permanent Wärme über den Fußboden ab. Das ist noch bei vielen älteren Häusern der Fall und zeigt sich an erhöhten Heizkosten und Fußkälte im Erdgeschoss. Dabei ist die Dämmung der Kellerdecke eine der wirtschaftlichsten Energiesparmaßnahmen, da Materialkosten von nur etwa 20 Euro pro Quadratmeter anfallen. Wird ein Fachbetrieb beauftragt, betragen die Kosten insgesamt etwa 40 Euro pro Quadratmeter. Kompliziertere Deckenkonstruktionen erhöhen den entsprechenden Aufwand.

Wer sich selbst an der Dämmung versuchen will, arbeitet am besten mit fertigen Kellerdecken-Dämmplatten, die von unten an die Decke geklebt oder gedübelt werden. Verlaufen an der Kellerdecke Installationen, werden mehrere Dämmplatten verwendet und schichtweise aufgebracht, so dass die Rohre in die Dämmung eingearbeitet werden können. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Kellerräume hoch genug sind und dass keine Fenster oder Türen dicht unterhalb der Decke anschließen. Einebene Kellerdecken benötigen eine Unterkonstruktion, auf der das Material angebracht wird. Dabei sollten Fugen und Anschlüsse luftdicht verschlossen werden, damit sich die Dämmwirkung nicht verringert. Nach der Energieeinsparverordnung (EnEV) darf der Wärmeverlust der gedämmten Kellerdecke einen bestimmten Wert nicht überschreiten. Dazu sollten die Dämmplatten meist eine Dicke von 10 bis 12 Zentimetern haben abhängig von der Dämmwirkung des Materials. Wird noch besser gedämmt und die Dämmung von einem Fachbetrieb durchgeführt, können staatliche Zuschüsse beantragt werden.

Zu den Details der Kellerdämmung und zu allen Fragen des Energieparens im Alt- und Neubau berät der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 22.02.18 von 8.30 - 16.45 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin: Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.



– Anzeige –

Bankentest bescheinigt Sparkasse Westerwald-Sieg Bestnoten

Qualität und Kompetenz bei der Beratung vermögender Privatkunden von Banken und Sparkassen haben im Westerwaldkreis und im Landkreis Altenkirchen eine Top-Adresse: Die Sparkasse Westerwald-Sieg hat von unabhängigen Bankentestern des Internationalen Instituts für Bankentests die bemerkenswerte Gesamtnote „sehr gut“ (1,17) erhalten. Das Testinstitut ist Lizenzpartner der Zeitung DIE WELT. Als sichtbares Zeichen dieser hohen Beratungsqualität ist die Sparkasse Westerwald-Sieg mit dem Qualitätssiegel der Zeitung DIE WELT ausgezeichnet worden. In der Geschäftsstelle in Altenkirchen nahmen die Sparkassenvorstände Andreas Görg (r.) und Michael Bug (l.) die Auszeichnung von Detlef Effert, Geschäftsführer des Internationalen Instituts für Bankentests GmbH, entgegen.

Die Untersuchung der Beratungsqualität bei Banken und Sparkassen soll den Bürgern eine Orientierungshilfe bei der Wahl der Bankverbindung geben. Dabei wird den Bankentestern Objektivität, Neutralität und Kompetenz bescheinigt. Neben besonders geschulten Testern sind permanent auch Profis aus der Bankenbranche involviert, die seit über 20 Jahren die Entwicklungen in der Beratung beobachten und gestalten. Für die Beurteilung der Qualität von Beratern werden 30 Kriterien zugrunde gelegt. Dies sind unter anderem die Kriterien, die vermögende Privatkunden bei der Wahl ihrer Bankverbindung für entscheidend und wichtig halten. Dabei geht es zuerst um Freundlichkeit und Atmosphäre im Beratungsgespräch, dann um die entscheidende Frage, ob die Bankberater die richtige Analyse vornehmen. Nicht nur die Wünsche des Kunden sind zu berücksichtigen, sondern auch seine persönliche Situation, seine Pläne, Ziele, Vorhaben, Einkommenssituation, Ausgaben und das zur Verfügung stehende Kapital für Wünsche. Schon bei der Kundenanalyse geht es um Aufklärung über Verlustrisiken der verschiedenen Anlageklassen, speziell bei Aktienanlagen. Anlagebereitschaft und Risiko müssen besprochen werden. Ebenso eine Musterperformance mit Renditeaussagen und Anlagevorschlägen für Aktien, Fonds-Varianten und Anleihen bei passender Risikostreuung für den Kunden. Entscheidend ist, ob das Portfolio-Risiko zum Anlegerprofil passt und die Produktauswahl qualitätsorientiert ist. Und zum Schluss muss die Gesamtberatung zu allen Finanzangelegenheiten des Kunden passen. Dr. Andreas Reingen, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Westerwald-Sieg, freut sich über die Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel der renommierten Zeitung DIE WELT. „Damit wird von unabhängiger Seite eine Beratungsqualität bestätigt, die alle unsere Kundinnen und Kunden das ganze Jahr hindurch zuverlässig und individuell abrufen können. Die besonders gute Beratung ist die Hauptbotschaft hinter dieser Qualitätsauszeichnung, die sich in erster Linie an die treuen Kundinnen und Kunden in unserem Geschäftsgebiet richtet – und an die, die es noch werden wollen! Insbesondere ist es aber auch eine Auszeichnung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die täglich mit Engagement, Kompetenz und Freundlichkeit für ihre Kunden da sind.“



Sparkassenvorstände Andreas Görg (r.) und Michael Bug (l.) nehmen die Auszeichnung des Bankentests von Detlef Effert (Geschäftsführer Int. Institut für Bankentests GmbH) entgegen.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können,
die man lange getragen hat,
das ist eine fröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

Wir nehmen Abschied von

Gottfried Merkelbach

* 1. 3. 1930 † 22. 1. 2018



Er war ein wunderbarer Mensch.

In dankbarer Erinnerung:

Christa Merkelbach
Maria Hermanns geb. Merkelbach
Frank Scheuenstuhl
Anverwandte und Freunde

57612 Birnbach, Auf der Höhe 11

Wir verabschieden uns von dem Verstorbenen in einem Trauergottesdienst am Samstag, dem 3. Februar 2018, um 14 Uhr in der ev. Kirche in Birnbach.

Anschließend begleiten wir ihn auf seinem letzten Weg zum Friedhof.

Anstelle zgedachter Blumen und Kränze bitten wir, im Sinne des Verstorbenen, um eine Spende für die „Bedürftigenhilfe Birnbach“, Sparkasse Westerwald-Sieg. (IBAN: DE94 5735 1030 0000 0021 70; BIC: MALADE51AKI).

Mit tiefempfundener Trauer nehmen wir Abschied von

Horst Emil Maurer

* 24.07.1957 † 12.01.2018

meinem lieben Mann, unserem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder und Schwiegersohn.

Im Namen aller Angehörigen
Sabine Rödder-Maurer
Benjamin mit Familie,
Florian, Bastian,
Christopher mit Familie
Christian mit Charlyn
Familie Ute Bollwerk
Elke Maurer

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Isert, im Januar 2018

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon:
02624 9110
- ✓ per Telefax:
02624 911115
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen



Statt Karten!

*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, herzenguten Papa, Schwiegervater, unserem guten Opa, Bruder, Schwager und Onkel

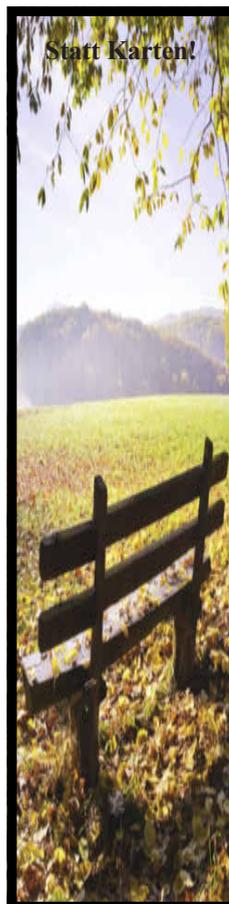
Walter Klein

* 11.3.1940 † 15.1.2018

Wir werden Dich vermissen:

Waltraud
Martina und Markus
Nicla, Marvin mit Natalie
Julian, Jennifer und Marcel
sowie alle Anverwandten

57632 Orfgen, Hahn 2
Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.



„Dem Leben einen würdevollen Abschluss geben“

Christoph Müller Bestattungen

Erd-, Feuer-, See- u. anonyme Bestattungen Tag und Nacht erreichbar!
Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge
Pietätvolle Aufbahrung - Abschiedsraum

Bergstraße 13 - 57629 Atzelgift - **Tel. 02662 / 3806**
www.bestattung-mueller.de



Ich vermittele private Betreuung aus Polen für 24-std. Pflege zuhause. Tel.: 0171/2950002 od. 02626/5364

Deutschsprachige Betreuerin für eine ältere, stark sehbehinderte Dame in Gieleroth gesucht, 3 Tage wö./je ca. 4 Std. Gute Ernährungs- und Kochkenntnisse sowie eigenes Auto gewünscht. Putzfrau vorhanden. Tel.: 0175/2407525

KFZ-MARKT

Opel Astra, Bj. 95, 1. Hd., TÜV 6/18, 140 Tkm, 950 €, 8-fach ber. Tel.: 02682/9651176 ab 18 Uhr

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Auto-Ankauf, von Schrott bis top, PKW, LKW, Unfallw., viele km, Motorsch. o. Getriebesch., tägl. 24 Std. erreichbar, KFZ-Madi. Tel.: 0152/21000255 o. 02631/4517075

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahlbar. Abdel Gani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Top Opel Corsa C „Carbon“, Bj. 2004, TÜV 6/19, orig. 99 Tkm, Servo, Airbags, Stereo, türkis/carbon, sehr guter Zust., 1.800 €. KFZ Sutorius, 0171/3114259

Peugeot 306 aus 2. Hd., Lim., 4-trg., 55 kW, gr. Plak., Bj. 97, TÜV 8/2018, orig. 90 Tkm, ZV, ABS, eFH, Servo, rotmet., s. gt. Zust., 1.100 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahlbar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Top Ford Fiesta „Fun“ aus 2. Hd., 44 kW, gr. Plak., Bj. 2001, TÜV 12/2108, orig. 122 Tkm, 4trg. ZV, Klima, eFH, Servo, Stereo, silbermet., gepfl. Zust., 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 4.250 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top VW Polo 6N „Trend“ aus 2. Hd., 44 kW, gr. Plak., 4trg., Bj. 98, TÜV 20/19, 122 Tkm, alle Insp., ZV, Stereo, Servo, Airbags, grünmet., super gepfl., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Opel Vectra 1,8 GTF, 122 PS, EZ 10/02, 1. Hd., 220 Tkm, blau, Klima, eSD, CD, Alu, TÜV/AU neu, scheckheftgepfl., kein Wartungsstau, inkl. Winterräder, super Zustand, 2.990 €. RaceLine Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top VW Golf IV, Cabrio, „Edition“, aus 2. Hd., Ausstattungsfahrzeug, 74 kW, gr. Plak., Mod. 2000 (9/99), TÜV neu, 259 Tkm, Motor kpl. Überh., elektr. Dach, Leder, Sitzhgz., Alu, eFH, schwarzmet., super gepfl., 2.900 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top Mercedes B200 CDI, Autom., „Edition“, 103 kW, Euro 4, gr. Plak., Mod. 2007 (12/06), TÜV neu, 174 Tkm, Scheckheftgepfl., Vollausst., Leder, Sitzhgz., Temp., Klima, etc., silbermet., wie neu, 6.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Verkaufe 4 Nachtspeicheröfen, 1x 6 kW u. 3x 4 kW, sehr günstig abzugeben. Tel.: 02681/6780

Sonnenstudio zur Übernahme zu verkaufen! Tel.: 02741/935514 oder 0171/9944163

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Verkaufe: Couchgarnituren, Esszi., Schlafzi., echte Teppiche, sehr schöne Standuhr, preisgünstig abzugeben. Tel.: 02681/6780

Lidstraffung ohne OP/Faltenreduzierung. Fachpraxis. www.elfi-blum.de Tel.: 02623/9650200

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063



Stromtarif wechseln und sparen - sicher und risikolos durch persönliche Energiesparberatung vor Ort. Wir erstellen Ihnen, kostenlos und unverbindlich, eine Verbrauchsanalyse, prüfen die aktuelle Abrechnung und machen Ihnen ein für Sie passendes Einsparangebot. Weitere Informationen: www.hoffmann-energieconsulting.de

Wilhelmsteg - Café & Biergarten!
Im Februar und März ist der Wilhelmsteg nur an den Wochenenden geöffnet (Sa./So., je 12.00 bis 18.00 Uhr). Während der Woche ist wg. Umbauarbeiten geschlossen. Aktuelle Infos wie immer auf unserer Webseite! www.wilhelmsteg.de

Achtung!
Kaufe Pelze aller Art, Schmuck aller Art, Münzen, Silberbesteck, Armbanduhren, Zinn und Musikinstrumente.
Zahle in bar. Komme gerne vorbei.
Tel.: 01 63/67 54 16 8

Kleinanzeigen online gestalten & günstig schalten.
wittich.de/anzeigen **AB 5 €**

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de

fly RIVIF.de
Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz – 56333 Winnigen
Telefon 0 26 06 / 8 66

Rundflug individuell
Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 Minuten
1 Pers. **139 €** 2 Pers. **229 €** 3 Pers. **285 €**

Flugdauer: ca. 20 Minuten
1 Pers. **89 €** 2 Pers. **149 €** 3 Pers. **180 €** **ab 89 €**

Geschenktipp: Rundflug-Gutschein für eine, zwei oder drei Personen

Visitenkarten günstig drucken
info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88 www.LW-flyerdruck.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der **Löwen Apotheke Weyerbusch** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mein Schnäppchenparadies GmbH** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co. KG, Friedrich** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Raiffeisen-Energie
RWZ IHR PARTNER MIT ENERGIE Für Privat & Gewerbe
Raiffeisen

Heizöl • Diesel Holzpellets
Gebührenfreie Hotline: 0800 1013737
Raiffeisen-Energie Eifel-Mittelrhein

www.haustechnik-jansen.de

**Sie suchen im Alter eine bezahlbare
Unterkunft unter 1000 €?
Seniorenwohngemeinschaften**

„Haus Gerda“ in Marienrachdorf, „Haus Emmy“
in Mogendorf, „Haus Mathilde“ in Ewighausen und
„Haus am Berghof“ in Kroppach.

Leben Sie in Eigenständigkeit und setzen Sie Ihren
Bedürfnissen höchste Priorität. Vereinbaren Sie jetzt
einen Besichtigungstermin für Ihr neues Zimmer.

Tel.: 02626 / 9248743

0 2662 / 95 38 0
www.enwatec-ww.de



**Wir entspannen
auch Ihre Wachhunde.**

EnWaTec
SICHERHEITSTECHNIK GmbH

ALARMTECHNIK | VIDEOÜBERWACHUNG aus Hattert

Geschäftsanzeigen online aufgeben: wittich.de/anzeigen

» Familienanzeigen

Am 6. Februar 2018 werde ich

85 Jahre alt.

Diesen Tag möchte ich aus gesundheitlichen Gründen
mit der Familie verbringen und bitte von Gratulationen
und Geschenken abzusehen. Ich danke fürs Verständnis.

Anneliese Kerch

Kettenhausen, im Februar 2018

Danke

sagen wir allen, die uns in vielfältiger Art eine Freude zu unserer

Goldhochzeit

machten.

*Wilfried und Helmi
Klippelholz*

Eichelhardt, im Januar 2018

Dankeschön

*für die zahlreichen Gratulationen
anlässlich meines 80. Geburtstags.
Ich habe mich sehr gefreut.*

Marga Lindlein
Rettersen

Am Dienstag, den 6. Februar 2018 haben wir

eiserne Hochzeit.

Aus gesundheitlichen Gründen können wir keine
Gratulationen entgegennehmen. Wir bitten hierfür um
Ihr Verständnis.

Luise und Richard Grollius

Fluterschen, Amselweg 1

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben:

wittich.de/gruss

„Danke“

für die zahlreichen Gratulationen anlässlich unseres

50 jährigen Ehejubiläums.

*Wir haben uns sehr gefreut über die Ausschmückung
unseres Hauseingangs, die vielfältigen Aufmerksam-
keiten, herzlichen Glückwünsche und Geschenke.
Ganz lieben Dank sagen wir allen, die zur schönen
Gestaltung unserer Feier beigetragen haben.*

Hannelore und Bernd Heynen

Orfgen, im Januar 2018

Am Montag, den 5. Februar 2018
feiere ich meinen

70. Geburtstag.

Wer mir gratulieren möchte, ist herzlich
bei mir zu Hause eingeladen.

Doris Winkelbach

Eichelhardt



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Staatliche Förderung bleibt ungenutzt

Verschiedene staatliche Programme bieten finanzielle Unterstützung für Bauherren an, so zum Beispiel für energieeffiziente Häuser und Wohnungen oder Familien mit Kindern. Diese Fördertöpfe seien jedoch oft unbe-

kannt und werden von Banken nicht empfohlen. Daher müssen Bauherren sich wahlweise bei Gemeinde, Landrat oder auf der Internetseite baufoerderer.de des Verbraucherzentrale Bundesverband informieren. *bm*

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Auf unserer Homepage können Sie **kostenlos und unverbindlich** eine **Wert-Analyse** anfordern! Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein. Sie erhalten eine unverbindliche Wert-Analyse zugesandt!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Bausträgergeschäft in Zukunft noch wichtiger

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes wurden allein 2016 knapp 100.000 Wohnungen durch Bausträger errichtet. Für die kommenden Jahre kann davon ausgegangen werden, dass die Zahlen weiter ansteigen. Das Bausträgergeschäft wird eine entscheidende Rolle spielen, um der Wohnungsknappheit in städtischen Ballungsgebieten entgegenzuwirken. Angesichts der Relevanz der Verbrauchergruppe fordert Florian Becker, Geschäftsführer des Bauherren-

Schutzbund e.V., bestehende Gesetzeslücken zu schließen. Vor allem die unzureichende finanzielle Absicherung im Insolvenzfall des Bausträgers benachteiligt Bauherren: „Private Bauherren investieren jährlich ca. 3,7 Milliarden Euro in den Wohnungskauf vom Bausträger. Dem gegenüber steht eine lückenhafte Rechtslage bei diesen Geschäften. Eine Überarbeitung der gesetzlichen Grundlagen ist dringend notwendig“, so der Verbraucherschützer.

Objekt begutachten – Kosten im Auge behalten

Wer sorgfältig prüft, findet immer noch attraktive und günstige Objekte. Doch nicht jeder Kauf ist eine Goldgrube. Keinesfalls sollte der Interessent ein Objekt kaufen, das er nur aus dem Prospekt kennt. Solche Hochglanzbroschüren sind schön anzuschauen – mit der Wahrheit haben sie jedoch manchmal wenig zu tun. Umso größer ist dann die Enttäuschung, wenn der frischgebackene Besitzer feststellt, dass die Bausubstanz mangelhaft ist, das Haus neben einer stark befahrenen Straße liegt oder eine Wohnung wegen anderer gravierender Mängel nicht vermietet werden kann. Deshalb: ohne persönliche Besichtigung kein Kauf. Wenn möglich, sollte der Interessent das Objekt auch mehrfach und zu unterschiedlichen Zeiten besuchen. Die Kosten, die beim Kauf und

nach dem Kauf einer Immobilie anfallen können, werden von vielen Immobilienkäufern unterschätzt. Zu den Kosten beim Hauskauf zählen u.a. die Maklercourtage, Notargebühren und Grunderwerbsteuer. Nach dem Kauf können jedoch weitere erhebliche Kosten anfallen: Kosten für den Umzug, Sanierungskosten und Renovierungskosten. Probleme bekommen viele Käufer dann, wenn diese Kosten aus dem Ruder laufen. Kaufinteressenten sollten abwägen, ob nach Abzug aller Kosten genug übrig bleibt, um den gewohnten Lebensstandard langfristig halten zu können. Und sie sollten bedenken, dass Immobilieneigentum bisweilen auch schwer oder gar nicht vorhersehbare Kosten verursacht, die ausreichend finanziellen Spielraum erforderlich machen.

Beamtenfamilie sucht **Wohnhaus** in **Altenkirchen** oder **Umkreis**, ab **5 Zimmer**, Kaufpreis bis **350.000 €**

schwaderlapp.de Immobilien GmbH 02623/8008-0

Kostenlose Vermittlung für Verkäufer!

Ihr Erfolgspartner für den Verkauf von hochwertigen Immobilien und exklusiven Anwesen in Deutschland und Kanada!

Dipl. Kfm. Klaus-Peter Held
Tel.: 02741 - 9757190
info@Held-Immobilienwerte.de | www.Held-Immobilienwerte.de

Die Immobilie erfolgreich inserieren

Wer seine Immobilie in der Zeitung inseriert, sollte sich im Vorfeld grundlegende Gedanken machen. Insbesondere durch eine prägnante Überschrift kann man Interesse wecken, um nicht in der Masse unterzugehen. Die Gestaltung von Anzeigentexten

wird durch den Vergleich mit anderen Inseraten einfacher. Wichtig sind Informationen über die Größe des Objekts, die Lage und Besonderheiten. Dabei sollten im Text aus Gründen der Leserfreundlichkeit nicht zu viele Abkürzungen verwendet werden.

Hier investieren Sie richtig!

Auf Nummer Sicher mit einem Baugrundachten

Nicht jeder Untergrund ist zur Bebauung geeignet. Oft lauern versteckte Risiken im Boden, die zu Bauschäden, Mehrkosten und Bauzeitenverzögerungen führen können. Das Risiko für seinen Baugrund trägt der Bauherr. Sicherheit bietet ein Baugrundgutachten, das Bauherren vor der Planungsphase beauftragen sollten. Ein Baugrundgutach-

ten enthält alle notwendigen Informationen zu den Boden- und Wasserverhältnissen des zu bebauenden Grundstücks. Die Kosten halten sich je nach Aufwand und gemessen am Investitionsvolumen eines Neubaus mit durchschnittlich bis zu 2.500 Euro in Grenzen. Mögliche Folgeschäden können das Budget deutlich stärker belasten.

Weyerbusch
Ein-/Zweifamilienhaus

Wohnfläche: 263 m²
Grundstück: 1.232 m²
Baujahr: 1950
Kaufpreis: 135.000,-€
(zzgl. 3,57 % Maklerkäufercourtage)

Energiebedarfsausweis: 248,40 kWh (m²a)
Energieklasse: G, Öl, Holz

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Tragen Sie sich mit dem Gedanken, Ihre Immobilie zu verkaufen? Unser Immobilienberater kommt gerne zu einem unverbindlichen Beratungstermin bei Ihnen vorbei.

Ihr Ansprechpartner:
Sebastian Schürt
Tel.-Nr. 02661 6203530
www.skwws.de

Sparkasse
Westerwald-Sieg
www.skwws.de

City Car Meyer

Mietwagen • Personenbeförderung • Krankenfahrten alle Kassen

57612 Kroppach • Gartenstr. 15
Tel.: 02688/988 0000

AXA-HAUPTVERTRETUNG seit 1989

PETER NATTERMANN

57638 Neitersen, Rheinstr. 3
 Tel.: (0 2681) 982 60 50 oder Tel.: (01 63) 7 40 66 66
 E-Mail peter.nattermann@axa.de



Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

über 40 Jahre

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

beeL Tankbau
 ☎ 02735 3065

Bahnhofstr. 15 • 57290 Neunkirchen • www.tankschutz-beel.de

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

Überdachungen • Wintergärten
Markisen zu Winterpreisen

Eigene Fertigung!
 Besuchen Sie unsere
 Ausstellung oder lassen
 Sie sich vom Fachmann
 vor Ort beraten!




Betzdorf • Burgstr. 33 ☎ 02741/27878
www.Willenweber.com **markilux**

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung,
 Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

Marken-Hörgeräte
 zum Schäfer-
Nulltarif*

* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät

Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik.
 Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

SCHÄFER HÖRGERÄTE

Frankfurter Straße 4
 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038



Dachschaden? Do it yourself?

Planen Sie jetzt Ihre Überdachung mit hochwertigen **Steg- und Wellplatten**

- ✓ großes Sortiment an Verlegeprofilen
- ✓ kostenlose Beratung & Angebotserstellung
- ✓ eigener Zuschnitt- und Lieferservice
- ✓ Plexiglas® und Makrolon® Platten ab Lager
- ✓ Werksverkauf




kupa kunststoffpartner – eine Marke der
 Vink Kunststoffe GmbH
 Industriepark Nord 43 · 53567 Buchholz

Fon 02683 9456-0 info@kunststoffpartner.de
 Fax 02683 9456-29 www.kunststoffpartner.de



Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Waldachtal-
 Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Tel. 07443/9662-0
 Fax 07443/96620



Winterliche Ruhe im Schwarzwald...
Fasching-Entfliehen Sie dem Trubel...

7 Übernachtungen mit HP
 1x festliches 6-Gang-Menü bei Kerzenschein
 1x Begrüßungsgetränk, 1x Kaffee und Kuchen
 1x Lichterwanderung mit Glühwein
 1x Flasche Mineralwasser zur Begrüßung im Zimmer
 - kostenloses W-LAN und Parkplatz

7 Nächte ab **422,-€**

„Die kleine Auszeit“
 (ausgenommen Fasching)
 Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
 1x festliches 6-Gang-Menü
 1x Kaffee und Kuchen
 1x kleine Flasche Wein
 1x Obststeller

2 Nächte ab **169,-€**
3 Nächte ab **214,-€**



Unsere Pluspunkte:

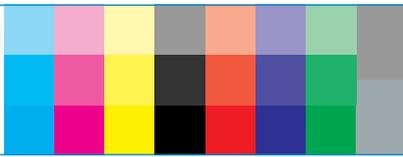
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
 fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
 und gestalten:
wittich.de/anzeigen





Wenn Motorträume wahr werden

Gültigkeit von HU-Plaketten

Die Gültigkeit der Plakette für die Hauptuntersuchung ändert sich ebenfalls mit dem Jahreswechsel. Die Farbe der Plakette zeigt das Jahr der nächsten Hauptuntersuchung an: Grün steht für 2018, Orange für 2019 und Blau für 2020. In welchem Monat die

Fahrzeugprüfung spätestens zu absolvieren ist, erkennt man daran, welche Zahl auf der Plakette oben steht. Wer die Frist um mehr als zwei Monate überschreitet, muss eine 20 Prozent höhere Prüfgebühr zahlen und mit Bußgeld rechnen.

Eines der wichtigsten Dinge im Alltag – das Auto

Sportlicher Tscheche im SUV-Gewand

Foto: Skoda



Mit dem Kodiaq Sportline präsentiert die tschechische Traditionsmarke eine sportlich gestylte Variante des erfolgreichen SUV. Markante Designmerkmale sind die anthrazitfarbenen 19-Zoll-Leichtmetallfelgen, Kühlergrill und Außenspiegel sind in Schwarz ausgeführt – die Heck- und hinteren Seitenscheiben sind dunkel getönt (Sunset). Die Difusoroptik mit prägnanten Auspuffblenden betont die sportliche Anmutung des Kodiaq Sportline. Seitenschweller und Stoßfänger führt Skoda in Wagenfarbe aus und die Kotflügel ziert das Sportline-Logo.

Der sportliche Look setzt sich im Interieur fort: Schwarzer Dachhimmel, schwarze Türverkleidungen mit Alcantara-Details, Pedalerie in Edelstahl-Design, Dekorelemente in Carbon-Look und Sportlederlenkrad mit Multifunktionstasten gehören zur Serienausstattung. Versionen mit Direktschaltgetriebe (DSG) erhalten ein Lenkrad mit Schaltwippen. Für besondere Lichtstimmung im Fahrzeuginnenraum sorgt die LED-Ambientebeleuchtung mit zehn wählbaren Farben. Der sportliche Tscheche verfügt unter anderem über Fahrlichtas-

sistent und Regensensor, Zwei-Zonen-Klimaanlage Climatronic, Geschwindigkeitsregelanlage, Speedlimiter sowie Parksensoren hinten.

An Bord sind zudem das Musiksystem Swing mit 6,5 Zoll großem Touchdisplay inklusive SD-Kartenslot und eine Komfort-Freisprecheinrichtung.

Die Sitze mit Alcantara-Bezug sind beheizbar – die Sportsitze vorne lassen sich zudem elektrisch einstellen und verfügen über eine Memory-Funktion. LED-Hauptscheinwerfer inklusive LED-Tagfahrlicht und adaptiven Frontscheinwerfern sorgen auch bei schwierigen Bedingungen für gute Sicht. Ein weiteres Ausstattungshighlight: das adaptive Fahrwerk inklusive Fahrprofilwahl.

Damit kann der Fahrer den Charakter der Dämpfung seinem bevorzugten Fahrstil anpassen. Zur Wahl stehen die Fahrmodi Normal, Eco, Comfort und Sport. Skoda bietet die Sportline mit zwei Benzin- und zwei Diesellaggagaten an. Einstiegsmotorisierung ist der 110 kW (150 PS) starke 1,4 TSI ACT 4X4, mit dem der Kodiaq Sportline ab 37.270 Euro erhältlich ist.



Reifen MOLLY GmbH
57632 Giershausen
 -schnell-gut-günstig-
Alle PKW-, LKW- und Landwirtschaftsreifen und Batterien.
Tel.: 0 26 85 / 10 91 oder 10 92
 info@reifen-molly.de
www.reifen-molly.de



Michael Klein

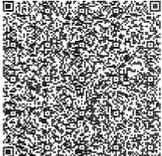
- **KFZ-Meisterbetrieb**
- **Reparaturen aller Art**
- **Unfallinstandsetzung**
- **Transporter XXL Service**
- **Dekra/TÜV-Abnahme/AU**
- **EU-Neufahrzeuge**

Wir beraten Sie gerne

- **Leistungssteigerung**
bis zu 30% mehr Leistung
- **bis zu 15% weniger Verbrauch**
(Diesel u. Benzin)
- **Fahrzeugemblem-Türlicht**
beim Öffnen leuchtet Ihr Emblem am Boden

57627 Hachenburg · Saynstraße 44
 Telefon 02662/51 93 · Telefax 026 62/505 06
 www.autodienst-klein.de

- **Karosserie- & Fahrwerkstuning**
- **komplette Unfallreparatur**
- **Oldtimer Restauration**
- **Fahrzeugaackierung**

KAROSSERIEBAU KESSELER
 Breibach · 0 26 81 / 73 22
www.karosseriebau-kessler.de



Wenn Motorträume wahr werden

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70



Autohaus RAMSEGER GmbH



57636 MAMMELZEN • SIEGENER STR. 81





Autohaus bell

Zum Drahtzug 2 57645 Nister/Hbg. Tel.: 02662/95640

Fax: 02662/956433 mail: info@autohaus-bell.de web: www.autohaus-bell.de



Kfz-Meisterbetrieb Autoservice GbR

Inh. Joachim Kurzawa & Edgar Lobitz

Auf der Kornbitze 2 · 57632 Flammersfeld
Telefon: 0 26 85–81 06 · Fax 0 26 85–98 69 46

- PKW-Klima-Service
- Fahrzeugelektronik
- Auspuff-/Bremsendienst
- Computer-Achsvermessung
- TÜV*- und Abgasuntersuchung
- Inspektions- und Reifenservice
- Unfallinstandsetzung



* durch einen Sachverständigen der GTÜ

Ohren auf im Straßenverkehr!

Der Sound ist phantastisch, der Gesprächston perfekt, und nebenbei sehen die dicken oder smarten Geräte auch noch cool aus. Nur: Hört man mit Kopfhörer oder Headset auch alles im Straßenverkehr?

Was in Bus und Bahn entspannt, kann auf der Straße kreuzgefährlich enden. „Das Hupen von Fahrzeugen, das Martinshorn der Rettungsfahrzeuge oder das Klingeln der Straßenbahn werden so schnell überhört“, warnt Ulrich Köster vom Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe. Viele unterschätzen auch die Wirkung der Musik. Die Umgebung wird komplett ausgeblendet. In Trance versinken? Fatal! Augen auf alleine reicht nicht.

Jeder dritte Verkehrsteilnehmer ist nach einer Studie des Deutschen Verkehrssicherheitsrates schon in eine gefährliche Situation geraten, weil Radler oder Fußgänger mit Stöpsel im Ohr unterwegs waren. Ist das eigentlich erlaubt? Und wer zahlt den entstandenen Schaden nach einem Crash?

Verboten ist das Tragen von Kopfhörern und Headset generell nicht. Paragraph 23 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) nimmt die Fahrzeugführer jedoch in die Verantwortung, Sicht und Gehör

nicht durch die Besetzung, Tiere, die Ladung, Geräte oder den Zustand des Fahrzeugs zu beeinträchtigen.

Das gilt für Autofahrer und Radler gleichermaßen. Fußgänger haben sich an den Paragraphen 1 der StVO zu halten – ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme.

„Der Hörspaß hört auf, wenn beispielsweise Fahrradfahrer das Martinshorn oder andere Geräusche im Straßenverkehr überhören. Da muss es nicht mal zu einem Unfall kommen“, sagt Christian Janeczek, Fachanwalt für Verkehrs- und Strafrecht im Deutschen Anwaltverein. Erwischt die Polizei die Sünder dabei, kostet das 10 Euro Verwarnungsgeld.

Kommt es zu einem Unfall, kann laut Janeczek ein Mitverschulden anzunehmen sein. Nämlich dann, wenn ein Radler mit Stöpsel im Ohr nicht auf ein Hupen reagiert hat, das andere Verkehrsteilnehmer gehört haben, und der Crash bei rechtzeitiger Reaktion verhindert worden wäre.

Hier kann die Versicherung die Leistung kürzen. Vorausgesetzt allerdings, es liegt grobe Fahrlässigkeit vor. Janeczek: „Das sind Extremfälle, in der Regel zahlt die Kaskoversicherung.“

Bei Lack und Karosserieschäden gibt es nur eine Lösung ...



Autolackierung

Weil wir es können!

Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine Email und ihr Unfall ist Geschichte!

Rudolf-Diesel-Str.13 · 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 **4444**

info@dlo-lackierung.de



Foto: Stockphoto/Mr. KornFlakes.

zuverlässig • freundlich • kompetent

AD AUTO-DIENST & LACKIER-ZENTRUM



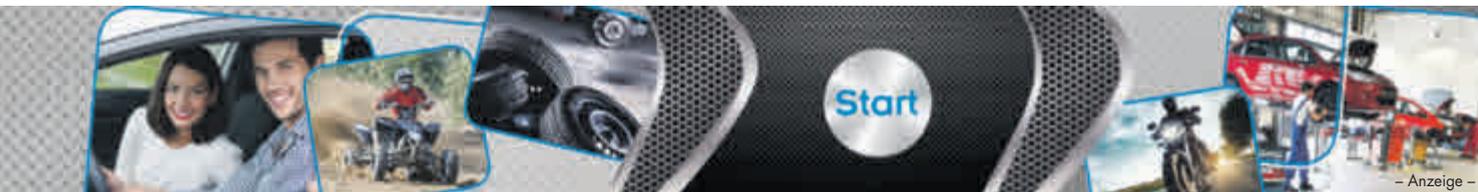




MARRAZZA DIE MARKEN-WERKSTATT

Eine Werkstatt - Alle Marken

Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • Telefon: 02681/950936



Bremsen will gelernt sein

Moderne Fahrzeug-Elektronik hilft zwar dabei, Unfälle zu vermeiden oder zu verhindern. Die diversen Assistenten ersetzen aber nicht die Zuständigkeit und Kompetenz des Fahrers – gerade auch, was das Bremsen angeht. Das muss nämlich geübt werden, so der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR).

Am besten sollten sich Autofahrer aber gar nicht in die Situation manövrieren, voll in die Eisen steigen zu müssen.

Dabei hilft der passende Sicherheitsabstand.

Der muss so groß sein, dass das Fahrzeug im Falle einer Bremsung rechtzeitig zum Stehen kommt.

Klingt simpel, hängt aber von einer Vielzahl von Faktoren ab. Also etwa vom Tempo, der Beschaffenheit der Fahrbahn und den Witterungsverhältnissen.

Und dann gibt es ja auch noch die Reaktionszeit. Die sorgt dafür, dass ein Auto bei Tempo 100 noch rund 30 Meter zurücklegt, ehe der Fahrer auf das Bremspedal steigt. Und schon wird's zu knapp.

Hilfreich ist in einer solchen Situation der Brems-Assistent, der rechtzeitig warnt, selbsttätig bremsst – und das bei Bedarf auch recht kräftig.

Fachleute gehen davon aus, dass Notbrems-Assistenzsysteme bei flächendeckender Ausstattung je nach Funktionsumfang 20 bis 40 Prozent der Pkw-zu Pkw-Unfälle mit Personenschäden positiv beeinflussen oder verhindern.

Doch ob mit oder ohne elektronische Helfer:

Jeder Autofahrer muss wissen, wie er richtig bremsst und wie fest er mit dem rechten Fuß zutreten kann und muss.

mid/spp-o

Ob Umzug, Unfall, Panne... ☎ 02662/1234

MÜLLER Die Profis im Westerwald
... hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG
- KRANSERVICE

Hachenburg · Koblenzer Straße 1
www.am-mueller.de

Gutschein
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine Gutschrift von **10,- €**

Pro Anmietung kann nur 1 Gutschein angerechnet werden

Autosattlerei Schmautz

Innen- / Sonderausstattungen

| | | |
|---|---|---|
| Oldtimerrestauration Motorradsitzbänke Cabriooverdecke Lederlenkräder Polsterarbeiten Traktorsitze Reparaturen... ...und vieles mehr |  Meisterbetrieb | Karsten Schmautz Höllburg 5 57632 Orfgen Tel.: 02685 / 986966 Mobil: 017647677646 autosattlerei-schmautz@online.de www.autosattlerei-schmautz.com |
|---|---|---|

Pflegen Sie Ihren Wagen – umso länger haben Sie Spaß an ihm.



Foto: © Bosch/mid/spp-o

Smombie-Alarm! Bußgeld für Fußgänger?

Dass Smartphones am Steuer eine tödliche Gefahr im Straßenverkehr darstellen, ist hinreichend bekannt. Entsprechend hat der Gesetzgeber die Bußgelder drastisch erhöht. Doch damit allein ist es nicht getan. Was ist mit den Fußgängern, vor allem den Jugendlichen unter ihnen? Laut einer aktuellen Untersuchung besteht auch dort dringender Handlungsbedarf:

So starren 27,3 Prozent der Mädchen und 23,5 Prozent der Jungen beim Überqueren der Straße auf das Smartphone. Bei den Erwachsenen sind es 14 Prozent der Frauen und 16,4 Prozent der Männer. Ein halbes Jahr wurde das Verhalten von rund 140.000 Fußgängern in ganz Deutschland

an Zebrastreifen und Ampeln beobachtet. Angesichts der Zahlen besteht „Smombie“-Alarm. Der Begriff „Smombie“ setzt sich aus den beiden Worten „Smartphone“ und „Zombie“ zusammen.

Die Ergebnisse sind erschreckend und zeigen auch, dass die Gefahren durch Ablenkung völlig unterschätzt werden. Was für Autofahrerinnen und Autofahrer gilt, muss auch für Fußgänger zur unumstößlichen Norm werden. Augen auf und Finger weg vom Smartphone im Straßenverkehr. Fußgänger sind durchs „Daddeln“ zum Teil so unkonzentriert, dass sie Autos und sogar Straßenbahnen übersehen oder das Rot an der Ampel missachten.

mid/spp-o

KFZ-WERKSTATT

FÜR ALLE MARKEN

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimatechnik
- HU/AU

- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebespülung
- Zahnriemenservice



Redhead Zylinderkopf / Motorentechnik
 Fiersbacher Straße 14, 57635 Hirz-Maulsbach
 02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de

REIFEN + AUTOSERVICE




Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor
 • Aluräder aller Marken • Autoteileshop • Rädereinlagerung

- Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung
- KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken
- 3 x wöchentlich HU im Haus ➔ auch für Bike + Transp.
- Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen
- Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimatechnik
- Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitfeld
 Telefon 027 43/21 90 · Telefax 027 43/46 88
www.reifen-hoefer.de
 Öffnungszeiten: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.



Stellenmarkt Aktuell

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

Hauswirtschaftler/-in, auch Teilzeit

Pflegehelfer/-in, auch Teilzeit

Zusätzliche Betreuungskraft (75 %) nach ehem. § 87b SGB

Auszubildende in der Altenpflege

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Waldhof 1 • 57632 Schürdt

Wir suchen zur Schwangerschafts-/Elternzeitvertretung ab sofort eine

Medizinische Fachangestellte in Vollzeit

Zunächst bis Ende des Jahres befristet, anschließend ggf. Weiterbeschäftigung in Teilzeit möglich.

Voraussetzung sind:

- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- EDV-Kenntnisse (Textverarbeitung)

Aussagekräftige schriftliche Bewerbung bitte an:

Praxis für Innere Medizin/Kardiologie
Dr. med. Petro Saridakis
Johann-August-Ring 2 • 57627 Hachenburg

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für unsere Internistische Praxis (hausärztlich) eine

Medizinische Fachangestellte

für 20 bis 25 Stunden/Woche

Bewerbung an:

Louis Chahem M.D.
Wiedstraße 46 • 57610 Altenkirchen
02681/3097 oder 0170/9304551

Einsamer Arbeitsplatz sucht passendes Gegenstück als Pflegefachkraft und Pflegehilfskraft. Wir suchen einen flexiblen, teamfähigen und aufgeschlossenen Partner (m/w) für gemeinsame, kreative Projekte in der Pflege! Wie zum Beispiel unsere neue EDV-gestützte Dokumentation, Umsetzung unseres neuen Konzeptes für Hausgemeinschaften oder unser spezielles Konzept für Demenzerkrankte.

Du bist selbstständig, kreativ und hast ein Herz für Pflege und bist an einer dauerhaften Beziehung interessiert?

Ruf uns einfach an, wir laden dich gerne zu einem Kaffee und Gespräch zu uns ein. Oder sende deine Bewerbungsunterlagen an:

- Frau Anja Hübner, Pflegedienstleitung 02686-897780-30
- Sonja Grendel, Qualitätsmanagement 02686-897780-16
- Petra Hasselbach, Wohnbereichsleitung im Demenzbereich „Nachtcafé“ 02686-897780-0
- Sabrina Esch, Wohnbereichsleitung der Hausgemeinschaften 02686-897780-0

Seniorenpflegehaus Sonnenhang
Zum Lichtenberg 1 • 57625 Mehren • info@sph-sonnenhang.de



Verschwiegenheit

Wenn es um das Gehalt geht, hört bei vielen die Freundschaft auf – leider oft auch die Professionalität. Wer unvorbereitet, ohne klare Gehaltsvorstellungen oder eine gute Strategie in die Gehaltsverhandlung geht, muss sich nicht wundern, warum so wenig da-

bei herausgekommen ist. Erfolgreiche Gehaltserhöhungen sollte man für sich behalten und nicht damit prahlen. Wer das tut, weckt nicht selten den Neid der Kollegen und – was noch schlimmer ist – deren Begehrlichkeiten. Und das stört das Betriebsklima.

Backhaus

Hehl

Machen Sie mit beim
Westerwälder Premiumbäcker!



Aus Liebe zum Handwerk!

Wir suchen:

- **Fachverkäufer/innen**
im Lebensmittelhandwerk (Bäckerei)
mit Berufserfahrung
- **Filialleiter/in**
mit Führungserfahrung
- **Bäcker/innen**
aus Leidenschaft

Bewerbung an: mail@backhaus-hehl.de



Bauidee Marcel Asbach

Bauunternehmen
 Meisterbetrieb
 Bergstr. 3, 57641 Oberlahr
 Tel.: 0 26 85/6 08 99 05



Rohbau Umbau Sanierung

**Wir suchen zum nächstmöglichen Eintrittstermin:
 1 Polier und 1 Maurer mit Erfahrung**

Bewerbungen vorzugsweise per e-mail an
info@bauidee-asbach.de, www.bauidee-asbach.de



Die G. Koch GmbH & Co. KG ist ein familiengeführtes mittelständisches Unternehmen mit Sitz in Westerburg. Seit dem Jahre 1954 sind wir mit heute rund 360 Mitarbeitern neben dem über die Landesgrenzen hinaus bekannten Straßen- und Tiefbauunternehmen auch als Dienstleister und Einzelhändler erfolgreich in der Region tätig.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Bauleiter im Straßen- und Tiefbau (m/w)

Ihre Aufgabe

- Planung und eigenverantwortliche Bauleitung der Baumaßnahmen im Straßen- und Tiefbau sowie Asphaltbau unter Berücksichtigung der technischen und wirtschaftlichen Zielsetzung
- Kontrolle des Bauablaufs und Durchführen der Baustellen-ergebniskontrolle
- Erstellen der Arbeitskalkulation für das Bauvorhaben
- Kostensoptimale Koordination und Einsatz von Personal, Geräten, Material und Nachunternehmern
- Kalkulation von Nachtragsangeboten
- Mitwirken oder nach Abstimmung selbstständiges Durchführen von Nachtragsverhandlungen
- Führen von Verhandlungen mit allen projektbeteiligten Instanzen
- Mithilfe bei der Erstellung von Angeboten
- Erstellung von Aufmaßen und Abrechnungen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium Bauingenieurwesen (FH/TU)
- Mehrjährige Erfahrung in der Bauleitung von Straßen- und Tiefbauprojekten
- Gute Anwenderkenntnisse in MS-Office
- Anwenderkenntnisse in einem Abrechnungs-/Kalkulationsprogramm (idealerweise ARRIBA, iTWO)
- Unternehmerisches Denken und Handeln sowie eine selbstständige, engagierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Engagement, Durchsetzungsvermögen und Kommunikationsstärke
- Flexibilität im Umgang mit neuen und wechselnden Aufgabenstellungen

Wir bieten

- langfristige Perspektive in einem soliden Unternehmen
- eine interessante und herausfordernde Tätigkeit
- regionale Baustellen

Ihre Bewerbung

- Ihre aussagekräftigen Unterlagen mit Angaben zu Ihrem möglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung senden Sie bitte (gerne auch per E-Mail) an unsere Personalabteilung

G. Koch GmbH & Co. KG

Personalabteilung, Stadionstraße 3, 56457 Westerburg
bewerbung@koch-westerburg.de



KOCH
 Robotersysteme

BEWEGEN SIE MIT UNS DIE ZUKUNFT!

Wir realisieren Robotersysteme für alle Fabrikbereiche. Egal ob es sich um Milch, Süßwaren oder Kaffeekapseln, Keramik, Autoteile oder Baustoffe handelt - all diese Produkte müssen präzise und schonend gehandhabt, verpackt und palettiert werden.

Als kontinuierlich wachsendes Familienunternehmen suchen wir Sie zur Verstärkung unseres Teams:

- **ELEKTRONIKER BETRIEBSTECHNIK (M/W)**
für die Elektroinstallation unserer Robotersysteme
- **PROGRAMMIERER (M/W)**
für SPS-/Robotersteuerungen (KUKA/ABB)
- **SERVICETECHNIKER (M/W)**
für die Software unserer SPS-/Robotersteuerungen
- **MONTEUR/MONTAGEMEISTER (M/W)**
für die Montage kompletter Robotersysteme
- **PROJEKTLEITER KONSTRUKTION (M/W)**
für Planung und Projektierung unserer Robotersysteme
- **TECHNISCHE PRODUKTDESIGNER (M/W)**
für Konstruktion, Projektabwicklung, Dokumentation
- **TECHNISCHE PRODUKTDESIGNER (M/W)**
für Vertrieb & Projektierung
- **PERSONALREFERENT (M/W)**
in Voll- oder Teilzeit
- **VERTRIEBSMITARBEITER (M/W)**
für Vertrieb & Projektierung im Innen- und Außendienst
- **AZUBIS ZUM 01.08.2018 (M/W)**
Elektroniker für Betriebstechnik



KOCH Industrieanlagen GmbH
 Personalabteilung, Christine Noll
 Tel.: +49 2689 9451-160
 (Mo - Fr von 08:00 - 10:00 Uhr)
personal@koch-roboter.de

Interessiert?

Weitere Informationen: www.koch-roboter.de
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

KOCH Industrieanlagen GmbH • D-56307 Dernbach

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.



Wir suchen ab sofort einen
**Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und
 Kautschuktechnik (w/m)**

mit Schwerpunkt Bauteile/Kunststoffschlosser.

Anforderung:

Ausführen von Werkstattarbeiten im Rahmen
 gängiger Tätigkeiten eines Kunststoffschlossers im
 Behälter- und Apparatebau.

**Aussagefähige Bewerbungsunterlagen senden
 Sie bitte schriftlich an:**

GIA Gesellschaft für Ingenieur- und Apparatebau m.b.H.
 Industriepark Nord Nr. 61 | D-53567 Buchholz-Mendt
www.gia-mbh.com



Blumen - Pflanzen - Deko

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
 für sofort oder später
 als Teilzeitkraft oder Aushilfe

**eine/n Florist/in bzw. eine/n Gärtner/in
 eine Verkaufskraft sowie
 eine Hilfskraft für Hausmeistertätigkeiten**

Wenn Sie gerne kreativ und zielorientiert arbeiten und Freude am
 Beruf und am Umgang mit Kunden haben bewerben Sie sich bitte
 schriftlich oder per E-Mail.

Wilsberger Straße 14, 53567 Asbach (Nähe Aldi)
 Telefon 02683/9390077 - Fax 02683/9390078
 E-Mail teschnergaerten@online.de
www.teschnergaerten.de



Wir sind ein international tätiges
 Maschinenbauunternehmen im Bereich
 Oberflächentechnik (Thermisches Spritzen
 und Laser Cladding) mit Hauptsitz in
 Luckenbach / Westerwald und haben
 folgende Stellen zu besetzen:



- Zerspanungsmechaniker (m/w)
- Elektroniker / Mechatroniker (m/w)
- SPS Programmierer (m/w)



Detaillierte Stellenbeschreibungen sowie
 umfangreiche Infos zum Unternehmen finden
 Sie auf unserer Homepage unter:
www.gtv-mbh.de



GTV Verschleißschutz GmbH
 Vor der Neuwiese 7
 57629 Luckenbach

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen,
 Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem
 Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Almersbach (189 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-011

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular
 auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de
 schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de
 oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-148**

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Teamwork 2.0

Die Büro- und Arbeitswelten verändern sich. Teamwork und kreatives Miteinander, auch abteilungsübergreifend, sind gefragt, um zu neuen Lösungen zu gelangen und frische Ideen zu fördern. Immer mehr Unternehmen ersetzen daher das klassische Einzelbüro durch offene und kommunikative Flächen – oder realisieren sogar neue Gebäudekonzepte,

bei denen sich der Mitarbeiter jeden Tag einen neuen Arbeitsplatz sucht.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Fachliche Scheuklappen können gar nicht erst entstehen, stattdessen stehen Interaktion und eine informelle Zusammenarbeit im Mittelpunkt. Abhängig von der aktuellen Aufgabe bilden sich immer wieder neue Teams.

Wegen Erweiterung unseres Betriebes suchen wir

2 Taxifahrer/innen in Festeinstellung

2 Aushilfsfahrer/innen auf 450-€-Basis

1 Busfahrer/in in Vollzeit

57627 Hachenburg, Tel. 02662-939390

Arbeiten im Home-Office

Jobs mit der Aussicht, auch mal von zuhause aus zu arbeiten, sind bei Arbeitnehmern gefragt. Inzwischen bietet eine wachsende Zahl von Arbeitgebern ihren Mitarbeitern die Möglichkeit, Arbeiten im Home-Office zu erledigen. Wie eine Untersuchung des Deutschen Instituts für Wirt-

schaftsforschung (DIW) belegt, hätten zwei Drittel aller Deutschen grundsätzlich gerne die Chance, ihre Arbeitsweise – im Rahmen des Machbaren – selbst zu bestimmen. Dabei bevorzugt die überwiegende Mehrheit das Home-Office – zumindest für ein oder mehrere Tage in der Woche.

Eigenwerbung richtig präsentieren

Die schriftliche Bewerbung ist die Eintrittskarte für das Vorstellungsgespräch. Oft entscheidet nur ein kurzer Blick auf die Unterlagen, ob ein Bewerber eingeladen wird. Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance. Mit einer professionell erstellten Präsentation der eigenen Person erzielt man nicht selten den entscheidenden Wett-

bewerbsvorteil, um zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden. In dem Wort Bewerbung steckt das Wort Werbung. Mit seinen Bewerbungsunterlagen bewirbt man sich nicht nur, sondern macht Werbung in eigener Sache! Dieser Gesichtspunkt sollte beim Ausfüllen und Zusammenstellen der eigenen Unterlagen stets an erster Stelle stehen.

Stellen suchen & finden

Chancen richtig nutzen

Auch im modernen digitalen Zeitalter suchen viele Arbeitnehmer nach wie vor in klassischen Stellenbörsen und Zeitungen nach Stellenangeboten. Aus diesem Grund können selbst Unternehmen, die sehr online-affine Fachkräfte im Blick haben, nicht auf die Ausschreibung in Printmedien verzichten.

Der Grund ist einleuchtend: Unternehmen, die sich zu stark auf Social Media Recruiting konzentrieren, schließen bei ihrer Suche nach dem passenden Mitarbeiter wichtige Arbeitnehmergruppen aus. Damit reduzieren sie ihre Chancen bei der Suche nach passenden Fachkräften.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen pflichtbewussten und zuverlässigen

Dachdecker Gesellen

oder **Helfer** mit Erfahrung (m/w).

Bewerben Sie sich schriftlich oder vereinbaren einen Termin mit uns.



Seit 40 Jahren 

Zertifizierte Qualität mit dem Meisterhaft-Gütesiegel!

Wilh. BACHENBERG GmbH
Meisterbetrieb im Dachdecker- und Klempnerhandwerk
Reiner Bachenberg · Zum Rousten 4 · 56305 Puderbach
Tel. 02684.97929-0 · Fax 02684.97929-1
info@dachdecker-bachenberg.de · www.dachdecker-bachenberg.de

Wir suchen Kraftfahrer Kl. CE (40t)
für Nahverkehr und Fernverkehr.
M. Radloff 0171-4827868



Als mittelständisches Unternehmen mit 35 Mitarbeitern führen wir Dienst- und Bauleistungen für Kommunen, Baufirmen und Privathaushalte durch.

Für die umfangreichen, technisch und elektronisch anspruchsvollen Aufgaben, sowie die spätere Datenbearbeitung, Dokumentation und Planerstellung suchen wir zur Verstärkung unseres Unternehmens:

1 Auszubildenden (m/w)
zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice
mit Option der Förderung eines anschließenden Informatikstudiums
(Ausbildungsbeginn: 01.08.2018)

Sie passen gut zu uns, wenn Sie...

- ◇ informatikbegeistert sind
- ◇ ihr Abitur abgeschlossen haben, oder in diesem Jahr abschließen

Wir bieten Ihnen:

- ◇ einen zukunftssicheren Beruf
- ◇ sehr gute Ausbildungsvergütung (1. Jahr 1.400€ / 2. Jahr 1.700€ / 3. Jahr 2.000€)
- ◇ überbetriebliche Weiterbildungen
- ◇ sehr gute Übernahmechancen



1 Auszubildenden (m/w)
zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice
zur Verstärkung unserer Baustellenteams
(Ausbildungsbeginn: 01.08.2018)

Sie passen gut zu uns, wenn Sie...

- ◇ interessiert an Kamera-, Roboter- und Computertechnik sind
- ◇ ein gutes techn. Verständnis und handwerkliches Geschick besitzen
- ◇ mind. einen guten Abschluss der Berufsausbildung vorweisen können

Wir bieten Ihnen:

- ◇ einen zukunftssicheren Beruf
- ◇ gutes, kollegiales Betriebsklima
- ◇ sehr gute Ausbildungsvergütung (1. Jahr 1.200€ / 2. Jahr 1.400€ / 3. Jahr 1.600€)
- ◇ überbetriebliche Weiterbildungen
- ◇ sehr gute Übernahmechancen



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

kanal-service
Gebr. Dineiger & Co. GmbH
Ober dem Beilstein 5
57614 Wahlrod
oder unter kanalservice@t-online.de



Andreas Isenhardt

feiert 25-jähriges Betriebsjubiläum bei der Autohaus Ramseger GmbH.



Seit 01.02.1993 ist Andreas Isenhardt als Kfz.-Mechaniker und im 24-Stunden-Abschleppdienst für die Autohaus Ramseger GmbH tätig.

Die Geschäftsführung dankt ihm für seine Einsatzbereitschaft und Firmentreue in diesen Jahren und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

BUSINESS - CENTER

Autohaus **RAMSEGER** GmbH

57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 0 26 41 / 3 60 76 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

shop.rahm-drucktechnik.de

Landmetzgerei Born

Born is Trumpf.

Angebote vom 05.02. – 10.02.2018

| | |
|--|-------------------------|
| Vordereisbein frisch oder gepökelt | 1 kg 2,89 € |
| Schw.-Lachsbraten | 1 kg 6,99 € |
| Rindersuppenfleisch mit Knochen | 1 kg 6,55 € |
| Rinderbeinscheiben | 1 kg 6,55 € |
| Broccoli-Kräuterpfanne | |
| Schw.-Geschnetzeltes, mariniert | 1 kg 7,99 € |
| Zwiebelmettwurst | 100 g 0,99 € |
| Siedewurstchen | 100 g 0,79 € |
| Mediterraner Nudelsalat mit getr. Tomaten, Oliven, Artischocken, Basilikum-Pesto..... | 100 g 1,09 € |

Mittagsmenü Angebote vom 05.02. – 09.02.2018

| | | |
|-----------|--|--------|
| Mo | Spaghetti Carbonara mit Salat | 4,95 € |
| | Champignon Rahmschnitzel mit Kroketten und Salat | 5,50 € |
| Di | Schw. Braten mit Gemüse und Salzkartoffeln | 5,50 € |
| | Nudelaufauf mit Salat | 4,80 € |
| Mi | gebr. Kotelett mit Kartoffelsalat | 4,95 € |
| Do | Weiberfastnacht bis 13.00 Uhr geöffnet! | |
| Fr | Krütchen mit Pommes und Salat | 5,70 € |

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
 offenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54

Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 99

Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

Born is Trumpf.

www.landmetzgerei-born.de

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen
Telefon: 02681 5321

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Bestellen Sie jetzt Ihren personalisierten WM-PLANER

Sie können die Titel- und Rückseite mit Ihrer Werbung, Ihrem Logo individuell gestalten.

1.000 Stk. für nur

149,00 €*

*inkl. Versand & MwSt.

! Weitere Informationen unter www.LW-flyerdruck.de
 Preise gelten bei druckfertigen Daten, die per Onlinebestellung übermittelt werden

www.LW-flyerdruck.de

LINUS WITTICH Medien KG | Postfach 223 | 91292 Forchheim
 www.LW-flyerdruck.de | info@LW-flyerdruck.de | 09191 72 32 88

TAXI

Weyerbusch



02686-1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Neues Bad?

Warum nicht gleich richtig machen.



www.knoblauchreibe.de



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Bäder-Schausonntag am 4. Februar von 14 – 17 Uhr.*

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

*Keine Beratung, kein Verkauf





Sparkassen-Finanzgruppe
Abbildungen beispielhaft, Abdruck mit Genehmigung der Daimler AG

Gewinnen ist einfach.



ps-sparen.de

Wenn man weitere Gewinnchancen auf attraktive Preise bei der Zusatzauslosung hat.

Am 12. März warten Gewinne im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro auf Sie. Ob Mercedes C-Klasse Coupé, Mercedes GLA, Reisegutschein oder Geldpreis – nutzen Sie jetzt die Chance auf Ihren Traumgewinn.

Sparen, gewinnen, Gutes tun
- Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.

Annahmeschluss in der Geschäftsstelle ist der **5. März 2018** und online der **23. Februar 2018**. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance 1:1,9 Mio.





Neben der klassischen Steuerberatung für Freiberufler, Gewerbetreibende, Gesellschaften aller Rechtsformen sowie Privatpersonen helfen wir Ihnen auf den Gebieten:

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen insbesondere Einkommen- & Körperschaftsteuer
- Erbfolge-, Nachlassberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Konzeption von Existenzgründungen
- Finanzierungsberatung
- Rechtsformwechsel
- Betriebsaufgabe oder -veräußerung

StB Hartmut Hähn Fon +49 2681 878 960
 Mühlengasse 5-7 Fon +49 2681 2020 www.steuerberater-haehn.de
 57610 Altenkirchen Fax +49 2681 3161 info@steuerberater-haehn.de

Fahrtenbuch: Niemals auf das Finanzamt verlassen

Auch wenn das Finanzamt jahrelang ein Excel-Fahrtenbuch anerkennt, besteht beim Steuerpflichtigen kein Vertrauensschutz dahingehend, dass diese Praxis auch vor Gericht Bestand hat. Darauf weist das Vorsorgeportal optimal-absichern.de hin. Denn nach regelmäßiger Rechtsprechung des Bundesfinanzhofes ist ein Fahrtenbuch auf Basis des Softwareprogramms Excel nicht ordnungsgemäß und muss nicht anerkannt werden. Das gilt nach einer Entscheidung des Finanzgerichts Berlin-Brandenburg (AZ: 2 K 2155/07) auch dann, wenn

das Fahrtenbuch jahrelang nicht beanstandet wurde. Das Gericht wollte keinen Vertrauensschutz gewähren, weil der voraussetzen würde, dass dem Steuerpflichtigen eine bestimmte steuerrechtliche Behandlung zugesagt oder durch sein früheres Verhalten ein Vertrauenstatbestand geschaffen wurde. In diesem Fall aber hat das Finanzamt irrtümlich ein Fahrtenbuch anerkannt, das nicht ordnungsgemäß war. Auf diesen Fehler kann sich der Betroffene später nicht berufen. *opr*

Kindergeld und Kinderfreibetrag steigen

Das Kindergeld steigt um zwei Euro pro Monat und Kind: Somit bekommen Erziehungsberechtigte ab 1. Januar 2018 für das erste und zweite Kind jeweils 194 Euro im Monat, für das dritte Kind 200 Euro und ab dem vierten Kind monatlich 225 Euro, wie die Fachleute der Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH) vorrechnen. Ab 1. Januar 2018 erhöht sich auch der Kinderfreibetrag – und zwar von 4.716 Euro auf 4.788 Euro für verheiratete Eltern beziehungsweise eingetragene Lebenspartner mit Kind, die sich zusammenveranlagern lassen. Zusätzlich gibt es noch 2.640 Euro Freibetrag für Betreuungs-, Erziehungs- oder Ausbildungs-

bedarf. So kommt man insgesamt auf einen Freibetrag von 7.428 Euro pro Kind für 2018. Ebenfalls neu ab 2018: Die Bedingungen für die rückwirkende Beantragung von Kindergeld werden spürbar verschärft: Bei Anträgen, die ab dem 1. Januar 2018 bei der Familienkasse eingehen, wird nur noch maximal sechs Monate rückwirkend Kindergeld gezahlt. Anders ist es bei Anträgen, die bis zum 31. Dezember 2017 eingehen. In diesen Fällen können Eltern das Kindergeld rückwirkend für die vergangenen vier Jahre und das aktuell laufende Jahr bekommen. *ots/VLH*

Grundfreibetrag und Unterhaltshöchstbetrag

Runde 9.000 Euro: So hoch ist der Grundfreibetrag ab dem 1. Januar 2018. Im Vergleich zu 2017 ist dies eine Steigerung um 180 Euro. Laut VLH-Experten bedeutet das, dass ein Single 2018 bis zu einer jährlichen Einkunftshöhe von rund 9.000 Euro keine Steuern zahlen muss. Das Doppelte, also runde 18.000 Euro, steht zusammenveranlagten Eheleuten und eingetragenen Lebenspartnern zu. Der Grundfreibetrag soll sicherstellen, dass das staatlich

festgelegte Existenzminimum steuerfrei ist, sodass sich jede Person das Lebensnotwendigste leisten kann. Auf ebenfalls 9.000 Euro steigt der Unterhaltshöchstbetrag, der sich am Grundfreibetrag orientiert. Das bedeutet: Ein Unterhaltspflichtiger kann ab 1. Januar 2018 unter bestimmten Voraussetzungen Unterhaltsleistungen von maximal 9.000 Euro pro Jahr steuerlich geltend machen. *ots/VLH*

Eine steuerliche Beratung kann viel Geld sparen. Die komplizierten Regelungen des Steuersystems, mit all seinen ständigen Neuerungen und immer kürzeren Geltungsdauern, machen eine ganzheitliche steuerliche Beratung zu einem immer wichtiger werdenden Thema. Um Sie bei Ihrer Steueroptimierung bestmöglich unterstützen und beraten zu können, greift unsere Dienstleistung bereits im Vorfeld zusammen mit Ihren Planungen. Unser Ziel ist die Verfeinerung Ihrer individuellen steuerlichen Gestaltung.

Bei uns finden Sie das kompetente Team für Ihre Bedürfnisse:

- Existenzgründung
- Buchführung
- Lohnabrechnung
- Betriebsauf- und -übergaben
- betriebliche Steuererklärungen
- Einkommensteuererklärung
- Hilfe zu Elterngeld und Kindergeld
- Erbschafts- und Schenkungssteuer
- Jahresabschluss

Als eine der wenigen landwirtschaftlichen Buchstellen können wir auch den land- und forwirtschaftlichen Betrieben eine optimale Betreuung bieten!

Lernen Sie uns bei einem kostenlosen und unverbindlichen Erstgespräch kennen!

zertifizierter betrieblicher Bonitätsanalyst

Raiffeisenstraße 10
57632 Flammersfeld
 02685 / 7777
www.steuerberater-schumann.de

Welche Steuerklasse ist die richtige?

Verheiratete Arbeitnehmer sollten zum Jahreswechsel überprüfen, ob ihre Lohnsteuerklassen noch optimal passen. Verändert sich im kommenden Jahr durch einen Jobwechsel oder eine Gehaltserhöhung das Verhältnis der Einnahmen zwischen den Ehepartnern, kann der Wechsel in eine andere Steuerklassenkombination sinnvoll

sein. Auch wer eine Arbeitslosigkeit befürchtet oder Nachwuchs plant, sollte über einen Steuerklassenwechsel nachdenken. Denn je nach Steuerklasse verändert sich das monatliche Nettogehalt und damit möglicherweise auch die spätere Lohnersatzleistung wie Arbeitslosen- oder Elterngeld.



- Anzeige -

Steuerbürokratie

Ob Privatier oder Unternehmer, viele Bürger fühlen sich von der deutschen Steuerbürokratie überfordert. Insbesondere die sich ständig ändernden Formulare, Regelungen, Ausnahmen und Gesetze sorgen für Unverständnis und Verwirrung, da kaum noch überschaubar. Überall finden sich Fußangeln und Fallen. Kein Wunder, dass den meisten Bürgern vor der Steuererklärung graut. Um diesem Papierkrieg aus Belegen, Kopien und Nach-

weisen zu entgehen, gibt es nur einen Weg: einen Experten einzuschalten. Erfahrene Steuerberater sind gut informiert und stets auf der Höhe der Gesetzesregelungen. Sie kennen alle Schlupflöcher im Steuerrecht. Als unabhängige und kompetente Ratgeber schließt das Leistungsspektrum von Steuerberatern alle steuerlichen, wirtschaftlichen und Vermögensangelegenheiten ein. Ein Weg, der sich lohnt – und absetzbar ist.



Foto: red

Handel mit Bitcoins

Nach der Kursrallye der letzten Monate wollen immer mehr Investoren am Boom von Bitcoin & Co. partizipieren und eröffnen Accounts bei den diversen Anbietern von Cryptocurrency-Exchange-Börsen. Oft erzielen die Anleger schon nach wenigen Tagen erhebliche Gewinne, die sich der Privatanleger dann wieder auf sein Girokonto überweisen lässt. Doch wie beurteilen die deutschen Finanzämter den Handel mit Bitcoin & Co.? Was gilt es zu beachten?

Nach Auffassung der Bundesaufsicht für Finanzdienstleistungen BaFin handelt es sich bei Kryptowährungen wie Bitcoin, Ethereum, Ripple & Co. nicht um gesetzliche Zahlungsmittel. Anders als staatliche Währungen werden Bitcoin & Co. in Folge ihrer dezentralen Struktur nicht von den staatlichen Zentralbanken ausgegeben, sondern in der Blockchain generiert. Mit Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs aus dem Jahr 2015 wurde bereits festgestellt, dass Umsätze aus dem Umtausch von Bitcoins in Fiat-Währungen (im entschiede-

nen Verfahren waren es Schwedische Kronen) grundsätzlich unter die Umsatzsteuerbefreiung für Devisen nach dem EU-Recht fallen. Für die steuerliche Behandlung von Gewinnen aus dem Handel mit Bitcoins und anderen Kryptowährungen hat dies zur Folge, dass sie als sog. immaterielle Wirtschaftsgüter zu behandeln sind. Für den Privatanleger, der mit Bitcoins, Bitcoin-Cash, Ether und anderen Cryptocoins spekuliert, ist aber vor allem entscheidend, wie die Veräußerung der angeschafften Cryptocoins bei entsprechendem Gewinn besteuert wird. Hierbei gilt es auch zu beachten, dass nach den steuerrechtlichen Regelungen mitunter nicht nur der Verkauf von Bitcoins gegen Euro oder andere Fiat-Währungen (US-Dollar, Schweizer Franken etc.) als Veräußerungsgeschäft mit steuerlichen Folgen zu bewerten ist, sondern ggf. auch schon die Verwendung des Bitcoins oder anderer Kryptowährungen als Ersatzzahlungsmittel beim Onlineshopping.

firmenpresse



Steuerberatung Kalbitzer

Karl-Paul Kalbitzer

Steuerberater/vereidigter Buchprüfer

Daniel Bayer
Steuerberater

Dr. Jens Kalbitzer
Steuerberater

Ludwig-Jahn-Straße 7
57610 Altenkirchen

Tel. 02681 9547-0
Fax 02681 9547-23

kanzlei@stb-kalbitzer.de
www.stb-kalbitzer.de

Medikamente? Kuren? Die Kasse übernimmt sie nicht?

Sie können das als außergewöhnliche Belastung von der Steuer absetzen. Fragen Sie nach!

Rechtsberatung · Steuerberatung

S & P

SEIDEL & PARTNER

Rechtsanwälte mbB



Klaus W. Seidel

**Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht**

- Steuerberatung
- Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Vertragsrecht
- Forderungseinzug

Die Rechtsanwaltskammer für den Oberlandesgerichtsbezirk Koblenz gestattet mir, den Titel

Fachanwalt für Steuerrecht

zu führen.

02662 - 93093-0

Koblenzer Straße 10-12 · 57627 Hachenburg
Fax: 02662-93093-30 · info@seidel-und-partner.de

In Zusammenarbeit mit
Klaus Seidel Haus- und Immobilienverwaltung

www.seidel-und-partner.de

Malerwerkstätte Diels ▲

seit 1898

Wenn's gut werden muss!
Tel. 0 26 85 / 98 66 20
www.maler-diels.de

Fassadenbeschichtung Tapezieren Malerarbeiten aller Art



Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
 Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
 Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
 Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
 Leckortung an Wasserleitungen
Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
 wewelker@web.de

www.keramik-tierfiguren.de

SCHÖNER WOHNEN KOLLEKTION

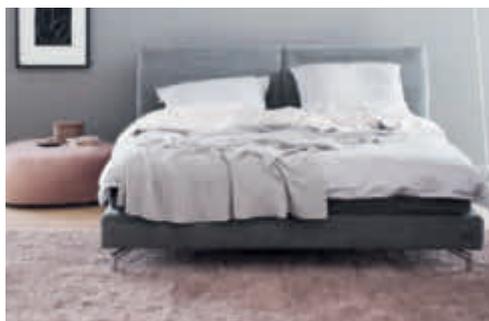
HIER KOMMT IHR **NEUES WOHLFÜHL-PROGRAMM.**

Die SCHÖNER WOHNEN-Möbelkollektion steht für Gestalten und Einrichten mit modernen und zeitlos schönen Produkten. Europas größtes Wohnmagazin schreibt seit über 57 Jahren über Möbel und macht diese jetzt auch – für alle Wohnsegmente in bester Qualität!



Jetzt zu Einführungs-konditionen mit bewährtem, perfektem Service!

SEHR GUT ★★★★★

In Mayen jetzt auch neu die Topmarke:

GALLERY M

Bekannt aus der aktuellen TV-Werbung.

...das Gelbe vom Ei

Möbelmay

✓ **WER VERGLEICHT KAUFT HIER!**

Ulmen Industriestraße Tel. 02676 / 9 36 00

Mayen Am Wasserturm Tel. 02651 / 9 58 10

Neuwied Blücherstraße 3 Tel. 02631 / 8 39 80



Möbel May GmbH,
 Industriegebiet,
 56766 Ulmen
www.moebel-may.de